



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungefaltet) 80 000 M., die übrigen Seiten 1/2, 40 000 M., 1/4, 20 000 M., 1/8, 10 000 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 160 000 M., 80 000 M., 40 000 M. und 20 000 M. — Im Illustrierten Teil: Mitglieder 1/2 Seite 65 000 M., 1/4 Seite 33 000 M., 1/8 Seite 17 000 M. Nichtmitglieder 1/2 S. 130 000 M., 1/4 S. 66 000 M., 1/8 S. 34 000 M. Anzeigen von Nichtmitgl.

nur gegen Vorausbezahl. Kleinere Anzeigen als viertel, sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Weidseitiger Erfüllungsort Leipzig. Beilage: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne bei. Mitt. im Einzelfall jeders. vorbehalten. — Auf alle Preise 12 000 % Zuschlag. —

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 184.

Leipzig Donnerstag den 9. August 1923.

90. Jahrgang.

Wichtig für jeden Großbetrieb
für Inserenten und Propagandisten

Z

Sperlings Zeitschriften-Adreßbuch

Handbuch der deutschen Presse
50. Ausgabe — 1923

Das Buch verzeichnet die wichtigsten deutschen Fachzeitschriften, Zeitschriften und politischen Zeitungen Deutschlands, Deutsch-Österreichs und des Europäischen Auslandes mit allen für Insertions- und sonstige Reklamezwecke notwendigen Angaben.

Preis in Halbleinen gebunden Gz. 9, no. Gz. 7

Preis in Ganzleinen gebunden Gz. 10, no. Gz. 8

mal Schlüsselzahl des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Für Mitglieder des Börsenvereins 1 Expl. zum eigenen Gebrauch no. Gz. 6 bzw. Gz. 7.

Das zurzeit einzige Werk seiner Art!!

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Ⓜ In unserem Verlag ist soeben erschienen:

Die Viehverstellung

Eine Sonderbildung der spätmittelalterlichen Gesellschaft, dargestellt auf Grund italienischer, französischer und deutscher Quellen

von

Dr. Jakob Wackernagel

Privatdozent der Rechte an der Universität Basel

VIII und 135 Seiten

Grundzahl 1, Schlüsselzahl des Börsenvereins

Rabatt 35%

*

Den Anlass zu einer aus den Quellen herausgearbeiteten Darstellung des Rechts der Viehverstellung gab zunächst die Absicht, damit eine grosse Lücke in der Geschichte des deutschen Privatrechts auszufüllen, die diese auch für die spätmittelalterliche Volkswirtschaft verhältnismässig bedeutsame Gesellschaftsform bisher zu wenig berücksichtigt hat.

Der Verfasser hat von den einschlägigen Quellen alles Erreichbare herangezogen, wobei ihm namentlich die umfangreiche Sammlung der italienischen Statuten der Baseler Universitätsbibliothek sehr zu statten kam.

Das Buch ist für Historiker, Germanisten sowie Rechtshistoriker von ganz besonderem Interesse.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Weimar, 6. August 1923

Hermann Böhlau Nachfolger



Soeben erschien:

Waffenstillstandsvertrag, Friedensvertrag und Rheinlandabkommen

nebst chronologischem Verzeichnis der zur Ausführung des Waffenstillstands- und Friedensvertrages und des Rheinlandabkommens erlassenen Gesetze und Verordnungen und abgeschlossenen Staatsverträge.

Unter Mitarbeit hervorragender Sachkenner

herausgegeben von **Dr. Georg Crusen**

Geh. Oberjustizrat, Leiter der Friedensabteilung
im Preuß. Justizministerium.

XI u. 428 Seiten. Brosch. Grdz. 6.-

(Sonderdruck der Blätter für Gesetzeskunde, I. Jahrg.,
Abtlg. A. Heft 6.)

Die Materien sind nach dem Grundsatz behandelt worden, daß aus der Darstellung der zur Zeit der Ausgabe der Arbeit bestehende Rechtsstandpunkt ersichtlich sein soll. Es sind daher alle zur Abänderung, Ergänzung u. Ausführung der genannten Verträge erlassenen Gesetze und Verordnungen erwähnt.

Infolge der Verweisungen auf die im Anschluß an den Friedensvertrag und das Rheinland-Abkommen geschlossenen Verträge und erlassenen deutschen Gesetze und Verordnungen bietet das Werk die Möglichkeit, sich über die Materie vollständig zu informieren. Um die Benutzung zu erleichtern, ist im Anhang ein chronologisches Verzeichnis der Abänderungs-, Ergänzungs- und Ausführungsbestimmungen hinzugefügt und auf Vollständigkeit des alphabetischen Sachregisters besonders Wert gelegt.

Ich bitte, das Werk allen Behörden vorzulegen.

Berlin NW 7,
Dorotheenstr. 66/67.



Georg Stille
Verlagebuchhandlung

Zur Versendung liegt bereit **mit deutschem und russischen Text:**

BÖCKLEIN-GRAU

Eine Sammlung der beliebtesten russischen Kinderlieder

In Musik gesetzt von S. WOLKOWA

7 Vollbilder und Umschlag von Professor JAKOB BELSEN

Elegant kartoniert Gz. 2,50 (Schlüsselzahl des B.-V.). Auslandspreis Dollar 0,25

Lieferbedingungen: 1 Ex. mit 40%, 10 Ex. mit 45%, 100 Ex. mit 50%. Keine Freiemplare

Das Kinderlied spielt in der russischen Kinderstube mindestens eine gleiche Rolle wie in Deutschland: die Mutter lehrt ihre Kleinen die Kinderreime sprechen und singen, die ihr aus eigener glücklicher Jugendzeit in lieber Erinnerung geblieben sind, aber auch die bewährte russische Wärterin — die „Nanja“ — bringt aus dem heimatlichen Dorf ihre melodischen, bald wehmütigen, bald temperamentvollen slavischen Volksweisen mit in die Stadt, — daher ist die Grenze zwischen dem russischen Kinderlied und Volkslied oft nicht leicht zu ziehen. Unser kleines Album hofft möglichst bald auch in der deutschen Kinderstube heimisch zu werden: die Übertragung in deutsche Verse ist mit viel Verständnis gemacht und die schönen Vollbilder von Jakob Belsen veranschaulichen uns die Seele des russischen Volkes bald mit tiefem Ernst, bald mit dem köstlichsten Humor.

A. F. Devrient, Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin SW 48

Wilhelmstrasse 9



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Ercheint werktägl. Bezugspreise (pro Monat): Mitgl. ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweisung Gr.-Zahl M. 1.50. Nichtmitglieder M. 2.— mal jeweil. Schlüsselzahl. Bei der Post bestellt M. 300.000.— vierteljähr. Kreuzbandbezieher haben die Porto- und Verbandsgebühren zu erstatten. Einzel-Nr. Gr.-Z. M. 0.15.— Umfang einer Seite 360 viergespalt. Petitzeilen.— Mitgliederpreis: Die Zeile 125 M., 1/2 S. 40.000 M., 1/4 S. 20.000 M., 1/8 S. 10.000 M. Nichtmitglieder-

preis: Die Zeile 250 M., 1/2 S. 80.000 M., 1/4 S. 40.000 M., 1/8 S. 20.000 M. Stellengel. 65 M. die Zeile. Chiffregebühr 100 M. Bestells. i. Mitgl. u. Nichtmitgl. die Zeile 175 M.— Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorauszahlung.— Beilagen werden nicht angenommen.— Verdr. Erfüllungs- u. Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Auf alle Preise 12.000% Zuschlag.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 184 (R. 133).

Leipzig, Donnerstag den 9. August 1923.

90. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an die Veröffentlichung vom 8. September 1922 (Bbl. Nr. 214 vom 13. September 1922) wird mit Wirkung vom 10. August 1923 an eine Erhöhung der Schlüsselzahl um 50% empfohlen, so daß sie künftig

120 000

lautet.

Die Schlüsselzahl ist für alle Buch- und Musikalienhandlungen verbindlich, soweit die Verleger sie zur Anwendung bringen.

Leipzig, am 9. August 1923.

Die Vorstände des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, des Deutschen Verlegervereins und des Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins

Dr. Arthur Meiner.

Dr. Georg Paetel.

Dr. Gustav Bod.

Bekanntmachung.

Vom 10. August ab müssen bis auf weiteres

40 000%

Feuerungszuschlag auf alle Anzeigenpreise usw. erhoben werden.

Dieser Zuschlag gilt auch für die vor dem 10. August erteilten Aufträge, soweit diese noch nicht erledigt werden konnten.

Leipzig, den 9. August 1923.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Arthur Meiner.

Paul Mitschmann.

Richard Linnemann.

Mag Röder.

Albert Diederich.

Ernst Reinhardt.

Sammlung für „Rhein und Ruhr“.

Vierunddreißigste Liste.

Auf Anregung des »Breslauer Buchhändler-Vereins« veranstaltete Sammlung:

(2. Sammelliste.)

Adem. Versand- u. Verlagsbuch. E. Patm & Co.	M	100 000
M. Avenarius	M	50 000
E. Becher	M	50 000
Richard Berndt	M	50 000
Bücherdiele (E. Reidner & F. Persicaner)	M	50 000
Fritz Elze	M	20 000
Evangelische Buchhandlung (G. Kauffmann)	M	50 000
Alfred Grabower	M	50 000
Julius Hainauer	M	100 000
Heinrich Handel's Verlag	M	50 000
Hirt'sche Sort.-Buchh. (August Michler)	M	50 000
Richard Hoppe	M	75 000
Koebnersche Buchhandlung	M	50 000
Carl König	M	10 000
E. Morgenstern's Buch- u. Kunsthandlung	M	100 000
Friedrich Müller	M	100 000
Müller & Seiffert	M	50 000
Max Ressel's Buchhandlung	M	50 000
Übertrag	M	1 055 000

Preuß & Jünger	M	50 000
Schletter'sche Buchhandlung	M	50 000
Schröder's Gewerbebuchhandlung	M	5 500
G. Schott Kunsthandlung	M	50 000
R. Stüwe & Lis	M	20 000
Trewendt & Granier	M	100 000
Volkswachsbuchhandlung	M	30 000
B. Zimmer	M	50 000
Summa	M	1 410 500

Nach dem Aufruf im Börsenblatt Nr. 20 vom 24. Januar bis 6. August bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins eingegangene Beträge:

Ortsverein Bremer Buchhändler (A. Rate)	M	1 840 000
Wissenschafts-humanit. Verein »Kosmos«, Wien	M	1 043 700
Karl Baedeker, Leipzig	M	1 000 000
Stahl'sche Buchhandlung, Würzburg	M	500 000
Vereinigte Lehrm.-Fabriken A.-G., Berlin und Leipzig	M	500 000
Boyfen & Maasch, Hamburg (Personal)	M	450 000
Buchdruckerei u. Verlagsanstalt Carl Gerber, München	M	300 000
Übertrag	M	5 633 700

1 121

	Übertrag	M 5 633 700	1 410 500
Chr. Friedr. Bieweg G. m. b. H., Berlin-E. (5. Rate)	M	200 000	
H. Burdach Hofb., Dresden (An- gestellte, 2. Rate)	M	125 000	
J. G. Cottasche Buchhandlung Nachf., Berlin (Personal, 7. Rate)	M	116 000	
Bartholdi'sche Buchhandlung, Erich Schulz Bismar (3. Rate)	M	100 000	
J. D. Sauerländer's Verlag, Frankfurt a. M. (7. Rate)	M	100 000	
Karl Köhler, Darmstadt (5. Rate)	M	50 000	
Süller'sche Hofbuch., Schwerin (»Treue den Treuen«)	M	50 000	
Herm. Treichel, Jena (22. Rate)	M	40 000	
Ferd. Pfeifer'sche Buchh., Budapest	M	25 000	
Robert Reinhard, Vörrach	M	20 000	
Carl Noelle, Ratibor	M	10 000	
M. Schally, Czernowitz	M	8 400	6 478 100

M 7 888 600

Summe von Liste 33 M 150 677 928

Gesamtsumme M 158 566 528

Vom »Breslauer Buchhändler-Verein« bisher eingegangene Beträge:

1. Sammeliste (vgl. Vbl. Nr. 45) M 285 100
 2. Sammeliste (s. oben) M 1 410 500
- M 1 695 600

Die Sammlung wird fortgesetzt!

Weitere Spenden sind auf Konto »Ruhrspende«, Börsenverein der Deutschen Buchhändler bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt Leipzig oder auf Postscheckkonto Leipzig 13 463 einzuzahlen.

Das kommende Arbeitsgerichtsgesetz.

Von Dr. Kurt Runge,

Syndikus des Arbeitgeber-Verbandes der Deutschen Buchhändler.

In Nr. 12 des Reichsarbeitsblattes ist der Regierungsentwurf eines Arbeitsgerichtsgesetzes nebst Begründung veröffentlicht worden, der jetzt dem Reichsrat und dem Reichswirtschaftsrat zur Beschlussfassung vorliegt. Der Entwurf eilt der in Vorbereitung befindlichen Kodifikation des Arbeitsrechts in einem einheitlichen Arbeitsgesetzbuche, das auch einen besonderen Abschnitt über die Arbeitsgerichtsbarkeit enthalten soll, voraus. Die Gründe hierfür liegen in der augenblicklich herrschenden Zersplitterung der arbeitsrechtlichen Rechtsprechung mangels Vereinheitlichung durch eine höchste Instanz sowie in dem Fehlen einer paritätisch ausgestalteten, schnellen und billigen Gerichtsbarkeit für die landwirtschaftlichen Arbeiter, Hausgehilfen und zahlreichen staatlichen und kommunalen Arbeitnehmer, so daß eine längere Verzögerung nicht mehr angebracht erscheint. Hierzu kommt, daß durch den dem Reichstag vorliegenden Entwurf der Schlichtungsordnung eine Neuregelung in Gesamtschlichtungen vorgesehen wird, wobei die bisherige Zuständigkeit der Schlichtungsausschüsse in Einzelstreitigkeiten beseitigt werden soll, die künftig allein den Arbeitsgerichtsbehörden vorbehalten bleiben.

Der nunmehr vorliegende Entwurf eines Arbeitsgerichtsgesetzes geht in seinen Anfängen bis auf das Jahr 1920 zurück und hat unter dem Einfluß der beteiligten Kreise der Arbeitgeber und Arbeitnehmer mehrfache Wandlungen durchgemacht, bis er seine jetzige Gestalt empfing. Ihm liegt das anerkanntswürdige Bestreben zugrunde, »unter Ausbau der Arbeitsgerichte erster Instanz als Sondergerichte ihre Anknüpfung an die bewährte Überlieferung der alten Gewerbe- und Kaufmannsgerichte in erhöhtem Maße sicherzustellen sowie andererseits die Unabhängigkeit der Rechtsprechung von der Verwaltung zu wahren und bei aller Betonung der besonderen Bedürfnisse des Arbeitsrechts eine möglichst enge Verbindung mit der ordentlichen Gerichtsbarkeit zu sichern«. Diesem Ziel möglichst nahezukommen, sind die Verfasser des Entwurfs nach Kräften und im großen und ganzen auch mit Erfolg bemüht gewesen.

Die folgende Darstellung kann naturgemäß den Inhalt des Entwurfs nur in großen Umrissen skizzieren und muß auf jedes Eingehen auf die zahlreichen Einzelfragen, von denen jede einer besonderen Behandlung wert ist, verzichten.

1. Aufbau der Arbeitsgerichtsbehörden.

In dieser Richtung hat der Meinungsstreit besonders heftig getobt, da es drei Möglichkeiten für die organisatorische Gliederung gab: einmal die Errichtung bis in die höchste Instanz völlig selbständiger Arbeitsgerichte, was von vornherein an der Kostenfrage scheitern mußte, ferner die Angliederung an Verwaltungsbehörden oder die Angliederung an die ordentlichen Gerichte. Nur die letztgenannte Regelung konnte in Frage kommen, wenn man an der schwerererkämpften, grundsätzlichen Trennung von Verwaltung und Rechtsprechung, dem charakteristischen Merkmal des modernen Rechtsstaates, festhalten wollte. Doch stieß man hier auf den Widerstand der Gewerkschaften mit ihrem Mißtrauen gegen die ordentlichen Gerichte. Daher hat man die Zuflucht zu einem Kompromiß genommen, indem der Entwurf für die erste Instanz grundsätzlich selbständige Arbeitsgerichte vorsieht, welche regelmäßig für den Bezirk eines Amtsgerichts errichtet werden. Dagegen werden die zweitinstanzlichen Landesarbeitsgerichte den Landgerichten und das Reichsarbeitsgericht dem Reichsgericht angegliedert. Hierfür spricht außer der Kostenfrage insbesondere die Erwägung, daß nur auf diese Weise eine einheitliche Rechtsprechung erreicht werden kann. Die Rechtseinheit aber ist ein nicht hoch genug zu veranschlagendes Gut, das im Strudel der Gegenwart zu erhalten unser aller Bestreben sein muß. Trotz der organisatorischen Verschiedenheit zwischen erstinstanzlichen Arbeitsgerichten einerseits und Berufungs- und Revisionsinstanzen andererseits wird die Einheitlichkeit des inneren Aufbaues gewährleistet durch den bei allen Arbeitsgerichtsbehörden geltenden Grundsatz paritätischer Besetzung mit Beisitzern der Arbeitgeber und Arbeitnehmer, wie dies bereits jetzt bei den Gewerbe- und Kaufmannsgerichten, die künftig in Wegfall kommen, der Fall ist.

Bei den Arbeitsgerichten werden je nach Bedarf Kammern gebildet, die mit einem Vorsitzenden und je einem Beisitzer aus dem Kreis der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer besetzt werden. Die Vorsitzenden sollen in der Regel ordentliche Richter sein, die ausreichende Kenntnis und Erfahrung auf arbeitsrechtlichem und sozialem Gebiete aufzuweisen haben. Die Bestellung als Vorsitzender bzw. als Stellvertreter desselben erfolgt für mindestens ein Jahr und höchstens für neun Jahre, jedoch ist eine wiederholte Bestellung zulässig; auch können die Vorsitzenden nach dreijähriger Amtsdauer im Hauptamt auf Lebenszeit angestellt werden. Hiernach wird für die Vorsitzenden eine Art Probezeit eingeführt, die schwer verträglich ist mit dem Grundsatz der richterlichen Unabhängigkeit und die Gefahr herausbeschwört, daß politische Gesichtspunkte hereinspielen. Die Gefahr ist um so größer, als nicht nur ordentliche Richter, sondern auch andere Personen mit der Befähigung zum Richteramt, z. B. Verwaltungsbeamte, zu Vorsitzenden bestellt werden können. Wenn der Entwurf demgegenüber sagt: »Das Zusammenwirken der Landesjustizverwaltung und der obersten Landesbehörde für die Sozialverwaltung auch bei der Bestellung der Vorsitzenden auf Lebenszeit gibt die Gewähr, daß hierbei nicht einseitige politische Gesichtspunkte ausschlaggebend sind, sondern die sachliche Eignung auf rechtllichem und sozialem Gebiete«, so wirkt dies, da die beiden genannten Stellen doch regelmäßig die gleiche politische Richtung vertreten werden, wenig überzeugend. Auf der anderen Seite ist freilich zuzugeben, daß die Vorsitzenden der Arbeitsgerichte in besonderem Maße das Vertrauen der Rechtsuchenden besitzen müssen und daher die Möglichkeit der Entfernung ungeeigneter Richter wünschenswert ist; aber diese verhältnismäßig seltenen Fälle dürften jene Erschütterung der richterlichen Unabhängigkeit und die damit verbundenen großen Gefahren kaum rechtfertigen.

Die Beisitzer werden je zur Hälfte aus den Arbeitgebern und Arbeitnehmern entnommen und gehen nicht aus unmittelbaren Wahlen hervor, sondern werden von der Arbeitgeber- bzw. Arbeitnehmergruppe des zuständigen Bezirkswirtschaftsrats gewählt und solange ein solcher nicht besteht, von der obersten Landesbehörde für Sozialverwaltung ernannt. Viel zu umständlich muß die Häufung der im § 16 vorgesehenen Wahlverfahren erscheinen, die das Prinzip, auch der kleinsten Gruppe eine Vertretung zu sichern, allzu sehr in den Vordergrund rückt. Das Amt der Beisitzer ist, ebenso wie das Amt der Schöffen und Geschworenen, ein



Ehrenamt, doch erhalten sie eine Entschädigung für Verdienstausfälle, Aufwand und Fahrkosten.

Die Landesarbeitsgerichte werden bei den Landgerichten gebildet und lassen sich am ehesten mit den Kammern für Handelsfachen vergleichen. Auch sie entscheiden in der Besetzung von einem Berufsrichter und zwei Beisitzern (Arbeitsrichtern), von denen je einer Arbeitgeber und Arbeitnehmer sein muß. Mit Rücksicht auf den Kostenpunkt ist man somit von dem Grundsatz, daß die Berufungsinstanz besser besetzt sein soll, als die erste Instanz, abgekommen, hat jedoch nach einem Ausweg gesucht, um die Berufungsgerichte zwar nicht der Zahl nach, wohl aber hinsichtlich der Auswahl der in ihnen tätigen Persönlichkeiten besser zu besetzen. Daher ist das Amt der Arbeitsrichter an die Voraussetzung geknüpft, daß der Betreffende das 30. Lebensjahr vollendet hat und bereits zwei Jahre als Beisitzer eines Arbeitsgerichtes tätig gewesen ist. Damit auch der Kreis der für die Bestellung zu Vorsitzenden in Betracht kommenden Persönlichkeiten möglichst weit gezogen ist, können diese aus sämtlichen ständigen Mitgliedern des Landesgerichts oder des Oberlandesgerichts entnommen werden, das am Orte des Landesarbeitsgerichts seinen Sitz hat. Von dem Gedanken, die Landesarbeitsgerichte den Oberlandesgerichten anzugliedern, ist man, namentlich mit Rücksicht auf die hohen Reiskosten, welche dann den Parteien, Beisitzern, Zeugen und Sachverständigen erwachsen würden, abgekommen.

Seine Krönung erfährt der Aufbau der Arbeitsgerichtsbehörden durch das Reichsarbeitsgericht, welches beim Reichsgericht nach den für die Zivilsenate geltenden Vorschriften gebildet wird. Es ist also, wie diese, mit sieben Mitgliedern besetzt, davon gehören fünf, einschließlich des vorsitzenden Senatspräsidenten, dem Reichsgericht an, während je ein Arbeitgeber und Arbeitnehmer als Reichsarbeitsrichter fungieren. Die Mitwirkung dieser Laienbeisitzer soll hauptsächlich den Zweck haben, »die richterlichen Mitglieder durch die Mitteilung der aus praktischer Erfahrung gewonnenen Anschauung anzuregen und ihnen die Fühlung mit dem Arbeitsleben zu vermitteln«. Es fragt sich, ob dies nicht ebensogut durch die Hinzuziehung von Sachverständigen erreicht würde, da es für die hervorragenden Vertreter der Praxis, die als Reichsarbeitsrichter tätig werden sollen, kaum ein erhebendes Gefühl sein dürfte, lediglich anregend zu wirken, ohne auf die Entscheidung der schwierigen Rechtsfragen, die ein hohes juristisches Wissen und Können voraussetzen, wirklichen Einfluß nehmen zu können. Zudem wird man sich bei der Auswahl der Beisitzer zur Vermeidung übermäßiger Reiskosten in der Regel auf Persönlichkeiten beschränken müssen, die am Sitz des Reichsarbeitsgerichts ansässig sind.

Entscheidend fällt für die Beurteilung dieser Organisation die Kostenfrage ins Gewicht. Die meist schon an und für sich finanziell übermäßig stark angespannten und überschuldeten Gemeinden sind nicht in der Lage, irgendwelche Mittel für diese Zwecke aufzubringen, wenn ihnen auch jetzt noch die Erhaltung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte obliegt. Somit wird durch den Entwurf die Tragung der Kosten für die erstinstanzlichen Arbeitsgerichte und die Landesarbeitsgerichte den Ländern aufgelegt, denen dafür auch die Einnahmen aus verhängten Bußen, Ordnungsstrafen und Gebühren zufließen. Letztere werden nach Maßgabe des Gerichtskostengesetzes erhoben, betragen jedoch aus sozialen Gründen nur ein Viertel der Gerichtsgebühren unter besonderer Begünstigung von Vergleichen. Die für das Reichsarbeitsgericht erforderlichen Aufwendungen fallen selbstverständlich dem Reiche zur Last. Im übrigen müssen die Verfasser des Entwurfes zugeben, daß sich die Höhe der Kosten augenblicklich überhaupt nicht übersehen läßt, was freilich in der Hauptsache auf den schwankenden Geldwert zurückzuführen ist. (Schluß folgt.)

Auswahl-Verzeichnis von Zeitungen, Zeitschriften und Fachblättern.

(30 S.) Wien, Buchhandlung und Zeitungsbureau Hermann Goldschmiedt Ges. m. b. H. Lex. 8°

Durch das sehr hübsch ausgestattete Auswahl-Verzeichnis von Zeitungen, Zeitschriften und Fachblättern aller Sprachen und Länder gibt die bekannte Firma Buchhandlung und Zeitungsbureau Hermann Goldschmiedt Ges. m. b. H. in Wien nach dem Grundsatz »Alle Zeitungen aus einer Hand« den Bezählern die Möglichkeit, beim Zeitungs- und Zeitschriften-

bezug durch eine Stelle Arbeit und Kosten zu sparen. Das unter der bewährten Redaktion des Prokuristen Josef Mandl überaus geschickt zusammengestellte Verzeichnis gibt auf 25 Seiten wohl an die zehntausend Titel in gut durchdachter Anordnung. Von den in der ersten Abteilung aufgeführten 237 Tageszeitungen überwiegen die fremdsprachigen (etwa 150). Besonders stark sind hierbei die Zeitungen der slavischen Länder vertreten. Die große Gruppe Zeitschriften umfaßt weit über 100 bekannte Unterhaltungsblätter, die durch Aufzählung der beliebten Moden- und Frauenblätter (über 100) sowie Zeitschriften aus anderen Gebieten, wie z. B. Kunst, Musik, Theater (47), Sport, Spiel und Sammelwesen (73) usw., eine wirksame Ergänzung erfahren. Die sehr starke Gruppe Wissenschaftliche Fachblätter zählt in guter Einteilung die bedeutendsten Zeitschriften auf. Überaus reichhaltig ist auch die Gruppe der Fachzeitschriften, die alle Zweige der technischen Wissenschaften, des Handwerks, der Industrie, des Handels und Verkehrs sowie der Land- und Forstwirtschaft, der Jagd und der Hauswirtschaft umfassen. Jeder aufgeführte Zeitschriftentitel ist ganz knapp gehalten. Eingeklammerte Zahlen geben Auskunft über die Erscheinungsweise, während beigesezte Buchstaben die Mindest-Bezugszeit angeben. Das sehr übersichtliche Verzeichnis ist gut geeignet, die Auswahl der gewünschten Tageszeitungen und Zeitschriften zu erleichtern, zumal da bei der Zusammenstellung in weiser Beschränkung nur die Blätter aufgenommen wurden, die dem praktischen Bedarf entsprechen. Es dürfte jedem Fachgenossen ein brauchbarer Berater sein.

Ludwig Schönrod.

Das gute Buch.

Von Otto Carius, Darmstadt.

In dieser trüben Zeiten Schwere
Und nach des Alltags Last und Daz
Erfüllt das Herz oft eine Leere,
Da ist ein gutes Buch ein Schatz!

Das Glück des Heims mit seinem Frieden
Wird durch ein gutes Buch vermehrt,
Und wem der Sinn dafür beschieden,
Der weiß zu schätzen seinen Wert!

Solch Buch ist ein Gesundheitsbrunnen
Und führt zu einer höhern Welt;
Wohl dem, bescheiden und besonnen,
Dem's mehr gibt, als die Jagd nach Geld!

In gut gefüllten Bücherschränken
Hat man das beste Wertpapier;
Es macht uns reich, auch wenn wir's schenken,
Ist innere und auß're Bier!

Und soviel Geld muß jeder haben,
Daß er sich fröhlich dann und wann,
Sich zu erquiden und zu laben,
Die guten Bücher kaufen kann!

Was schaffe ich für Bücher an?

Von Otto Carius-Darmstadt.

Die Klassiker in erster Reihe!
Dann Nützliches für Haus und Flur,
Und dann, daß ich sie nicht mehr leihe:
Auch Unterhaltungsliteratur.

Groß ist die Zahl der Literaten,
Schwer ist die Wahl, schwer der Verzicht:
Laßt euch vom Buchhändler beraten,
Jedoch vom Bücherhändler nicht!

Denn die Geschmäcker sind verschieden
Bei Mann und Weib, und das ist gut;
Mit Schmutz und Kitzel laßt mich zufrieden,
Der uns moralisch Abbruch tut.

Viel Gutes gibt es, auch nicht teuer;
Vergleichen nur, denn es ist wahr,
Den Preis der Butter und der Eier,
Und dann kauft ein und zahlt auch bar!

Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei, Leipzig.

Nr. 25 (Juli 1923).

(24 siehe Bbl. 1923, Nr. 157.)

Die Aufnahme geschieht jeweils auf Grund der ersten in der Deutschen Bucherei eingelaufenen Nummer, welche nicht immer die erste Nummer im bibliographischen Sinne ist.

Den Titeln sind die Standortbezeichnungen der Deutschen Bucherei beigelegt.

Wünsche um Versendung von Abzügen dieser Liste werden berücksichtigt.

- Adreßbuch** der handelsgerichtlich protokollierten Firmen und der Geldinstitute des Reichenberger Handelskammerbezirks. Export und Import. Jg. ([1:] 1923). XLIV, 384 S. 4° Reichenberg i. B.: Gebr. Steipel G. m. b. H. K. 66.— (ZB 12 928.)
- Kirchlicher Anzeiger** der altkatholischen Gemeinden Steiermarks und Kärntens. Jg. 1: 1923, Nr. 1 (Jan.) 6 S. 8° Graz: Alt-katholischer Presseverein. Jg. M 1000.— (monatl.). (ZB 13 001.)
- Bericht des Konservators** der geschichtlichen Denkmäler im Saargebiet. 1: (1920/1922) 1923. 26 S. 4° Saarbrücken 3, Eisenbahndirektionsgebäude: Konservator der geschichtlichen Denkmäler im Saargebiet. (ZB 12 985.)
- Der Berufsverband.** Zeitschrift f. Werksgemeinschaft, Berufsstandsgemeinschaft u. Volksgemeinschaft. Hrsg. vom Nationalverb. deutscher Berufsverbände. Jg. 1: 1923, Nr. 1 (Febr.) 4 S. 4° Berlin SW. 11, Dessauer Str. 19: Nationalverb. deutscher Berufsverbände. Nr. M 40.— (monatl., bei bes. Anlässen mehrmals). (ZB 12 968.)
- Bibliografía general española e hispano-americana.** Año 1: 1923. Nr. 1/4. (Enero-Abril.) 32,32 S. 4° Madrid-Barcelona, Calle de Luis Vélaz de Guevara 10: Cámaras oficiales del libro. (ZB 12 945.)
- Blätter für Heimatkunde.** Jg. 1: 1923, Nr. 1 (Mai). 8 S. 4° Graz, Muckargasse 31: Distor. Verein f. Steiermark. (Monatl.) (ZB 12 970.)
- [Russ.] **Epopeja.** Literaturnyj ezemes-jačuk. [Heldenlied.] Jg. 1: 1922. Nr. 1. 272 S. 8° Berlin: Helikon-Verlag. (Monatl.) (ZB 4 905.)
- Die Freude.** Monatshefte f. Deutsche Innerlichkeit. Mit d. Beil.: Der Bücherspiegel. Jg. 1: 1923/24, H. 1. 16 S. u. 8 S. 8° Dresden: Verl. d. Freude Siegf. Rny. (ZA 4925.)
- Europäische Gespräche.** Hamburger Monatshefte f. auswärtige Politik. [Jg. 1:] 1923, Nr. 1 (Juni). 88 S. 8°. Stuttgart: Deutsche Verlagsanstalt. Nr. M 3000.— (6× jährl.) (ZB 12 965.)
- Die Heimat.** Illustr. volkstümliche Wochenschrift. Jg. 1: 1923, Nr. 1 (Juli). 8 S. 4° Wien, Stendelgasse 22: Ludw. Hübsch. Viertelj. K. 10 000.— (Wöchentl.) (ZB 12 998.)
- Proletarische Heimstunden.** Jg. [1:] 1923, H. 1. 32 S. 8° Dresden-N. 3, Binzendorfstr. 20: Verlagsanst. f. proletarische Freidenker. (ZB 4911.)
- Jahrbuch deutscher Lehrer in Polen.** 1: 1923. 288 S. 8° Bydgoszka: W. John's Buchh. Gz. M 3.60. (ZB 4913.)
- Jahrbuch der freien Wissenschaftlichen Vereinigung f. astrologische Forschung.** (Jg. 1: 1923.) 72 S. 8° Leipzig: Theosophisches Verlagshaus [Dr. Hugo Bollrath.] M 1.50 mal Schlj. d. B.-B. (ZA 4926.)
- Ich will!** Monatschrift f. freie menschliche Entfaltung auf Grund sozialen Empfindens... Organ d. Kosmosophischen Gesellschaft (Kulturbund). Jg. 1: 1922/23, Nr. 1 (Okt.). 15 S. 8° Dresden: Kosmosophischer Verl. H. G. (Monatl.) (ZA 4910.)
- Der Inn-Fisengan.** Blätter f. Heimatgeschichte u. Volkskunde. Eine Halbjahresschrift. Jg. (1:) 1923, H. 1. 36 S. 8° Wabbling: Selbstverl. d. Hrsg.; Mühlendorf a. Inn: Altbayer. Verlagsanstalt in Komm. Gz. —.25. (Halbjährl.) (ZA 4919.)
- Die Intelligenz.** Deutsche Geistesarbeiter-Zeitung. Organ d. Gewerkschaft Deutscher Geistesarbeiter G. B., freigewerkschaftlicher Zentralverband d. Deutschen Geistesarbeiter. Mit d. Beil.: Literarische Intelligenz. Jg. 1: 1923, Nr. 1 (Mai). 3 Bl. 4° Berlin-Zehlendorf, Haus Weltfrieden: Gewerkschaft Deutscher Geistesarbeiter e. B. (ZB 12 996.)
- Verfängige Jugend.** Zeitschrift f. d. Gewerbe- u. Fortbildungsschüler. Jg. 1: 1923 April. 15 S. 8° Donaunörth: Tagewerkverl. (Monatl.) (ZB 12 972.)
- Naturwissenschaftliche Korrespondenz.** Ill. Halbmonatschrift f. Biologie. Jg. 1: 1923, H. 1 (Juli). 16 S. 8° Leipzig, Köpstr. 4: Naturwissenschaftl. Werkgemeinschaft an der Universität Leipzig. Viertelj. Gz. 2.50 mal Schlj. d. B.-B. (Halbmonatl.) (ZB 13 000.)
- Die Kriegsschuldfrage.** Monatschrift f. internationale Aufklärung. Jg. 1: 1923. Nr. 1 (Juli). 20 S. 8° Berlin NW. 6, Luisenstr. 31 a: Zentralstelle f. Erforschung d. Kriegursachen. Viertelj. M 4000.— (Monatl.) (ZA 4914.)
- Die Kultur.** Halbmonatschrift für Bücherfreunde. Jg. 1: 1923, H. 1 (Juni). 24 S. 8° Wien VIII, Pfeilgasse 32: Verlag »Die Kultur«. H. K. 4500.— (Halbmonatl.) (ZA 4884.)
- Neuzeitliche Kultur in Haus und Familie.** Korrespondenz f. Familienleben, Kindererziehung, Hausfräuliches... Als Ms. gedr. Jg. [1:] 1923, Nr. 1 (August). 4 Bl. 4° Berlin-Schöneberg, Mühlentstr. 9: Brandenburgische Buchdr. u. Verl.-Anst. (Monatl.) (ZB 12 997.)
- Landmaschinenadreßbuch.** Hand- und Nachschlagebuch über Industrie und Handel landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte. (Jg. 1:) 1923. XXIV, 660, 62 S. 8° Berlin: Paul Parey. Gz. M 17.— mal Schlj. d. B.-B. (ZB 12 974.)
- Das Leben.** [Jg. 1:] 1923. Juli. XV, 98 S. 8° Leipzig, Johannisgasse 8: Leipz. Verlagsdruckerei. Nr. M 2500.— (Monatl.) (ZB 12 946.)
- Leder und Schast.** Fachzeitschrift f. Lederhandel u. Schästefabrikation. Organ d. Reichsverb. deutscher Schästhersteller e. B. Frankfurt a. M. Jg. 1: 1923. Nr. 20 (Juni). 8 S. 4° Frankfurt a. M.: Dreyfuß & Wormser. (ZB 12 967.)
- Freie Lehrgewerkschaft.** Monatschrift d. Landesgruppe Steiermark d. Freien Lehrgewerkschaft Österreichs. Jg. 1: 1923, Nr. 1/2 (Febr.) 6 S. 8° Graz, Mariengasse 16: Landesgruppe Steiermark d. Freien Lehrgewerkschaft Österreichs. (Monatl.) (ZB 12 969.)
- Die Leuchtrafete.** Humoristisch-satirische Monatschrift. Jg. 1: 1923. Nr. 1 (Juni). 8 S. 4° Wien VI, Kopernikusgasse 6: Anton Jenschit. Viertelj. K. 5000.— (Monatl.) (ZB 12 935.)
- Mitteilungsblatt des Reichsverbandes Deutscher Bibliotheksbeamten und -Angestellten.** Jg. [1:] 1923, Nr. 1 (Juni). 4 S. 8° Berlin NW, Lessingstr. 42: Reichsverband... für Mitgl. kostenlos. (Zwanglos.) (ZA 4912.)
- Nachrichten aus dem katholischen Deutschland.** (Hrsg. von d. kirchlichen Nachrichtenstelle beim Erzbischöflichen Generalvikariat in Köln.) Jg. 1: 1923, Nr. 5 (Juni). 2 Bl. 4° Köln: Kirchliche Nachrichtenstelle beim Erzbischöflichen Generalvikariat. (ZB 12 986.)
- Nachrichtenblatt.** Hrsg. von den Gruppen III u. IV. d. Berliner Buchbinder-Zwangs-Innung. Jg. 1: 1923, Nr. 1 (Jan.) 6 Bl. 4° Berlin, Königin Luise-Str. 7: Berliner Buchbinder-Zwangs-Innung. (Wöchentl.) (ZB 12 964.)
- Pansophia.** Urquellen inneren Lebens. Hrsg. von einem Collegium pansophicum. Bd 1: 1923. H. 1. 139 S. 8° München: Schellingstr. 61: Wilh. Barth. Gz. M 3.20. (Zwanglos.) (ZA 4917.)
- Reichstelegrammadreßbuch.** [Jg. 1:] 1923. Bd 1—3. 1527 S. 4° Berlin, Leipziger Str. 76: Reichstelegrammadreßbuch (G. m. b. H.) (ZB 12 966.)
- Reichsverband der öffentlich Angestellten.** Organ d. Reichsverbandes d. öffentl. Angestellten Österreichs Jg. 1: 1923, Nr. 2 (März). 8 S. 2° Anj. u. d. L.: Der öffentlich Angestellte. Jg. 1: 1923. Nr. 1. Wien, Strorrigasse 8: Reichsverb. d. öffentl. Angestellten. Nr. K. 800.— (2× monatl.) (ZC 5246.)
- Sammlung der Rechtsfälle der Obersten Gerichte.** B. Oberstes Gericht. Bd 1: 1923. 204 S. 8° Brunn: Rohrer. K. 22.— (ZA 4918.)
- Die Scheuer.** Blätter für Heimatsforschung u. heimatliches Leben im Kreise Quersfurt. Jg. [1:] 1923. H. 1. 12 S. 8° Quersfurt: Heimatverlag Richard Jaekel. H. M 300.— (Zwanglos.) (ZA 4904.)
- Die Seifenindustrie.** Zentralorgan f. d. gef. Öl- u. Fettbranche sowie f. d. Seifen-, Kerzen-, Parfümerie- u. chemisch-technische Industrie. Jg. 1: 1923. Nr. 1 (Febr.) 16 S. 4° Wien I, Sternegasse 1: Verlag »Die Seifenindustrie«. Jg. M 12 000.— (Zwanglos.) (ZB 12 982.)
- Sportschau.** Illustrierte Sportwochenschrift des Dackbeil-Sportverlags. Beil. zur Sportwelt. Jg. 1: 1923, Nr. 1 (Juli). 4 Bl. 2° Berlin: Verlag »Das Sportblatt«. (ZE 26.)
- Der Sprudel.** Bäderzeitung f. d. Grasschaft Glas. Jg. (1:) 1923. Nr. 1 (Juni). 7 Bl. 8° Habelschwerdt: Frankes Buchh. J. Wolf. H. M 600.— (Zwanglos.) (ZA 4885.)

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Schlüsselzahl des B.-B., D. B. u. D. M.-B.-B. 80000

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

Gz. ohne Zusatz = Grundzahl, die mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins zu vervielfältigen ist. Schlz. = mitgeteilte Schlüsselzahl des Verlegers. T. = Teuerungszuschlag.

† vor dem Preise = durch 50% Zuschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.

b = das Werk wird nur bar abgegeben; p = auch Partiepreise. Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerkung »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

[En] Art. Institut Orell Füssli, Abtlg. Verlag in Zürich.

Plan, Jakob: Die Madonna von Loretto. Kunstgeschichtl. Untersuchung. Nachtr. Zürich: Art. Inst. Orell Füssli 1923. gr. 8° Nachtr. Mit 4 Taf. (15 S.) Fr. —. 50

Schweizerisches Rationenbuch. Verz. d. im Schweizer Handelsregister eingetragenen Firmen. Von d. Handelsregisterführern auf Grund d. Orig.-Register nach d. Stande vom 31. Jan. 1923 rev. 28. Aug. 1923. Zürich: Art. Institut Orell Füssli 1923. (XXVII., 21, 1848, II, 40, 695 S.) gr. 8° Hlwb. Fr. 30. —

[Nebent.] Annuaire suisse du registre du commerce. — Annuario svizzero del registro di commercio.

[Vo] »Badenia« A. G. f. Verlag u. Druckerei in Karlsruhe.

St. Konrads-Kalender. Math. Volkskalender f. d. Erzdiözese Freiburg. Jg. 7. 1924. Karlsruhe i. B.: »Badenia« [1923]. (90 S. mit Abb., 1 Wandkalender.) 8° Gz. —. 30

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Handbuch der Tuberkulose. Unter Mitw. v. Emil Aron-Berlin [u. a.] hrsg. v. Ludolph Brauer, Georg Schröder, Felix Blumenfeld. 3. umgearb. Aufl. [4 Bde.] Bd 3. 4. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1923. 4°

3. Mit 124 teils farb. Abb. u. 14 farb. Taf. (III, 817 S.) Gz. 30. —; Hlwb. 35. —
4. Mit 60 teils farb. Abb. u. 2 farb. Taf. (III, 484 S.) Gz. 18. —; Hlwb. 23. —

Basler Druck- und Verlagsanstalt in Basel (Pfluggasse 1).

Allgemeines schweizerisches Automobil-Adressbuch. Jahrb. d. schweizer. Automobil-Industrie. Annuaire de l'industrie automobile suisse. Aug. 4. 1923. Basel [Pfluggasse 1]: Basler Druck- u. Verlagsanstalt 1923. (80, 350 S.) 4° Lwbd, Preis nicht mitgeteilt.

[Flei] Bellermanns Verlag G. m. b. H. in Dresden.

Angermayer, Fred Antoine: Das Blut. Sonettenzyklus. 1.—5. Tsd. Berlin, Dresden: Rar-Verlag; [hs. u. aufgest.] Dresden: Bellermanns Verlag [Komm.: C. F. Fleischer, Leipzig] 1923. (16 Bl.) 4° Gz. 1. —; geb. 1. 50

Ryner, Han: Peterchen [Ce qui meurt]. Gespräche e. Dichters mit s. verstorbenen Kinde. (Berecht. Übertr. von Fred Antoine Angermayer.) Mit 1 [eingedr.] Zeichn. von Gabriel Belot. Berlin, Dresden: Rar-Verlag; [hs. u. aufgest.] Dresden: Bellermanns Verlag [Komm.: C. F. Fleischer, Leipzig] 1923. (55 S.) 16° Gz. Hlrb. 2. —

[Vo] Buchhandlung »Altes Rathaus«, Dr. Gustav Gutwillig in Wien.

Tagblatt-Bibliothek. 15.

Keller, Gottfried: Romeo und Julia auf dem Dorfe. Erzählung. Wien: Verlag »Steyrermühl« (= Buchh. »Altes Rathaus«, Dr. G. Gutwillig in Komm.) 1923. (64 S.) H. 8° = Tagblatt-Bibliothek. 15. Kr. 3000. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 90. Jahrgang.

[Fern] Rudolf Cerny, Verlag und Buchhandlung in Wien.

Brunnecker, Theodor: Die Reise ins Jenseits. 6. Aufl. Titelzeichn. von H. Einer. Wien: R. Cerny (1923). (31 S.) 16° Kr. 1500. —

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Europäische Gespräche. Hamburger Monatshefte f. auswärtige Politik. (Hrsg. von Dr. A. Mendelssohn-Bartholdy, Prof. Verantw.: Dr. Paul Marec. [Jg. 1.] 1923. (12 Nrn.) Nr 1. Juni. (88 S.) (Stuttgart, Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1923.) gr. 8° Die Nr 3000. —

[Vo] Moritz Diesterweg in Frankfurt (Main).

Diesterwegs neusprachliche Reformausgaben. 36.

Montgomery, Marshall, M. A.: Modern British Problems. P. 1. Frankfurt a. M.: M. Diesterweg 1923. 8° = Diesterwegs neusprachliche Reformausgaben. 36.

1. Social and political. 6 essays by living authorities. Select. and ed. with notes and a phonetic glossary of proper names. 2. ed. (VI, 86; 67 S.) Gz. 14. —, Schlz. 3600

[Bag] Dr. Benno Filser & Co. Buch- u. Kunstverlag, G. m. b. H. in Augsburg.

Germania sacra. Hrsg. von Julius Baum u. Michael Hartig. Serie B: Germania sacra regularis. 1. Die Abteien und Canonien. C: Die regulierten Chorherrnstifte.

Martin, Franz: Berchtesgaden, die Fürstenpropstei der regulierten Chorherren (1102—1803). Augsburg: Dr. B. Filser 1923. (XIV, 92 S. mit Abb. u. eingedr. Kt.) gr. 8° = Germania sacra. Serie B, 1, C. Lwbd, Preis nicht mitgeteilt.

[Ste] Franch'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

Francé, Al[ouis] S.: Das Leben im Aderboden. Mit zahlr. Abb. u. 1 farb. Umschl. Bild nach Orig. Zeichn. d. Verf. 10. Aufl. Stuttgart: Franch'sche Verh. [1923]. (77 S.) 8° Gz. 1. 20; Pappbd 2. —

Dasf. 9. Aufl. [1923.]

Meyer, Max Wilhelm, Dr.: Erdbeben und Vulkane. Mit zahlr. Abb. 36. Aufl. Neu bearb. von Dr. Bernhard Lindemann. Stuttgart: Franch'sche Verh. [1923]. (112 S.) 8° Gz. 1. 20

Dasf. 35. Aufl. [1923.]

Beule, Karl, Dr. Museums. Dir., Prof.: Kulturelemente der Menschheit. Anfänge u. Urformen d. materiellen Kultur. Mit 4 Taf. u. 36 Abb. nach Orig. Aufn. u. Orig. Zeichn. von K. Meinke. 13., neu bearb. Aufl. Stuttgart: Franch'sche Verh. [1923]. (86 S.) 8° Gz. 1. 20; Pappbd 2. —

Dasf. 12., neu bearb. Aufl. [1923.]

[Flei] Edwin Frankfurter in Leipzig.

Veröffentlichungen der Deutschen Handelskammer in der Schweiz. H. 2.

Büscher, Gustav: Staatswährung oder Handelswährung. Eine Kritik d. Freigeldlehre u. d. staatl. Theorie d. Geldes u. e. Antwort auf d. Währungsfrage von heute. ([Mannheim] 1923: Mannheimer Vereinsdruckerei [= lt. Mitteilung: Lausanne & Leipzig: E. Frankfurter.]) (46 S.) 8° = Veröffentlichungen d. Deutschen Handelskammer in d. Schweiz. H. 2. Fr. 2. —

Grethlein & Co., G. m. b. H. in Leipzig.

Miniatur-Bibliothek für Sport und Spiel. 74/75.

Gaza, Bernhard v., Dr.: Riemenrudern. Neubearb. von Joseph Fremersdorf. Mit e. Beitr. von Hans Walter. 6.—10. Tsd. Mit zahlr. Abb. Leipzig & Zürich: Grethlein & Co. (1923). (132 S.) kl. 8° = Miniatur-Bibliothek f. Sport u. Spiel. 74/75. Gz. 1. 50

[Krug] Gustav Groffer, Verlag in Berlin.

Goethe. — Aus Goethes Werken. »Der unbekannte Goethe«. Hrsg. von Dr. Hans Lebede. Mit 16 Vollbildern [Taf.] in Kupferdr. 1.—5. Tsd. Berlin: G. Groffer 1923. (318 S.) 8°

Gz. Kart. 6. —; Hlwb. 8. —; Vorzugsausg.; Hlrb. 20. —; Luxusausg., auf Witten, Pergbd + 67. 50; Lrb. + 75. —

Hachmeister & Thal in Leipzig.

Polatzek, M[ax], Lehrer f. Funkentelegraphie; Kleines Handbuch zur Information über Funkentelegraphie für Kapitäne und Schiffs-offiziere. Leipzig: Hachmeister & Thal (1923). (IV, 47 S. mit Abb.) 8° Gz. b —, 80

(Thierbach, Bruno, Dr., u. Ing. Otto Barth:) Schaltungsbuch für Starkstromanlagen. Bd 2.

Thierbach, B(runo), Dr. Ing., u. Ing. O(tto) B(arnh): Schaltungsbuch für Elektromotoren. Ein Handb. f. d. Montagegebr. u. zum Selbstunterricht. Mit 156 Fig. 18. Aufl. Leipzig: Hachmeister & Thal 1923. (VIII, 168 S.) 8° = Thierbach u. Barth: Schaltungsbuch f. Starkstromanlagen. Bd 2. Gz. Hlwb d b 3. —

H. Haessel Verlag in Leipzig.

Reiser, Hans: Sonette (1. Aufl.) Leipzig: H. Haessel, Verl. 1923. (38 Bl.) 8° 250 num., vom Verf. sign. Ex., Gz. in losem Bogen in Kaffette 20. —; Sperrgbd 30. —; Pergbd 40. —; Ldrbd 50. —
Berichtigung zur Aufnahme im 261. Nr 180 vom 4. 8. 23.

Rit] Haude & Spener'sche Buchhandlung Max Paschke in Berlin.

Fürst, Max: Wesen und Technik des Arbitragehandels in ausländischen Zahlungsmitteln. (Edelmetall- und Münzen-Arbitrage. Devisen-Arbitrage. Wertpapier-Arbitrage.) Berlin, Leipzig: Haude & Spener 1923. (40 S.) gr. 8° Gz. 2. —

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagskonto, in Leipzig.

Heim, Karl: Glaubensgewißheit. Eine Untersuchung über d. Lebensfrage d. Religion. 3., völlig umgearb. Aufl. Leipzig: J. C. Hinrichs 1923. (IV, 276 S.) gr. 8° Gz. b 3. 75; Hlwb d b 5. 25

Jüdischer Verlag G. m. b. H. in Berlin (NW. 7, Dorotheenstr. 35).

Haam, Achad: Am Scheidewege. Gesammelte Aufsätze. 4 Bde. Bd 1. Berlin [NW. 7, Dorotheenstr. 35]: Jüdischer Verlag 1923. 8°
1. Autor. Übertr. aus d. Hebr. von Israel Friedländer u. Harry Torczyner. (469 S., 1 Taf.) Gz. Pappbd 14. —; Hlwb d 17. —; Schlz. 35 000

Vo] Otto Kirchner & Co. G. m. b. H. in Berlin.

Lukowski [L u k o m s k i j], A. S., General: Erinnerungen [Vospominanija]. Die Zeit d. europäischen Krieges. Der Anfang von Russlands Verfall. Der Kampf mit d. Bolschewisten. Uebers. von A. von Hamm. Bd 2. Berlin: O Kirchner & Co. 1923. 8°
Gz. Bd 1. 2: 3. 50; Hlwb d 4. 75
2. (285 S.)

Klinkhardt & Biermann in Leipzig.

Meister der Graphik. Hrsg. von Hermann Voss. Bd 4.
Loga, Valerian von: Francisco de Goya. Mit 1 Titelb. u. 71 Taf. 2. Aufl. Leipzig: Klinkhardt & Biermann [1923]. (41 S., 1 Titelb., 71 Taf.) 4° = Meister d. Graphik. Bd 4. Gz. Lwbd 25. —; Hlrb d 35. —

Flei] M. Krahn in Berlin.

Borgmann, Joseph, weil. Fabrikdir. Gerbersch. Lehr., u. Oskar Krahn, Dir. Red.: Die Lederfabrikation. Praktisches Handb. f. d. gesamte Lederindustrie. 2., durchges. u. neubearb. Aufl. d. „Rotlederfabrikation“, hrsg. von Prof. Dr. Hans Friedenthal. [2 Teile]. Tl 1. 2. Berlin: M. Krahn 1923. gr. 8°
1. Die Unterlederfabrikation. Prakt. Handb. f. d. Herstellung sämtl. Unterledersorten. Mit 43 Abb. (288 S.) Gz. 8. 50; Hlwb d 10. —
2. Die Oberlederfabrikation. Prakt. Handb. f. d. Herstellung sämtl. Oberledersorten. Mit 20 Abb. (XII, 188 S.) Gz. 5. —; Hlwb d 6. 50

Georg Müller Verlag A. G. in München.

Mund, Hans Friedrich: Berend Fock. Die Mär vom gottabtrünnigen Schiffer. Mit 7 [eingedr.] Holzschn. von Hans Pape. München: Georg Müller 1923. (312 S.) gr. 8°
Gz. b 7. —; Hlwb d b 9. —;
150 Ex. auf Hadernpapier, Hlrb d b 18. —

Bojer, Johann: Die Vostotischer. Roman. (Berecht. Übertr. von Else v. Hollander. Rev. u. Hrsg. von Joseph Sandmeier.) München: Georg Müller 1923. (372 S.) 8°
Gz. b 4. —; Hlwb d 7. —; Hlrb d b 10. —

Georg Müller in München ferner:

Friedrich, Johann Konrad: Der Glücksjoldat. Wahrheit u. Dichtung od. Bierzig Jahre und noch fünfzehn Jahre aus dem Leben eines Toten? (Hrsg. u. eingel. von Alfred Semrau.) Bd 3. 4. München: Georg Müller 1923. 8°
Gz. Pappbd b je 8. —; Hlrb d b je 15. —

3. (580 S.)
4. (465 S.)

Kirschstein, Max: Siena. (Mit 32 Taf. Beigaben.) München: Georg Müller 1923. (VII, 580 S.) gr. 8° Gz. b 15. —; Hlrb d b 40. —

Mohr, Max: Sirill am Wrack. Komödie in 3 Akten. (1. Aufl.) München: Georg Müller 1923. (73 S.) 8° Gz. b 1. 50

Péladan [, Joséphin]: Werke. Die Romane.

Péladan [, Joséphin]: Finis Latinorum. Roman. (Übertr. von Emil Schering. 1.—10. Tsd.) München: Georg Müller 1923. (VIII, 346 S.) 8° = Péladan: Werke. Die Romane. Gz. b 5. —; Hlwb d b 7. —

Péladan [, Joséphin]: Das höchste Laster [Vice suprême, dt.] Roman. (Übertr. von Emil Schering. 1.—10. Tsd.) München: Georg Müller 1923 (VIII, 390 S.) 8° Péladan: Werke. Romane. Gz. b 5. —; Hlwb d b 7. —

Schmiz, Oscar A. G.: Brevier für Unpolitische. Wegweiser zum öffentlichen Leben. (1.—3. Tsd.) München: Georg Müller 1923. (VIII, 373 S.) 8° Gz. b 9. —; Hlwb d b 12. —

Scholz, Wilhelm von: Gesammelte Werke. (Bd. 2:.) Schauspiele. Bd 3. München: Georg Müller 1923. 8°
(2.) 3. Meroe. Vertauschte Seelen. (1. u. 2. Tsd.) (600 S.) Gz. b 4. —; Hlwb d b 6. —

Strindberg [, August]: Werke. Deutsche Gesamtausgabe unter Mitw. von Emil Schering als Übersetzer vom Dichter selbst veranstaltet. Abt. Dramen. Bd 1. (München: Georg Müller 1923.) 8°

Strindberg [, August]: Jugenddramen. Übertr. von Emil Schering. (1.—5. Tsd.) München: Georg Müller 1923. (311 S.) 8° = Strindberg: Werke. Deutsche Gesamtausgabe. Abt. Dramen. Bd 1. Gz. b 6. —; Pappbd b 8. —; Lwbd b 10. —

Strindberg, August: Lebensgeschichte. 5 Bde. (Übers.: Emil Schering. Einzige vom Dichter u. s. Erbenautor.deutsche Ausg. [1—5.]) München: Georg Müller (1923). 8° [Titel auf d. Schutzkarton.] Gz. Hlwb d b 60. —; Hlrb d b 80. —

- [1.] Der Sohn einer Magd. (34.—45. Tsd.) (440 S.)
- [2.] Die Entwicklung einer Seele. (24.—37. Tsd.) (329 S.)
- [3.] Die Beichte eines Toren. (38.—51. Tsd.) (375 S.)
- [4.] Inferno. Legenden. (24.—35. Tsd.) (407 S.)
- [5.] Entzweit. Einsam. Mit d. nachgelass. Einl. (31.—40. Tsd.) (247 S.)

Sae] Musarion Verlag A.-G. in München.

Hengeler, Adolf: Phantasien. (Zum 60. Geburtstage Prof. Adolf Hengelers von Max Sander hrsg. Den Text schrieb Georg Jacob Wolf.) München: Musarion Verlag (1923). (17 S., 106 z. T. farb. Taf.) 4° Gz. Sign. Vorzugsausg. A: Nr 1—25, Ldrbd 225. —; B: Nr 26—75, Hlrb d 135. —; C: Nr 76—200, Hperg. Bd 90. —; Einf. Ausg.: Nr 201—500, Hlwb d 45. —

Vo] J. Neumann in Neudamm.

König, Landforst. a. D., Dr.: Familienfideikommiß, Fideikommißwald und Waldgut. Neudamm: J. Neumann (1923). (16 S.) fl. 8° Gz. —. 02
Aus: „Waldzeit.“ 1923.

Rowey & Schneider in Warnsdorf.

[Verkehren nur direkt.]

Rowey & Schneider's Adress-Buch für den politischen Bezirk Warnsdorf für Industrie, Handel u. Gewerbe. Ausg. 1923. Warnsdorf: Rowey & Schneider [Verkehren nur direkt] 1923. (96 S., 1 farb. Pl.) gr. 8° Preis nicht mitgeteilt.

Si] Ernst Oldenburg, Verlag in Leipzig.

Schanz, Frida: Vierblätter des Jahres. 365 ausgewählte Spruchstrophen. Leipzig: Ernst Oldenburg Verl. [1923]. (98 S.) 8° Gz. 1. 50

Nau] O. C. Necht Verlag in München.

Curjel, Hans: Hans Baldung Grien. Mit 3 farb. Lichtdr. u. 176 Abb. im Text u. auf Taf. München: O. C. Necht 1923. (XI, 169 S.) 4° 1000 Ex., Gz. Hlwb d 50. —; Nr 1—L, Pergbd; Nr 51—200, Hpergbd, Preis nicht mitgeteilt.

- Bo]** **A. Werner in Düsseldorf.**
(Werner, Alibert:) Zeitschrift für das Deutsche Volk und den Reichstag. **Ratschläge zur Verminderung der wirtschaftlichen Notlage des Deutschen Reiches.** Düsseldorf: A. Werner ([19]23). (8 Z.) 4^o [Kopft.] p 15 000. —
- Fortsetzungen**
von Lieferungswerken und Zeitschriften.
- En]** **G. Braun** vormalig **G. Braunsche Hofbuchdruckerei** u. Verlag G. m. b. H. in Karlsruhe.
Neue Frauenkleidung und Frauenkultur. Zeitschrift f. persönl. künstler. Kleidung, Körperkultur u. Kunsthandwerk. (Hrsg. von d. Werbestelle f. deutsche Frauenkultur Karlsruhe. Verantw. f. d. Text u. Bilderatl: Gertrud Doll, f. d. Schnittmusterbogen: Luise Düben.) Jg. 19. 1923. Doppelh. 1/2. Hochsommerh. (28 S. mit Abb., 1 Schnittmusterbogen.) Karlsruhe: G. Braun (1923). 4^o Gz. Doppelh. 1/2: —. 80
- J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagkonto in Leipzig.**
Wissenschaftliche Veröffentlichung der Deutschen Orient-Gesellschaft. 34. H. 4.
Keilschrifttexte aus Assur religiösen Inhalts. H. 8. Leipzig: J. C. Hinrichs 1923. 2^o = Wissenschaftliche Veröffentlichung d. Deutschen-Orientgesellschaft. 34. H. 4.
8. (Bd. 2, H. 4.) (In d. Gesamtreihe d. Keilschrifttexte aus Assur. H. 11. Autogr. v. Erich Ebeling. (S. 241—324.) Gz. b 12. —
- Flei]** **M. Krayn in Berlin.**
Jahrbuch der drahtlosen Telegraphie und Telephonie. Zeitschrift f. Hochfrequenztechnik. Unter Mitarb. von Dr. h. c. Graf v. Arco [u. a.] u. unter bes. Mitw. von Prof. Dr. Dr. ing. h. c. Max Wien u. Prof. Dr. J. Zenneck hrsg. von Dr. Eugen Nesper. Bd. 22. 6 Hefte. H. 1. (54 S. mit Fig.) Berlin: M. Krayn 1923. gr. 8^o Gz. Der Bd. b n.n. 10. —; Einzelh. b n.n. 2. —
- Bo]** **Dr. Walther Rothschild in Berlin-Grünwald.**
Archiv für Rechts- und Wirtschaftsphilosophie mit besonderer Berücksichtigung der Gesetzgebungsfragen. Bd. 16, H. 4. Berlin-Grünwald: Dr. W. Rothschild (1923). gr. 8^o
Festschrift für Ernst Zitelmann zu seinem goldenen Doktorjubiläum (1. August 1923). (Mit Bildn. u. Hs. [Taf.]) (S. 341—568.) Preis nicht mitgeteilt.
- Bo]** **Julius Springer in Berlin.**
Beiträge zur Klinik der Tuberkulose und spezifischen Tuberkulose-Forschung. Organ d. Vereinigung d. Lungenheilstaltsärzte, d. Gesellschaft deutscher Tuberkulose-Fürsorgeärzte u. d. Gesellschaft Pneumothorax artificialis. Unter Mitw. d. Herren Dr. H. Alexander [u. a.] hrsg. u. red. von Prof. Dr. Ludolph Brauer. [Nebst] Zentralblatt für die gesamte Tuberkuloseforschung. Organ d. Vereinigung d. Lungenheilstaltsärzte, Gesellschaft Pneumothorax artificialis, Gesellschaft Deutscher Tuberkulose-Fürsorgeärzte. Hrsg. von Ludolph Brauer, Oskar de la Camp, G. Schröder. Schriftl.: G. Schröder u. F. Michelsson. Beiträge: Bd 56, H. 1. Mit 24 Abb. im Text. (132 S.) Zentralblatt: Bd 20, H. 3. (S. 121—200.) Berlin: Julius Springer 1923. gr. 8^o 108 000. —
- Verzeichnis von Neuigkeiten,**
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
■ = künftg erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Text.
T = Feuerungszuschlag.
- Rolf Arntt Verlag (Rohberg'sche Buchh., Sort.) in Leipzig.** 6037
*Manus-Reihe.
1. Werl. Hölderlin: Fünf Gedichte. Mit handgeschriebenen Texten u. 5 Orig.-Radierungen v. K. F. Neumann. Ausg. A 1—15 Hdrbd. Gz. 400, Ausg. B 16—30 Pergbd. Gz. 350, Ausg. C 31—50 Pergbd. Gz. 250.
2. Werl. Novalis: Hymnen an die Nacht.
3. Werl. Goethe: Cain u. Artem.
- Johannes Asmus Verlag in Hamburg.** 6025
*Schaeffer: Legende vom verdoppelten Lebensalter. 1—25 Pergbd. Gz. 35, 26—200 Pergbd. Gz. 14, 201—650 Pappbd. Gz. 7.
- Hermann Böhlau Nachf. in Weimar.** U 2
Wackernagel: Die Viehverstellung. Gz. 1.
- Hermann Dege in Leipzig.** 6038
Sempff: Goethes Eros in seinen Gedichten. Gz. 0,5.
- A. F. Deorient, Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin.** U 2
Böcklein-Grau. Eine Sammlung der beliebtesten russischen Kinderlieder. In Russl. gesetzt v. S. Wolkowa. Kart. Gz. 2,5.
- Wilhelm Knapp in Halle a. S.** 6026
*Braunkohlenarchiv, Das. Heft 5/6. Gz. 4,5.
Bücherei des Liebhaberphotographen. 1. Reihe.
*5. Heft. Herrlich u. Warstat: Die Altphtographie. Gz. 1,8.
*Glickauf. Bergmännisches Handbuch für Schule u. Haus. Hrsg. v. K. Rothing. 2. Bd. Der deutsche Braunkohlenbergbau. Gz. 3,8.
*Seyer: Einführung in die Chemie u. chemische Technologie des Bergbaues. 2. H. Die Leicht- u. Schwermetalle. Gz. 4, 2, geb. Gz. 5,2.
*Jahrbuch des Halleschen Verbandes für die Erforschung der mitteleuropäischen Bodenschätze u. ihrer Verwertung. 4. Bd. 1. Hft. Gz. 12,6.
*Matthies-Rajuren: Bildmäßige Photographie. 4. Aufl. Gz. 4,8, geb. Gz. 6,5.
*Ohnesorge: Anwendbarkeit u. Wirtschaftlichkeit der Bagger bei der Braunkohlegewinnung im Tagebau. Gz. 2.
*Pape: Kritische Betrachtungen über Anlagen mit Wärmespeichern. Gz. 1,3.
*Seidl: Die geologischen Gesetzmäßigkeiten für den Zechstein-Kalialzbergbau im hessisch-thüringischen Gebiet. Gz. 1,5.
*Unger: Die Herstellung von Büchern, Illustrationen, Akzidenzen usw. Gz. 16, Hwbd. Gz. 19, Lwbd. Gz. 21.
- Der Kommende Tag A.-G. Verlag in Stuttgart.** 6031
Bücherei, Internationale, für Sozial- u. Geisteswissenschaften. Der Lehrerkurs Dr. Rudolf Steiners im Goetheanum 1921. Gz. 3, geb. Gz. 4.
- Ernst Heinrich Moritz (Inh.: Franz Mittelbach) in Stuttgart.** 6036
*Tragödie, Die, Deutschlands. Im Banne des Nachtgedankens bis zum Zusammenbruch des Reiches. Von einem Deutschen. Neue Aufl. Gz. 5, geb. Gz. 7,5.
- H. Oldenbourg in München.** 6034
*Oldenbourg's historisch-geographisches Taschenbuch. Ein Almanach auf d. J. 1924. Gz. etwa 1,2.
*Tage der Technik 1924. Hrsg. v. F. M. Feldhaus. Abreißkalender. Gz. etwa 4,5.
- Ernst Oldenbourg Verlag in Leipzig.** 6028
Schanz: Vierblätter des Jahres. 365 vierzeilige Sinnsprüche für alle Tage des Jahres. Gz. 1,5.
- Phoebus-Verlag in München.** 6031
Roer: Mein Blumengarten. Erlauchtes u. Erlebtes. Hwbd. Gz. 2,25.
- Otto Luigow Verlag in Lübeck.** 6027
*Miniatur-Kunstgaben.
- Rohberg'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.** 6028
Schalcher: Der Rechtscharakter des neuen Deutschen Reiches. Einheitsstaat oder Bundesstaat? Gz. 3.
- Georg Stille, Verlagsbuchh., in Berlin.** U 2
Grusen: Waffenstillstandsvertrag, Friedensvertrag u. Rheinlandabkommen. Gz. 6.
- Otto Stollberg & Co. in Berlin.** 6030
Stollberg's Dialektikon für das Deutsche Reich. 3. Aufl. Gz. 12.
- Hans Heinrich Tillner Verlag in Berlin.** 6031, 35
Feuerreiter, Der. Hrsg.: G. E. Jacob. 2. Jahrg. 3. Heft. Gz. 0,5; Vorzugsausg. Gz. 1.
Kleist, H. v.: Gesammelte Werke in 3 Bdn. Eingeleitet v. J. Bab. Hdrbd. Gz. je 10, Lwbd. Gz. je 6, Hwbd. Gz. 4,8, Pappbd. Gz. je 4.
- Universal-Verlag in München u. Leipzig.** U 3
Eichader: Nächte der Venus. Ein erotischer Zyklus. Mit 7 farb. Illustr. v. F. v. Bayros. Geschenkausg. Hwbd. Gz. 16, Lwbd. Gz. 18, Hdrbd. Gz. 20.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Berehrliches Sortiment!

Wir bringen zur Kenntnis,

- daß unser neuestes Verlagsverzeichnis versandt ist;
 daß sich unsere Grundzahlen \times V. V. Schlz. verstehen;
 daß die Bauernbücherei stets 30% niedriger als der V. V. Schlz. bleibt;
 daß wir nur Portospesen berechnen (auch bei Nachnahmen);
 daß sämtliche Lieferungen bis Grundzahl 20 unter Nachnahme erfolgen;
 daß wir auch durch die BAG liefern und seit 1. 7. nur direkt verkehren.

daß **Thies, Hannoverscher Bauer** im Neudruck erscheint, am 25. 7. verbessert zur Gz. 2 \times V. V. Schlz.

C. B. Engelhard & Co., G. m. b. H., Hannover.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutschen Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Ergänzung

zu unseren

Neuen Zahlungsbedingungen

vom 1. August 1923

(Börsenblatt Nr. 179 vom 3. VIII. 1923)

- Zu II Den der BAG angeschlossenen Firmen liefern wir nur bis zum Gesamtfakturenbetrage von Grundzahl 4.— in Rechnung unter gleichzeitiger Einziehung des Betrages durch BAG, sonst wie unter Ziffer III.
 Rücklastzettel anerkennen wir nur nach vorangegangener schriftlicher Verständigung über die Rechtmäßigkeit der Rückbelastung.
- Zu IV. Im Interesse beschleunigter Zahlung gewähren wir bis auf weiteres 2% Skonto vom Rechnungsbetrage, sofern die Zahlung am Tage des Eingangs unserer Rechnung erfolgt und bitten das Sortiment von dieser Vergünstigung im eigenen Interesse reichlich Gebrauch zu machen.

Stuttgart - Gotha, den 7. August 1923.

Friedrich Andreas Perthes A. G.

Hiermit geben wir dem Gesamtbuchhandel bekannt, das wir am 1. Juni 1923 unserer seit 43 Jahren bestehenden Sortimentsfirma Richard Quitzow Buchhandlung und Bücherstube, Lübeck, einen Verlag angegliedert haben unter der Firma:

Otto Quitzow Verlag**Kommandit-Ges.****Lübeck, Fernruf 91 und 243****Kontor und Expedition: Friedrich-Wilhelmstrasse 49**

Druckerei: Breite Str. 97

Kommissionär: Theod. Thomas Komm.-Gesch., Leipzig

In unserem Verlage erscheinen bis zum Herbst **zwölf Bände** unter dem Sammeltitel

Miniatur-Kunstgaben

(eine Folge Radierungen, verbunden mit klassischen Dichtertexten)

Die Texte und Illustrationen der ersten zwölf Bände sind radiert von **Leopold Thieme, Alexander Johannes, Friedr. Häffcke.**

Unser Verlag wird aufgebaut auf langjährige Erfahrungen, die wir als Sortimenter gesammelt haben, und bitten wir unsere Ankündigungen mit besonderem Interesse zu verfolgen.

Die Verhältnisse zwingen uns, von heute ab alle Sendungen bis zur Grundzahl von 30.- nur noch gegen Postnachnahme oder bar über Leipzig zu liefern. Die Postnachnahmespesen tragen wir selbst. Bestellungen über diese Grundzahlen hinaus gelangen, sofern sie nicht unter Nachnahme verlangt sind, nur auf Grund der fakturierten Grundzahl gegen Vorauszahlung der Schlüsselzahl des Zahlungstages zur Ausführung.

Am 8. August 1923

Kiepenheuer-Verlag A.-G.
Potsdam-Wildpark

An alle Herren Verleger!

Mit dem 1. August gebe ich den Verkehr über Leipzig auf und verkehre nur noch direkt. Zahlungen werden durch Postcheckkonto oder BAG erledigt.

Meinem Herrn Kommissionär der Firma Dörffling & Franke danke ich für die allezeit bewiesene, tüchtige Vertretung.

Paul Wiedemann
Buchhandlung
Streitg. 11.

Vom 1. August ab verkehre ich nur noch direkt. Vertretung in Leipzig aufgegeben.

Ludwigshafen a. Rh.

Wilh. Hofmann.

Die Firma

Sauerland-Verlag, Sferlohn,
hat unserer Genossenschaft ihre Vertretung und Auslieferung übertragen.
Leipzig, den 2. August 1923.

Grosso- u. Kommissionshaus.

P. P.

Die Firma

Boekhandel Edelman-Barendregt
(A. H. de Ruyter)
in Amsterdam, da Costaplein 14,
übertrug mir ihre Vertretung für Deutschland. Beschlüsse durch Herrn R. Streller, Leipzig.

Borsdorf-Leipzig.

B. Straubing.

Fertige Bücher.

Herrn.

Vorzugs-Angebot

für folgende Werke:

Des Barfüßers Haus
Roman v. Lisa Barthel-Winkler
Geb. Bz. 1, geb. 1.50, handfig. 3

„Weltkatastrophe“

Roman von Ilse Leutz
Geb. 1.—, geb. 1.50

Für alle Bestellungen bis einschließl. 31. August 1923:

Schlüsselzahl 80 000 fest.
Rabatt 50%.

Brandenburg. Buchdruckerei
u. Verlagsanstalt G. m. b. H.,
Brtm. -Schöneberg, Mühlenstr. 9.

Buchverlag.

Unsere Schlüsselzahl ist

15 000

München, Lothstraße 1.

Gesellschaft für christliche
Kunst G. m. b. H.

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



Unsere Auslieferung

bleibt zunächst bis zum

15. August

für alle Lieferungen, mit Ausnahme
solcher in fremder Währung,

geschlossen

DER INSEL-VERLAG

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Albrecht Schaeffer

**Legende vom verdoppelten
Lebensalter**

32 Seiten 19:23

Einmaliger Vorzugsdruck in 650 Exemplaren
von der Dffizin Hartung & Co. in der Unger-
Fraktur gedruckt

1—25 auf geripptem Haberpapier in Ganzperga-
ment, vom Dichter signiert, nur noch 3 Exemplare
Grundzahl 35 (Schweizer Franken 25.—)

26—200 auf demselben Papier in Halbpergament
Grundzahl 14 (Schweizer Franken 12.—)

201—650 auf holzfreiem Papier in prov. Papp-
band, Grundzahl 7 (Schweizer Franken 6.—)

Schlüsselzahl des Börsenvereins

Da die kleine Auflage bald vergriffen
sein dürfte, bitte ich, falls noch nicht geschehen
direkt zu bestellen

Ⓜ

Johannes Asmus Verlag, Hamburg 1

In Kürze erscheinen:

Die Herstellung von Büchern, Illustrationen, Akzidenzen usw. Von Regierungsrat A.W. Unger, Professor an der Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien. 3. Auflage. Mit 231 Abbildungen, 10 Beilagen und 87 Tafeln.

Gz. 16, in Halbleinen geb. 19, in Ganzleinen geb. 21.

Die zweite Auflage dieses vorbildlichen Werkes ging während des Krieges zu Ende. Die zeitweise völlige Unmöglichkeit, der notwendig werdenden neuen Auflage eine einwandfreie Ausstattung zu geben, und die wirtschaftlich schweren Zeiten für alle, die mit dem Buchgewerbe im Zusammenhang stehen, verhinderten zunächst den Druck einer neuen Auflage. Nachdem besonders die zuerst genannte Schwierigkeit allmählich nach Beendigung des Krieges überwunden worden war, wurde die Herausgabe der 3. Auflage endgültig geplant. Jetzt liegt diese neue Auflage in wirklich vornehmer und mustergültiger Ausstattung vor. Der Umfang des Textes, sowie des kostbaren Tafelteilens ist sogar gegenüber früher noch erheblich vermehrt worden. Die neue Auflage darf daher in der Bibliothek keines Verlegers, Sortimenters, Buchdruckers, Reproduktionstechnikers und Bücherliebhabers fehlen.

Einführung in die Chemie und chemische Technologie des Bergbaues. Von Bergassessor W. Heyer, Lehrer an der Bergschule in Eisleben. Teil II: Die Leicht- und Schwermetalle. Mit 71 Abbildungen. Gz. 4,2; geb. 5,2.

Der erste Teil dieses Lehrbuches hat sich sehr gut an Bergschulen eingeführt; auch zum Selbstunterricht wird das Heyersche Buch sehr gern gebraucht. Als Lehrer an der Bergschule Eisleben kennt der Verfasser die Bedürfnisse der Schüler und der in der Praxis stehenden Bergbeamten vollkommen und hat den Stoff seines Lehrbuches entsprechend ausgewählt und angeordnet. Der zweite Teil wird schon von vielen Seiten erwartet und findet bestimmt ebenfalls gute Aufnahme.

Glückauf, Bergmännisches Handbuch für Schule und Haus. Unter Mitwirkung von Fachmännern herausgegeben von Rektor K. Nothing, Oberleiter der Fortbildungsschulen der Mansfelder Akt.-Ges. für Bergbau- und Hüttenbetriebe. Band II: Der deutsche Braunkohlenbergbau. Mit 98 Abbildungen, 3 Karten und 4 Kunstdruckblättern. Gz. 3,8.

Der erste Band des jedem Laien verständlichen bergmännischen Handbuches „Glückauf“, welcher allgemeine Fragen aus dem Bergbau behandelt, ist schon fast nahezu wieder vergriffen. Ein Zeichen, daß ein dringendes Bedürfnis weiter Kreise vorliegt, sich über den Bergbau zu unterrichten. Nicht allein die Schüler bergbaulicher Fortbildungsschulen, sondern jeder, der für den Bergbau, den Lebensnerv unserer Wirtschaft, Interesse hat, wird nach diesem Buche greifen. Es gibt bisher kein Werk, welches in gemeinverständlicher Weise dieses Gebiet behandelt. Der zweite Teil befaßt sich mit dem Vorkommen, der Gewinnung und Verwertung der Braunkohle einschließlich der Herstellung der wichtigsten Nebenprodukte. Beide Bände sind in zahlreichen Fachzeitschriften und Tageszeitungen glänzend besprochen worden.

Das Braunkohlenarchiv. Mitteilungen aus dem Braunkohlenforschungsinstitut Freiberg i. S. Herausgegeben von Prof. Dr. Frhr. von Walther, Prof. K. Kegel und Prof. F. Seidenschnur. Heft 5/6. Mit 30 Abbildungen. Gz. 4,5.

Inhalt: Seidenschnur u. Schmidt, Die Entkretisierung von Braunkohlenteer und seinen Destillaten. — Bornitz, Der Einfluß von Arbeitsdauer, Arbeitsstundenenertrag und Schichtzahl auf die Wirtschaftlichkeit der untertägigen Betriebe im Steinkohlen-, Braunkohlen- und Kalibergbau.

Der Absatz der ersten 4 Hefte des Braunkohlenarchiv hat gezeigt, daß die Arbeiten und Veröffentlichungen des Braunkohlenforschungsinstitutes einem dringenden Bedürfnis entsprechen. Durch den Verlust Oberschlesiens und des Saargebietes und durch die Besetzung des Ruhrgebietes erlangt der Braunkohlenbergbau ständig größere Bedeutung und dehnt sich dauernd weiter kräftig aus, so daß nach Veröffentlichung, besonders aus einem dertartigen Institut, lebhaftere Nachfrage besteht.

Anwendbarkeit und Wirtschaftlichkeit der Bagger bei der Braunkohlengewinnung im Tagebau. Von Dr. Ing. A. Ohne-sorge. Mit 14 Abbildungen. Gz. 2.

Diese Abhandlung ist von einem Praktiker geschrieben, der die Baggerarbeiten in einem großen und technisch auf der Höhe befindlichen Braunkohlentagebaubetriebe leitet. Der Inhalt ist daher für jeden Braunkohlenbergmann von großem Wert, zumal das rationelle Arbeiten im Baggerbetrieb für die Wirtschaftlichkeit einer jeden Braunkohlengrube die größte Rolle spielt.

Jahrbuch des Halleschen Verbandes für die Erforschung der mitteldeutschen Bodenschätze und ihrer Verwertung. Herausgegeben von Prof. Dr. E. Erdmann. Bd. IV, Lieferung 1. Mit 14 Abbildungen und 7 Tafeln. Gz. 12,6.

Inhalt: Freyberg, Die untersilurischen Eisenerzlager des ostthüringischen Schiefergebirges. — Thomas, Genetische Betrachtungen über die Lias- und Neokomablagerungen am Fallstein und ihre Eisenerze. — Freygang, Gliederung und Fossilgehalt des Kupferschiefers. — Wienert, Die Bildungsbedingungen der sulfidischen Kupfer- und Eisenerze, mit besonderer Berücksichtigung des mitteldeutschen Kupferschiefers. — Beyer, Die Wünschelrute und ihre praktische Anwendung beim Aufsuchen von Wasser- und Mineralagerstätten. Avenarius, Die sauern Bestandteile der Braunkohlen-Generatortee.

Die Jahrbücher des überaus rührigen Halleschen Verbandes haben in Kreisen der Geologen, Braunkohlen-, Steinkohlen-, Kali- und Erzbergleute gute Aufnahme gefunden. Auch für die oben aufgeführten Arbeiten wird lebhaftes Interesse bestehen. Ich bitte, den Beziehern der bisherigen Lieferungen auch die jetzt zur Ausgabe gelangende vorzulegen.

Die geologischen Gesetzmäßigkeiten für den Zechstein-Kalialzbergbau im Hessisch-Thüringischen Gebiet. Von Geheimrat Dr. Ing. Seidl. Mit 34 Abbildungen. Gz. 1,5.

Diese Schrift bildet dem Geologen und Kalibergleuten sehr wichtiges Material, da sie die geologische Beschaffenheit des produktiven Horizonts der Salzlagerstätte, die Gesetzmäßigkeit des Anschwellens und Abschwellens der Lagermächtigkeit, der Veredelung und Vertaubung behandelt. Diese Unterlagen sind aber notwendig, um den Wert der Gruben festzustellen und um den Abbau wirtschaftlich zu gestalten.

Kritische Betrachtungen über Anlagen mit Wärmespeichern. Von Obergeringenieur W. Pape. Mit 14 in den Text gedruckten Abbildungen. Gz. 1,3.

Infolge unserer Wirtschaftslage ist heute unsere gesamte Industrie aufs äußerste bestrebt, eine möglichst rationelle Brennstoff- und Wärmewirtschaft zu betreiben. Die Wärmespeicher bilden ein wirksames Mittel, um Dampfkraftanlagen wirtschaftlich auszunutzen und gewinnen dabei mehr und mehr an Verbreitung. Die vorliegenden „Kritischen Betrachtungen“ werden somit das Interesse aller Industriekreise erwecken.

Bildmäßige Photographie. Von F. Matthies-Masuren. 4. Auflage. Mit 24 ganzseitigen Abbildungen auf Kunstdrucktafeln. Gz. 4,8; vornehm geb. Gz. 6,5.

Kunstmaler Matthies-Masuren, der Schriftleiter des künstlerischen Teiles der „Photographischen Rundschau und Mitteilungen“ und des „Atelier des Photographen“ ist als Kenner und Sachverständiger der künstlerischen Photographie im In- und Auslande wohlbekannt. Seine Werke sind stets von Liebhaber- und Berufsphotographen sehr gut gekaut worden. Auch die vorliegende Auflage, die in der vornehmen Ausstattung hinter den früheren nicht zurücksteht, wird auf lebhaftere Nachfrage stoßen.

Die Aktphotographie (Bücherei des Liebhaberphotographen, I. Reihe, Heft 5). Von Lotte Herrlich und Dr. W. Warstat. Mit 9 Abbildungen auf Kunstdrucktafeln. Gz. 1,8.

Die „Bücherei des Liebhaberphotographen“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Anwendungsgebiete der Photographie zu behandeln und somit zur Hebung und Vertiefung der Amateurphotographie beizutragen. Das vorliegende Bändchen dient diesem Zweck in jeder Beziehung. Hat doch Frau L. Herrlich einen bekannten Namen auf dem Gebiete der Aktphotographie. Der niedrige Preis ermöglicht wohl jedem Interessenten die Anschaffung des Buches.

Ⓩ

Halle (Saale)

Grundzahl = Schw. Frankenpr.

Wilhelm Knapp

Zur frdl. Beachtung!

Ab heute bleibt

unsere Schlüsselzahl

anstatt 7000 jeweils

Zwanzigtausend

unter der

B.-B.-Schlüsselzahl.

Stuttgart,
den 6. August 1923.

Evang. Missionsverlag
G. m. b. H.

Schlüsselzahl
50000

Gesundheitswacht,
München 27.



Z

Das Bild

Atlanten zur bildenden Kunst

Herausgegeben von W. Hausenstein

- Band I: Malerei der deutschen Gotik
Mit 76 Tafeln. Halbleinen 15.—
- Band II: Die Bildnerei der Etrusker
Mit 67 Tafeln. Halbleinen 15.—
- Band III/IV: Frühitalienische Malerei
Mit 137 Tafeln. Halbleinen 25.—
- Band V/VI: Romanische Bildnerei
Mit 135 Tafeln. Halbleinen 25.—

R. Piper & Co. / München



Buchhändler sein

und dieses Buch nicht
ständig i. Schaufenster
haben, es unterlassen
jeden Kunden darauf
hinzuweisen und für
die Verbreitung in wei-
teste Schichten hinein
alles zu tun, ist Verrat
am Deutschtum!

Hermann Wahroder

„Sturmflut“

Z

HABEL & NAUMANN
VERLAG
REGENSBURG UND LEIPZIG

Z

Enzyklopädie der modernen Kriminalistik

Z

Zwei führende Wulffen'sche Werke!

Dr. Erich Wulffen

Ministerialrat im Sächsischen Justizministerium

Der Sexualverbrecher

Mit kriminalistischen Originalaufnahmen

46½ Bogen Verikon-Format. Grundzahl geheftet 18.—, in Halbleinen 25.—. Auslandspreis: Grundzahl = Schweizer Franken.

„Wulffen! Allein der Name des Autors weist in eine Welt von Forschungen. Mit bewundernswerter wissenschaftlicher Eraktheit macht uns Verf. in seinem „Sexualverbrecher“ mit den verschiedenen kriminellen Handlungen bekannt, die der Ausfluß krankhafter geschlechtlicher Veranlagung sind. Es sollte daher kein an der sexuellen Frage Interessierter die Anschaffung dieses vorzüglichen Buches unterlassen.“
(Krim. Rundschau, Reichenberg.)

Das Weib als Sexualverbrecherin

Mit kriminalistischen Originalaufnahmen

29½ Bogen Verikon-Format. Grundzahl in Halbleinen 20.—. Auslandspreis: Grundzahl = Schweizer Franken.

„Das Werk bildet ein unabhängiges Gegenstück und eine unentbehrliche Ergänzung zu des Verf. „Sexualverbrecher“. Ausgerüstet mit der Gabe scharfsinniger Analyse geht Wulffen auch den feinsten Zusammenhängen nach, die die Kriminalität des Weibes mit seinem Geschlechtsleben verbinden. Die Darstellung und reiche Kasuistik gestalten das Buch zu einem monumentalen Werk.“
(Aerztl. Vereinsblatt für Deutschland, Berlin.)

Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel. Schlüsselzahl des B.-B. Preiserhöhung vorbehalten.

Dr. P. Langenscheidt, Verlag, Berlin W 15, Schlüterstraße 41

Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preisänderungen.

Nikola Verlag A.-G. in München — Leipzig — Wien. 9. VIII. 23.

Schlüsselzahländerung:

Handzeichnungen und Aquarelle der österreichischen Galerie. In Kaf-fette 300.—. Die besondere Schlüsselzahl fällt fort. Gültig ist die jeweilige Börsenvereins-Schlüsselzahl.

RHEINISCHE VERLAGS-GESELLSCHAFT

COBLENZ AM RHEIN
BUCH- U. KUNSTDRUCKEREI :: BUCHBINDEREI
VERLAGSANSTALT

SPEZIALITÄT: DIREKTIONSBRIEFBOGEN IN BÜTTEN,
LEINEN, FEINST ÜBERSEE :: KATALOGE U. PROSPEKTE
REKLAMEDRUCKSACHEN
PROMPTE LIEFERUNG IN ALLEN SPRACHEN

VERLAGS-WERKE

Die deutsche Mosel, reich illustrierter Führer, 120 S. 1 Karte **GZ. 0,50**

Rheinische Heimat, Katal. zur Coblenzer Gemälde- u. Porträtausstellung mit literar. Beiträgen, 56 S. mit Illustr. **GZ. 0,20**

Englischer u. holländischer Rheinführer und Karten **GZ. 0,20**

Winnigen an der Mosel Ein Heimatbuch von Dr. Bellinghausen mit zahlreichen Originalbildern **GZ. 1,50**
(Erscheint September 1923; Vorbestellungen erwünscht)

WOCHEN- u. MONATS-KALENDER für 1924
IN DEUTSCH, ENGLISCH UND HOLLÄNDISCH
mit und ohne Reklamedruck im Text nach Angabe.
Gz. 0,20 bis 1.— Bestellungen möglichst bald erbeten.
An ausländische Kunden direkter Versand franco in Umschlag als Drucksache.

Neuer rheinischer Merkur, Monatsschrift aus dem besetzten Gebiet, nach 5 monatigem Verbot neu erscheinend, unter Mitarbeit erster politischer, literarischer u. künstlerischer Kräfte. Bezugspreis für ein Jahr 4 Schw. Franken; für das Inland Abonnement bei jeder Postanstalt.

Rosberg'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig

Soeben erschienen:

Der Rechtscharakter des neuen Deutschen Reiches.

Einheitsstaat oder Bundesstaat?

Von Dr. W. Schelcher, Wirkl. Geheimen Rat.

Grundzahl 3.— (Gz. = Schw. Fr.)

Die Soeben in Fischers Zeitschrift für Verwaltungsrecht veröffentlichte Abhandlung des bekannten Verfassers über diese zeitgemäße Frage wird in weiteren Kreisen Absatz finden.

Tauchnitz Edition

**Neuer Preis jeder Band
geheftet 250 000 Mark ord.**

Gebundene Bände halte ich nur noch in Ausnahmefällen vorrätig. Es ist also bei der Lieferung mit Verzögerungen zu rechnen. Die Berechnung erfolgt unter Zugrundelegung der jeweiligen Buchbinderpreise.

Preisliste meiner übrigen Verlagswerke steht Firmen, die sie nicht bereits erhalten, zur Verfügung.

Ich weise erneut darauf hin, dass alle Bestellungen zu den am Tage der Ausführung geltenden Preisen erledigt werden.

LEIPZIG, am 9. Aug. 1923 BERNHARD TAUCHNITZ



Ernst Oldenburg, Verlag

Leipzig, Querstraße 17

Soeben erscheint:

Z

FRIDA SCHANZ Vierblätter des Jahres

365 vierzeilige Sinnsprüche für alle Tage des Jahres
1.50 Grundzahl

Das Werk ist die Ernte eines reichen edlen Lebens; Gedanken voll Sonne und Kraft. Eine Lebensphilosophie der Lösungen und Gleichungen voll der überraschendsten Perspektiven. Mancher dieser klugen schönen, bisher hier und da verstreuten Sprüche, ist längst treubewahrtes Allgemeingut des Volkes geworden. Die ganze reiche Sammlung wirkt wie ein Sitom von Ruhe und Lebenskraft.

Aus dem Lebenswerk von Frida Schanz erschienen früher bei mir

Zweite Ehe

Roman. Geheftet 3, gebunden 5 Grundzahl

In erschütternder Einfachheit mit wundervoller Schönheit der Sprache behandelt dieses Buch so zart und mutig, wie es vielleicht noch nie geschah, die Wiederverheiratung einer um den heißgeliebten Gatten trauernden Frau.

Versöhnung

Ein Band Novellen. Geheftet 2 Grundzahl

Vier Meisternovellen in einem Band, die keiner, der sie gelesen, vergißt. Harte in tiefster Harmonie sich lösende Konflikte vom besten Erzählerton, schönstem Rhythmus der Sprache getragen. Dieses schlichte natürliche Erzählen ist so sehr typisch für die ganze Art von Frida Schanz. Ganze Passagen dieser Novellen lernen sich von selbst auswendig wie fließende Verse.

Kinderballaden

Gebunden 3 Grundzahl

Spannende Balladen in reizender Form und mit edlem Inhalt, bei deren bloßen Lesen man Kinderaugen glühen sieht, wie sie der Handlung folgen und immer mehr hören wollen. Ein echtes Hausbuch, wie es dem heranwachsenden Geschlecht unvergesslich sein wird und sich in seinen Erinnerungen mit dem Elternhause selbst verwebt, wo solche Gaben geboten werden. Dr. Heinrich Lhotsky.

Balladen

Gebunden 3 Grundzahl. Numerierte und signierte Ausgabe in Halbleder 15 Grundzahl

Die Ernte eines halben Lebens ist in diesem Balladenbande eingeschlossen. Die Form der Balladen ist leuchtend schön, groß ist der Reichtum an Bildern. Groß ist auch die Kunst, mit der Naturstimmungen zur farbigen Belebung der Vergleiche angewandt sind. Das Buch hat sich im Laufe der Jahre einen hervorragenden Platz in der deutschen Literatur erworben.

Mit der Welle zum Meer

Gesichtete Gesamtausgabe der lyrischen Gedichte
Gebunden 5 Grundzahl

Die endgültig festgelegte Auswahl und Zusammenfassung des lyrischen Lebenswerkes der Dichterin. Von allem Schönen, was Frida Schanz schuf, das Schönste. In all dieser Lyrik ist etwas wie sehnsuchtsvoll ausgestreckte Arme, wie eine jubelnd im wilden weichen Föhn über die Berge wehende schlanke weisumflatterte Mädchen-gestalt. Jubelnd auch in der Kälte und Härte des Sturmes.

Die Dichterin feiert bald ihren 65. Geburtstag. Die Nachfrage nach ihren Werken wird dann überaus groß sein. Meine Vorzugsbedingungen (siehe Bestellzettel) ermöglichen eine ausgiebige Lagerergänzung.

Das billige gute Buch

Die notwendige rasche Steigerung der Schlüsselzahl hat eine Zurückhaltung der Käuferkreise ausgelöst, der Sie durch Auslage und Angebot unserer billigen und guten Bücher mit Erfolg begegnen werden!

El Correi: Die aus der Brautgasse. „Ein Buch aus dem Vollen, bei dessen Reichtum jeder Leser auf seine Kosten kommt.“
Das Schweizer Heim.

Enderling: Die Umwege des schönen Karl. Ein Buch, das den Rahmen der üblichen Unterhaltungslektüre weit überragt an Inhalt, Form und Sprache.
Pfälz. Rundschau, Ludwigshafen.

Fischer: Heilige Narren. Die ganze poesieerfüllte Schwermut des Nussentums befeelt diese Geschichte einer allen irdischen Wünschen entrückten Liebe.

Fischer: Die Erlösten. Lebenswahr und mit feinem Sinn — ein Freund stiller Stunden der Muße.
Weser-Zeitung, Bremen.

Guballe: Dir kannst du nicht entfliehen. Als eine Meisterin feinsten Redekunde, die im engen Rahmen viel Menschliches und Allzumenschliches zu spinnen versteht, zeigt sich hier L. Guballe.
Deutsche Zeitung, Berlin.

Harbou: Sonderbare Heilige. Gute Beobachtungsgabe, packende Schilderung und glänzender Stil machen das Büchlein zu einer erfreulichen Lektüre. *Weser-Zeitung.*

Heyking: Das vollkommene Glück. Ein nicht für oberflächliche Tagesmenschen geschriebenes, feinsinniges Werk . . . reich an glänzenden Stellen.
Schlesische Zeitung, Breslau.

Hochstetter: Frau Hüttenrauchs Witwenzeit. Das mit gutem Humor geschriebene Buch ist im tiefsten Grunde doch sehr ernst.
Berliner Lokalanzeiger.

Huffong: Die Lilsbrucher Wirren. Aus einer gestaltenreichen Kleinwelt wächst, umspielt von den Lichtern eines tief menschlichen Humors, ungewöhnliches, schweres Geschehen.
Heimgarten, Graz.

Jegerlehner: Aroleid. Die dramatischen Schicksale des Romans wachsen aus der Eigenart der Bergwelt und ihrer Bewohner, naturwahr und von starker dichterischer Kraft geformt.
Bremer Nachrichten.

Küchler: Der Hasenmaler Hauptvorzüge des Werkes sind der frische Ton der Erzählung, das bunte farbenprächtige Gewand und viele psychologische Feinheit . . .
Hamburger Fremdenblatt.

Malade: Der Wanderer am Strick. Ein Menschenleben. Durch Streben und Jeren, durch Schlamm und Niederung zu Klarheit und innerem Frieden. Ein äußerst empfehlenswertes Buch.
General-Anzeiger, Ludwigshafen.

Philippi: Liebesfrühling. . . . Es ist ein Buch, so recht geschaffen, sich in stillen Feierstunden in seine Lektüre festzuspinnen. . . .
Berliner Lokalanzeiger.

Stein: Die Sünde der Gedanken. Der Roman ist spannend geschrieben, und besonders die Frauenwelt wird stärksten Anteil an der Entwicklung dieser Liebesgeschichte nehmen.
Berliner Tageblatt.

Winkler, Die blaue Sehnsucht. Durch den ganzen Roman geht die heiße Sehnsucht nach dem echten Glück. . . . Es ist ein Buch voll Lachen, Weinen und Liebe.
Ostsee-Zeitung, Stettin.

Hübsche Einbände. Wirkungsvolle Schutzumschläge.
Grundzahl 2—2,50. Z Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Ernst Keil's Nachf. (August Scherl)

G. m. b. H., Leipzig

Stollbergs Ortslexikon für das Deutsche Reich

Das Reichspostministerium

hat die Oberpostdirektionen auf die Bedeutung und die besonderen Eigenschaften des Buches hingewiesen.

Damit ist Stollbergs Ortslexikon eins der wichtigsten Bindeglieder zwischen den staatlichen Verkehrsrichtungen und den dem deutschen Personen- und Güterverkehr gewidmeten Zweigen der **Privatwirtschaft**.

Einige Pressestimmen mögen beweisen, welche Aufnahme **Stollbergs Ortslexikon** in den wenigen Wochen seit seinem Erscheinen gefunden hat:

Die „Geschäftlichen Mitteilungen des Reichsverbandes der Deutschen Industrie“ schreiben: Infolge der Veränderung der Grenzen des Deutschen Reichs und der Neuorganisation vieler Verkehrswege ist die Nachfrage nach einem auf den neuesten Stand gebrachten zuverlässigen Ortslexikon in letzter Zeit immer größer geworden. Der Verlag Otto Stollberg & Co. hat nunmehr auf Grund der amtlichen neuesten Unterlagen ein neues Ortslexikon geschaffen, das trotz seines geringen Umfanges und seiner Handlichkeit ca. 70 000 Ortsnamen aufführt und für jede Ortschaft alle für den Reise- und Güterverkehr in Betracht kommenden Angaben über Eisenbahn-, Kraftwagen-, Personen-, Post- und Schiffslinien sowie die zuständigen Bestellpostanstalten enthält. Die Angaben sind mit leichtverständlichen Abkürzungen in übersichtlicher Form zusammengestellt. Für die Bezeichnung der Eisenbahnstation, der Post- und Telegraphenanstalten ist die amtlich eingeführte Benennung angewandt. Das neue Werk dürfte für alle Kreise von Handel u. Industrie, für Behörden u. Organisationen von ganz hervorragender Bedeutung sein.

Deutsche Bergwerks-Zeitung: Das Werk stellt eine wesentliche Bereicherung der Verkehrsliteratur dar und wird dem Handel, der Industrie, sowie den Behörden und Organisationen wertvolle Dienste leisten.

Deutsche Hafenverkehrszeitung: Für jeden Spediteur ist es von außerordentlicher Wichtigkeit, ein Ortslexikon zu besitzen, das genau den Verhältnissen entspricht. Unter Mitarbeit der Reichs-, Post- und Telegraphenverwaltung ist nunmehr ein solches Lexikon nach dem Stande zu Beginn des Jahres 1922 erschienen. Hinter jedem Ort ist angegeben, wie derselbe zu erreichen ist, d. h. durch welche Bahn-, Schiffs- oder Kraftwagen-Linien. Wegen der Angabe der zuständigen Verkehrswege müßte jede größere Speditionsfirma sich dieses Werk anschaffen.

Münchener Neueste Nachrichten: Immer dringlicher macht sich seit der durch den Versailler Schandvertrag verursachten Verschiebung der Grenzen des Deutschen Reiches und der Neuorganisation der Verkehrswege das Bedürfnis nach einem auf den neuesten Stand gebrachten zuverlässigen Ortslexikon geltend. Für Handels- und Industriekreise, für Behörden und Organisationen ist Stollbergs Ortslexikon von großer Wichtigkeit.

Kölnische Zeitung: Das sorgfältig bearbeitete Nachschlagewerk dürfte sich für alle die Kreise in Handel und Industrie sowie für die Behörden, die häufiger auf die Benutzung der öffentlichen Verkehrseinrichtungen angewiesen sind, als ein nützlicher Ratgeber erweisen.

In Vorbereitung befindet sich bereits die dritte Auflage

Bestellungen sind nach Möglichkeit zu beschleunigen, da sie in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

Grundzahl 12. —

Rabatt: Einzeln 35%, 6 Stück mit 37½%, 12 Stück mit 40%,
nur wenn auf einmal bestellt.



Otto Stollberg & Co. / Verlag für Politik & Wirtschaft,
Berlin W 35

Demnächst erscheint:

Mein Blumengarten

Erlauschtes und Erlebtes

von

Victoria Roer

Mit Buchschmuck von Ludwig Enders
(Der Phoebus-Bücher 54. Buch)

In Ganzleinen nach Entwurf von Prof. H. Stockmann-Dachau Gz. 2.25 (= Schweizer Franken)

*

Ein Buch, das Freude in den Alltag trägt und für alle Blumenfreunde ein herzliches Ergötzen. Der beigegebene Buchschmuck von der Hand Ludwig Enders, die hübsche Decke nach Entwurf von Professor H. Stockmann-Dachau lassen es auch äußerlich als ein schönes Angebinde erscheinen.

Ⓢ

Der Phoebus-Verlag in München

Soeben erschienen:

„DER FEUERREITER“

Blätter für Dichtung, Kritik und Graphik
Herausgeber: Heinrich Eduard Jacob

Zweiter Jahrgang / Drittes Heft

Inhalt:

Stefan Zweig: Renan. Ⓢ
Fritz Gottfurcht: Szene zu Dritt.
Hans Sochaczewer: Der Exhibitionist. Novelle.
Rudolf Fuchs: Die Mutter.
Hugo Marcus: Dialog vom Sinn der Güte.
Erwin Loewenson: Die Rezitation Ludwig Hardts.
Fritz Walter Bischoff: Zwei Gedichte.
Max Krell: Zirkus in Genf. Novelle.
Rudolf Leonhard: Parkszenen
Fritz Gottfurcht: Berliner Theater / C.F.W. Behl:
Das Erlebnis Tolstoi / Paul Mayer: Martin Beradt /
H. E. Jacob: Der Illustrator Winckler-Tannenberg.

Ferner zwei Originallithographien von

Friedrich Winckler-Tannenberg

Preis Gz. 0.50 ordinär mit 35% Rabatt

Vorzugsausgabe in 100 nummerierten Exemplaren, außer den signierten Lithographien enthaltend eine signierte Originalradierung von

Friedrich Winckler-Tannenberg

Preis Gz. 1.— ordinär mit 30% Rabatt

Hans Heinrich Tillgner Verlag
Berlin W35, Lützowstr.15, Lützow 4398

Internationale Bücherei

für Sozial- und Geisteswissenschaften

DER LEHRERKURS DR. RUDOLF STEINERS IM GOETHEANUM

1921

Diese Berichte sind, mit Ausnahme derjenigen über Menschenerkenntnis als Grundlage der Pädagogik und Didaktik I. und II., die von Dr. Walter Johannes Stein herrühren, von Albert Steffen geschrieben.

1.—5. Tausend

Ⓢ

XI und 137 S.

G.-Z. broschiert 3.—, gebunden 4.—

Inhalt: Die Freie Waldorfschule / Menschenerkenntnis als Grundlage der Pädagogik und Didaktik / Die für den Pädagogen notwendige Gesundheits- und Krankheitslehre / Das Kind vor dem siebenten Jahr / Das Kind vom siebenten bis zum zehnten Jahr / Das Kind im zehnten Jahr / Das Kind vom zehnten bis zum vierzehnten Jahr / Der junge Mensch nach dem vierzehnten Jahr / Die ästhetische Erziehung im besonderen / Die körperliche Erziehung im besonderen / Die religiöse und moralische Erziehung im besonderen.

Wie eine wahre Erziehungslehre aus dem sinnlich-geistigen Wesen des heranwachsenden Menschen abzuleiten ist, das legt in diesen Vorträgen Dr. Rudolf Steiner allen denen, die zu Erziehern bestellt sind, als einen Menschheitsschatz ans Herz. Die Grundlagen der seit mehr als drei Jahren in der Freien Waldorfschule in Stuttgart geübten Pädagogik werden hiermit zum ersten Male allgemein zugänglich.

Schlüsselzahl des Buchhändler-Börsenvereins.

Grundzahl = Schweizer Franken.

Der Kommende Tag A.-G. Verlag
Stuttgart

Hammer-Verlag

In der Schweiz von der Direktion der Bundesbahnen verboten!

Das „Israelitische Wochenblatt für die Schweiz“ schreibt:

Petition gegen das Auslegeverbot des Ford-Buches? In den größeren Schweizerstädten zirkuliert zurzeit ein „Volksbegehren“ (gemeint ist: Petition) an die Verwaltung der Schweizerischen Bundesbahnen, um das Auslegeverbot des Ford-Buches rückgängig zu machen. Das zirkulierende Schriftstück besagt:

„Von der S. B. S.-Verwaltung ist eine Verfügung erlassen worden, die den Buchhändlern das Auslegen der Bücher des amerikanischen Großindustriellen Henry Ford untersagt. Gegen diese Verfügung will das Instanzbegehren protestieren, indem es ihre Aufhebung verlangt. Die Begründung dafür lautet u. a.: Die Ford-Bücher sind Schriften, die dem Volke objektive Aufklärung über die israelitische Machtentfaltung, speziell in materieller Hinsicht, sowie auch international-politisch geben. Die in diesen Büchern geschilderten Tatsachen bieten dem Leser einen interessanten Einblick in die großzügige Organisation zur Wahrung der internationalen jüdischen Interessen und wie das Gelingen dieser „Internationalen“ in jedem Lande sich immer mehr zur Sonderbildung eines jüdischen Staates im gastgebenden Staate auszubilden im Begriffe steht. Der Protest gegen das Verbot der Auslage dieser Ford-Bücher richtet sich gegen dessen Unverständlichkeit, er richtet sich gegen ein Verbot, das nicht den alten national-demokratischen Geist in sich trägt, dafür aber deutlich fremden Druck und internationalen Einfluß erkennen läßt. Es ist dies um so peinlicher, als sich das Verbot nicht gegen die vielen bekannten, teils moralisch antastbaren, teils gegen den Staat sich richtenden oder seine Funktionäre verhöhrenden Schriften wendet, und auch die als jugendverderbend zu bezeichnende Schundliteratur. Gegen diese Schriften hat die S. B. S.-Verwaltung keine vertretbaren einschränkenden Verfügungen erlassen, wenschon solche öffentlich die Auspottung der Behörden und die Demoralisierung unserer Generation zum Zwecke haben, wobei aber bemerkt sei, daß eben viele dieser Schmähschriften Produkte unserer „internationalen“ Gäste sind. Jeder ernsthafte Schweizerbürger und Christ muß sich gegen die überhandnehmende Verkörperung jüdischer Interessen in seinem Vaterlande empören und verlangen, daß nicht die Interessen unserer fremden internationalen Gäste, sondern mehr vaterländisch-nationale Gesinnung unseren Schweizerischen Organen die Richtlinien für derartige Erlasse geben.“

Verfümen Sie nicht, der durch das Verbot erheblich gesteigerten Nachfrage durch sofortige Bestellung gerecht zu werden. — Eine Schweizer Buchhandlung bezog innerhalb von fünf Monaten allein über 1200 Stück von

Henry Ford, Der internationale Jude

Das Werk erschien bisher in 15 Auflagen (50. Tausend). Weitere Auflagen sind in Vorbereitung.

Öz. (= Schw. fr.) Band I geh. 1.80, geb. 2.70

Band II geh. 1.50, geb. 2.25

Rabatt: einzeln 35%, ab 10 Stück 40%, ab 20 Stück 45%

Schneiden Sie diese Seite aus und hängen Sie sie ins Schaufenster!

LEIPZIG 13  KÖNIGSTR. 17

Herr Kollege:

Warum ist Ihr Lager immer noch unvollständig?

Wo bleibt Ihre Bestellung auf **Georg Brandes** *Hellas einst und jetzt* **GZ. 1**
 105/100 50%
 11/10 40%
 Elena Gottschalk Verlag, Berlin W 30



In Deutschland haben wir einen Romandichter, der einen großen Leserkreis um sich versammelt sieht, und dem man für so viele Bücher nicht genug danken kann, Bücher, die unvergessen bleiben, — Paul Langenscheidt. Er belügt seine Leser nicht, er zeigt ihnen, wie die Welt ist. Seine Bücher sind vielleicht die stärksten, ergreifendsten unserer Zeit, bisweilen furchtbar in der Wucht ihrer geschauten Bilder. Mütter und Väter: Lest diese Werke! Männer: Schreibt sie euch in Herz u. Hirn! Leser: Danket dem Dichter!

(Schweizer Illustrierte Kino-Woche Zürich)



Dr. P. Langenscheidt, Verlag, Berlin W 15, Schlüterstr. 41

Paul Langenscheidt's Romane



Zur regen Verwendung empfohlen:



- | | |
|--|---|
| <p>Ich hab' dich lieb!
70. Tausend. Gebettet 3.50, gebunden 4.80</p> <p>Eine dumme Geschichte
24. Tausend. Gebettet 3.50, gebunden 4.80</p> <p>Die weiße Nacht
25. Tausend. Gebettet 4.50, gebunden 6.—</p> <p>Mutter, hilf mir!
32. Tausend. Gebettet 3.50, in Halbleinen 5.—</p> <p>Graf Cohn
38. Tausend. Gebettet 4.50, in Halbleinen 6.50</p> <p>Blondes Gift
62. Tausend. Gebettet 4.50, in Halbleinen 6.50</p> <p>Ranaisen
21. Tausend. Gebettet 3.50, in Halbleinen 5.—</p> | <p>Um nichts!
39. Tausend. Gebettet 3.50, in Halbleinen 5.—</p> <p>Du bist mein
70. Tausend. Gebettet 3.50, in Halbleinen 5.—</p> <p>Beate
25. Tausend. Gebettet 3.50, gebunden 4.80</p> <p>Arme kleine Eva!
90. Tausend. Gebettet 3.50, in Halbleinen 5.—</p> <p>Der Sprung ins Dunkle
18. Tausend. Gebettet 3.50, in Halbleinen 5.—</p> <p>Taumel
38. Tausend. Gebettet 4.50, in Halbleinen 6.50</p> <p>Heute ist heut
10. Tausend. Gebettet 4.—, in Halbleinen 5.50</p> |
|--|---|

Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel. Schlüsselzahl des Börsenvereins. Preiserhöhung vorbehalten. Auslandspreis: Grundzahl = Schweizer Franken.



Paul Langenscheidt ist uns ein Führer geworden, ein Warner u. warnherziger Mahner. Wie wenig andere beherrscht er die Probleme unserer modernen Kultur, die so voll sind von Seelenqual und Tragik, den heißen Boden des gesellschaftlichen Lebens mit seinem Taumelungsfunden, unklaren Sehnsens. Ueber diese Welt der Gefahren erhebt er mit schonungsloser Hand den klaren Spiegel, in den viele schauen sollten, die da seelisch gesund werden wollen.

(Chefredakteur H. v. Kuyffer im „Berliner Lokal-Anzeiger“.)



Im Zeichen des Modetanzes



Lehr- und Nachschlagebuch für Anfänger und Tänzer

von

Wilhelm Bosch, München

Mit 29 Bildern erster Tanzpaare

Inhalt: Werdegang des Tanzes — Tanzbolschewismus — Vorschulende Gymnastikstudien — Der neue Tanzstil — Dnestep, Boston, Tango, Jaz, Schottisch espagnole, Shimmy, El Chuchó, Der neue deutsche Walzer — Bühnentanzpaare — Moderne Tanzmusik

Zweifarb. Einband mit künstlerischer Titelzeichnung

Kartontiert 2.—, Pappband 3.—. Schlüsselzahl des Börsen-Vereins

Verlag Kraft und Schönheit, Gustav Möckel, Berlin-Steglitz





Ein technischer Abreisskalender

Der von
Franz M. Feldhaus

herausgegebene technisch-historische
Abreisskalender ist in unseren Ver-
lag übergegangen und erscheint An-
fang Oktober unter dem Titel:

Tage der Technik 1924

366 Blatt mit über 300 Abbild. Gr.-8°
Grundzahl etwa 4.50

Endlich wieder ein illustrierter Abreiss-
kalender, der sich auf seine eigentliche
Aufgabe besinnt, mit 366 Blättern jeden
Tag des Jahres auf einem besonderen Blatt
anzuzeigen.

Jedes Blatt bringt auf den betreffenden Tag
entfallende Gedenkdaten aus dem Reich
der Technik (ganz weit gefasst). Das
Material ist nicht willkürlich, wie häufig
bei solchen Unternehmen, untergebracht.
Zwischen den einzelnen Tagen und den
abgebildeten Maschinen, den geschilderten
Ereignissen, den historischen Erinnerungen
und Bildnissen bestehen wohlgedachte
Zusammenhänge in sachlichem und zeit-
lichem Zusammenklang.

Die Abbildungen, über 300, machen den
Kalender besonders wertvoll. Technisch-
historische Bilder aus allen Zeiten und
Ländern werden gebracht, auch solche
phantastischer, kurioser Art. Ausserdem
enthält jedes Blatt die technische Kultur
berührende Sprüche und literarische Zitate.
Das alles ist in so anregender Art dar-
gebracht, dass der Kalender in diesem Jahr
mehr denn je berufen ist, ein

Geschenkartikel ersten Ranges
zu werden.

Vor Erscheinen: 35% und 11/10



R. Oldenbourg
München Berlin



VERLAG R. OLDENBOURG
MÜNCHEN UND BERLIN

Ende September erscheint:

Oldenbourgs Historisch-geographisches Taschenbuch

Ein Almanach auf das Jahr 1924

Etwa 7 Bogen
Grundzahl brosch. etwa 1.20

Der Almanach enthält meist unveröffentlichte Bei-
träge unserer Autoren. Er faßt Geschichte ganz
weit unter der Flagge: Wissenschaft als Einheit.
Auch die geographischen Beiträge zeigen ihre Ver-
bundenheit mit den historischen Problemen der Ver-
gangenheit und Zukunft. Besonderes Interesse dürfte
die ins Deutsche erstmalig übertragene und wenig
bekannte Abhandlung J. J. Rousseaus über das
Fliegen erwecken.

Er enthält folgende größere Beiträge:

- Prof. W. Andreas: Das Erbe des
alten Fries
- Dr. Fr. Schneider: Die Zukunft der
Geschichtsforschung
- Prof. Dr. Ernst Troeltsch: Ueber
Spengler Band II
- Prof. H. Leser: Die Entwicklung der
Pädagogik zur Selbständigkeit
- Dr. Fr. Dannemann: Wissenschaft als
Einheit
- Graf R. v. Klinckowstroem: Rousseau
und die Luftschiffahrt
- J. J. Rousseau: Der neue Dädalus
- Dr. Artur Ditz: Asien und die Idee des
Rassestaats
- Dr. Joh. Mütschke: Der Kampf um
den großen Ozean und um Ostasien.

Interessenten sind nicht nur poli-
tisch-historisch interessierte Men-
schen, sondern auch Naturwissen-
schaftler, Geographen, Techniker

Vor Erscheinen: 40% und 13/12



TILLGNER'S KLASSIKER

Fertig zur Auslieferung:

HEINRICH VON KLEIST GESAMMELTE WERKE

in drei Bänden

Eingeleitet von Julius Bab
Einbandzeichnung von H. Th. Hoyer
Mit drei Porträts und Bibliographie

A u s g a b e n:

Halbleder Gz. 10.— pro Band

Ganzleinen Gz. 6.— pro Band

Halbleinen Gz. 4.80 pro Band

Pappe Gz. 4.— pro Band

Rabatt 35%. Von 5 Werken an 40%

Schlüsselzahl des Börsenvereins
am Auslieferungstage



HANS HEINRICH TILLGNER VERLAG

BERLIN W35 LÜTZOWSTR. 15 FERNRUF: LÜTZOW 4398

Das im Vorjahre bei Duncker & Humblot erschienene Werk, dessen erste Auflage sofort vergriffen war:

Die Tragödie Deutschlands

Im Banne des Machtgedankens
bis zum Zusammenbruch des Reiches
Von einem Deutschen

erscheint im September bei mir in neuer verbesserter und erweiterter Auflage

ca. 350 Druckseiten in Großformat mit farbigem Umschlag
Grundzahl: Broschiert 5.—, gebunden 7.50



Das Wiedererscheinen des Werkes, hinter dessen Verfasser man nicht mit Unrecht einen früheren bekannten Generalstäbler vermutet, wird in den weitesten Kreisen Aufsehen erregen. Welche über das Maß des Gewöhnlichen hinausgehende Bedeutung man dem Buche zumißt, geht daraus hervor, daß das Reichsministerium des Innern von der bevorstehenden neuen Auflage 500 Exemplare bestellt und die Carnegie-Stiftung den Ankauf von 150 Exemplaren beschlossen hat. Ich erbitte schon jetzt die nachdrückliche Verwendung für dieses gerade in heutiger Zeit so notwendige Buch.



Für alle im Voraus eingehenden Bestellungen
biete ich 40% Barabatt an.



Ernst Heinrich Moritz (Inh.: Franz Mittelbach), Stuttgart

②

Innerhalb der nächsten 8 Wochen erscheint:

Hölderlin, Fünf Gedichte

als erstes Werk der Manus-Reihe mit handgeschriebenem Texte und 5 Originalradierungen von K. J. Neumann in einer einmaligen Auflage von 50 Exemplaren

Eine Autorität auf dem Gebiete der Gebrauchsgraphik der Akademie Leipzig, dessen Name auf Wunsch bekannt gegeben wird, urteilt: „Der vorliegende Band, der als erstes Buch einer Reihe künstlerisch und technisch einwandfrei ausgestatteter Meisterwerke der Weltliteratur erscheint, bildet einen vielversprechenden Auftakt. Er zeigt, zu welcher Vollkommenheit ein Buch gelangen kann, wenn seine Gestaltung restlos künstlerischer Hand anvertraut ist.“

- Ausg. A, 1–15 in Ganzleder mit der Hand gebunden und handvergoldet, die Radierungen von der Künstlerin selbst abgezogen und einzeln signiert in Kassette Mz. 400.—
 Ausg. B, 16–30 in der gleichen Ausstattung, Ganzpergament in Kassette Mz. 350.—
 Ausg. C, 31–50 in Halbpergament mit handgefertigtem Vorsatzpapier. Jedes Exemplar einmal von allen Künstlern signiert Mz. 250.—
 Größe 33×25 cm'

Jedes Exemplar der 3 Ausgaben ist in edelster Type mit farbigen Initialen auf Chamoisblüten mit der Hand geschrieben. Die gesamte Buchausstattung entwarf und überwachte E. Pöhn.
 Ausgabe A und B 25%, C 30% Rabatt, Schlüsselzahl des Börsenvereins des Tagtages

*

In Vorbereitung befindet sich:

Novalis, Hymnen an die Nacht

als zweites Werk der Manus-Reihe mit handgeschriebenem Texte u. 5 Originalradierungen

*

Als drittes Werk der Manus-Reihe

Gorki, Rain und Artem

mit 5 Aquarellen in Offsetdruck handschriftlich und Faksimile

*

Bestellungen und Subskriptionen auf die mit 12 Bänden abgeschlossene Reihe erbittet:

Rolf Arnst Verlag

(Rößberg'sche Buchhandlung Sortiment Rolf Arnst)

Universitätsstraße 15 * Leipzig * Universitätsstraße 15

Postsch.: Leipzig 4170 * Sächs. Staatsbank, Leipzig

②

Soeben erschien:

Goethes Gros

in

feinen Gedichten

Herausgegeben von **Adolf Sempff**

Die einmalige Auflage zählt 250 fig. Stücke

Jeder Bücherfreund und Goethe-Sammler wird Freude an dem Besitz des schön ausgestatteten Bändchens haben.

Preis: Grdz. 5.—, Schlüsselzahl bis 15. Aug. 41000.
Rabatt 30%.

Hermann Dege in Leipzig.

Preisermäßigung!**Kirchliches Handbuch**für das katholische Deutschland herausgegeben von
Hermann Krofe.

Elfter Band 1922—1923

Neue Grundzahlen

brosch. 9.— statt 12.—, geb. 10.— statt 13.—

Herder & Co. G. m. b. H., Freiburg i. Br.Verlag H. Wagner & E. Debes,
LeipzigFür **E. Debes-Schlee, Schulatlanten**sind die Grundzahlen von jetzt ab:
Grosse Ausgabe in 72 K.

Geb. 3.50 ord., 2.60 no.

— do. für Hamburg u. Westfalen
Geb. je 4.40 ord., 3.30 no.

Mittlere Ausgabe in 48 K.

Geb. 2.50 ord., 1.85 no.

— do. für Hamburg u. Westfalen
Geb. je 3.40 ord., 2.55 no.

Kleine Ausgabe in 24 K.

Geb. 1.50 ord., 1.10 no.

— do. für Hamburg u. Westfalen
Geb. je 2.30 ord., 1.70 no.

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Leipzig, 6. August 1923.

H. Wagner & E. Debes.

Angeborene Bücher.

Otto Mütterlein in München:

Bildersaal deutscher. Gesch. Olwd.

Pflugk-Harttung, Deutschland u.

Wilhelm II. 4 Halbfzbd.

Kraemer, d. 19. Jahrh. 4 Halbfzbd.

Fuchs, Sittengesch. 6 Gzldbd.

Gebote direkt erbeten.

Max Hochmuth, Plauen i. V.:

Meyers gr. Konv.-**Lexikon.** 6. A. 22 Bde.

Origfz. Wie neu.

Gz. 550.—

Buchh. „Tyrolia“ in Bozen:

Peter Baylens histor. u. kritisches
Wörterbuch nach der neuesten
Auf. v. 1740 ins Deutsche
übersetzt. Bd. 1—4. O.-Halbldr.
Geb. (1744.) Gut erhalten.
Gegen Gebot.**Heraldik.****6000** Wappen in Siegel-
u. Wachsabdruck.von Orig.-Stempeln. Geord-
nete Sammlung in grossem
Eichenschrank. Sehr seltene
Stücke! Röm. Kaiser, regier.
Fürsten aller Staaten, Päpste,
geistl. Fürsten, Fugger,
Staatenwappen, Gold. Bulle
1356, Dichter, Bismarck,
Blücher, Moltke usw. . . .**Hervorragendes Sammlerstück**Katalog vorhanden.
Besichtigung erwünscht.
Schriftl. Angaben z. Verfügung**Friedrich Müller, Breslau I.**

A. Blencke & Co. in Hamburg 36:

Staudinger - Schatz, exotische

Schmetterlinge. 3 Bde.

Gebote direkt.

Paul Böttger in Bernburg:

Andrees Handatlas. Gr. Ausg.
4. Aufl. Halbleder. Wie neu.
Bibliothek des allg. u. prakt.
Wissens. Müller-Baden. Bong &
Co. 1922. 5 Bde. Halbleinen.
Wie neu.Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Jub.-
Luxus-Ausg. Halbldr. Gold-
schnitt. 17 Bde. 1908. In
Kartons. Gz. 380.— × Schlz.
d. B.-V.Goldene Bibl. d. Bildung u. d.
Wissens. Genthe. 3 Bde.
Halbleinen. Neu. 50"Kossmann, Mann u. Weib. 3 Bde.
Halbleinen. Neu. Mit 50%
Himmel, Erde, Mensch. Berlin
1922. 3 Hde. Halbln. Wie neu.Kraetsch, illustr. Weltgeschichte.
Berlin 1922. 4 Bde. Halbln.
Wie neu.Schlossers Weltgeschichte. Brln.
1876. 19 Bde. Rot Halbl.
Gegen Gebot!

Kunstsalon Ludwig Möller, Lübeck:

Lefuel, H., Palais du Louvre et
des Tuileries. 2 Bde. Gr.-Fol.
Halbfz.Gerlach, Martin, Festons und
dekorative Gruppen a. Pflanzen
u. Tieren. 146 Tafeln Licht-
drucke. Mappe.

Gebote direkt erbeten.

J. E. v. Seidel in Sulzbach:

Weisbach, Lehrb. d. Ingenieur- u.
Maschinen-Mechanik. 3 Bde.
Geb. 1855.Cotta, die Geologie d. Gegenwart.
1 Band. Geb. 1867.2 Karsten, Handbuch der Eisen-
hüttenkunde. 4 Bde. Geb. 1827.Karsten, Handbuch d. Eisenhüt-
tenkunde. 2 Bde. Kplt. Geb. 1816.Karsten, Archiv f. Bergbau u.
Hüttenwesen. Nur 2. Band.Franke, die Elemente d. Zahlen-
lehre. 2. Aufl. Geb. 1850.Rau, Lehrb. d. Mineralogie. Geb.
1818.Zimmermann, das Harzgebirge in
bes. Beziehung auf Natur- und
Gewerbskde. 2 Tle. Geb. 1834.Snell, Einleitung in d. Different-
u. Integr.-R. 2 Bde. Geb. 1846.Kerl, die Oberharzer Hüttenpro-
zesse. Geb. 1860.Campe, Kinder- u. Jugendschrif-
ten. 19 Bde. Geb. 1832.Becker, die Weltgeschichte f. d.
Jugend. 10 Bde. Geb. 1813.Schellers latein.-dtschs. u. dtsch-
latein. Handlexicon. 2 Bände.
Geb. 1796.100 Expl. Ill. Weltgeschichte, von
Manitius. Halbl. 4 Bde. Neu.
Gegen Gebot mögl. geschlossen
abzugeb. Gebote unter Nr. 1579
durch die Gesch.-St. d. B.-V.

Drelst & Munkel in Kassel:

Seidlitz, Leonardo da Vinci.
2 Bde. In einfachem Halbkal-
Bd. Sehr gut erhalten.Klassiker d. Kunst: Rubens. —
Michelangelo. — Uhde, Frie-
densganzlwd. Sehr gut erh.
Gebote direkt.Schwarzenberg & Schumann
in Leipzig, Kreuzstr. 1a:**The Studio.****Special Numbers.**1896/97. Winter Number.
Gz. 25.1897. Art at the new
Gallery. Gz. 20.1902. Modern etching and
engraving. Gz. 40.1902. Corot and Millet.
Gz. 40.1903. Masters of English
landscape. Gz. 40.1904. Royal Academy from
Reynolds to Millais.
Gz. 40.1907. The brothers Maris.
Gz. 30.1907. Royal Scottish Aca-
demy. Gz. 40.1908. Art in England.
Gz. 30.1908. Colour photography.
Gz. 40.1911. Pen, Pencil and
Chalk. Gz. 40.1915. Paris past and
present. Gz. 40.

1916. Arts and craft. Gz. 30.

1918. The War. Gz. 30.

1919. Pictures of Paris.
Gz. 30.1920. Londoners then
and now. Gz. 40.1920. The Norwich school.
Gz. 40.1921. Spanish painting.
Gz. 40.1921. Brit. water colour
painting of to-day. Gz. 40.Wir richten uns jeweils
nach d. Schlüsselzahl des
Börsenvereins.

Hugo Lorenz, Leipzig, Emilienstr. 42:

**Autogramme der Könige
v. Dänemark u. Norwegen.**1 Instruktion e. Hofmarschalls,
unterzeichnet v. Christian VI.,
König von Dänemark u. Nor-
wegen, vom 17. Juli 1739.
Mit Siegel.1 Bestallung eines General-
majors der Infanterie, unter-
zeichnet von Friedrich V.,
König von Dänemark und
Norwegen, vom 14. Sept. 1746.
Mit Siegel.

Gebote direkt erbeten.

Moritz Ráth, Buchh. in Budapest IV, Váci útea 30:
The Studio. Jg. 1902. Brosch. Kplt.
Gebote mit Preisangabe direkt erbeten.

Gefundene Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Friedrich Meyer's Bb., Leipzig:
*Nieritz, der kleine Bergmann.
*Lausch, Lieder u. Volksmärchen.
*Alle Märchenbücher.
*Kleist, Krug.
*Eichendorffs Werke. I. u. 2. Ausg.

Bernhard Hermann in Leipzig:
Cassuto, Zustand d. Materie.
Choulant, graph. Inkunabeln. 1856.
Engels, Po u. Rhein.
Handb. d. Sexualwissensch.
Jahrb. f. drahtl. Telegr. 15, 16.
Karlín, Bau d. Gehörorgans.
Kralik u. Schlitter, Geschichte d. Kaiserst. Wien.

Meinhof, Sprache d. Herero.
Neuhaus, Lehrb. d. Mikrophotogr.
Stratz, Darst. d. menschl. Körpers.
Ullmann, Rhinologie d. Galen. 1900.
Wundt, Grundz. d. physiol. Psychol. I. 5. Aufl.
Seifensieder-Zeitg. 1920. Bd. 47, 1-31, 34/35, 38 od. kplt.
Zeitschr., Elektrochem., 1919/20. Bd. 26.
Christl. Welt 1916: 32-52 od. kplt.
Ranke, die röm. Päpste.

Bernard Quaritch in London W. 1:
*Estala, el viagero univers. 45 tom. 12°. Madrid 1796-1801.
*Euripides, Brubach, Frankfurt, n. d. - Tragedia. Florence, L. di Apola, c. 1496.

*Exercitia theolog. mysticae. 1563.
*Faria y Sousa, Asia portuguesa. 3 vol. 1666-75.
*Falke, illustr. Gesch. d. Kunstgewerbes. 2 Bde. 1907-09.
*Fama Fraternalitatis des Rosencreutzers. Cassel 1614.

*Fatio de Duillers (Nicholas), Lineae brevissimae Descensus. 1699.
*Förster (Adolf), on Torymiden in Verh. per Rheinl. 1859 u. 60.
*Fragmente z. Gesch. d. Feldzugs 1812. Milit.-Wochenbl. 1839-40.
*Fritzsche, Beleuchtung d. in d. gedruckten Synodalausschreib. d. Pastors Herrn August Kavel. 1847.

*Frölich, Beyträge zur Nat. der Eingeweidwürmer. 1802.
*Gast, Die beiden Redaktionen des Evang. de l'Enfance. Greifswald 1909.

Lessing-Buchh., Charlottenburg 4:
*Handb. d. Sozialism., v. C. Stegmann u. C. Hugo.
*Mahan, weisse Rasse u. Seeherrschaft.
*Höffer, Quellen z. Geschichte d. Revolutionszeit. II. 2.

Gsellus in Berlin W. 8:
Winkelmann, Hdb. d. Physik. Kplt.
Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik. Kplt.
Physikal. Zeitschr. 1915-22.
Zeitschr. f. Physik. Kplt.
Chem. Berichte 1914, H. 14-18; 1915, Schlussheft einzeln.
Chem. Berichte 1890 u. 1922.
Liebig's Annalen. Bd. 193.
Chem. Zentralblatt 1922.
Malys Fortschr. d. Tierchem. Bd. 21.

Mart. Nijhoff im Haag:
Archiv f. Dermatol. u. Syphilis. Erg.-Heft 1889, 91. Jg. 12-22 (1880-90). Register 26-50.

Paul Schöler in Erfurt:
*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 14, 15, 18, 19, 20.
*Erzberger, Erinnerungen.
*Hütte. Bd. II. Neue Aufl. Tausche auch gegen Bd. I.

Fischers medicin. Buchhandlung in Berlin W. 62:
1 Vogt, Mikroskopie d. lebenden Auges.

Paul Stern & Co., Wien I, Trattnerhof:
*Wundt, Th., d. Matterhorn. III. 4°. Angebote direkt!

Friedrich Stahl in Stuttgart:
1 Sammlung Schubert. Bd. 27.

M. Edelman in Nürnberg:
*1 Kollmann, plast. Anatomie d. menschl. Körpers.

Robert Weidtko, Neudamm, Nm.:
*Meyers Konv.-Lex. Letzte Aufl. Alle Ausgaben. Nur vollkommen einwandfreie Exemplare. Angebote direkt erbeten.

Theodor Ackermann in München:
*Eckert-Monten, dtshs. Bundesheer: Grossherzogtum Hessen.
*Kräussler, Luthermünzen.
*Argus, Vernichtg. d. Tschechoslov. Emoyos.
*Kneipp-Blätter. Jg. 1891-92.
*Zentr.-Blatt f. Okkultismus. Jg. XI u. XII.

Bücherstube Severin in Essen:
Luegers Lexikon. 2. Ergänz.-Bd.

Baedeker'sche Buchh. G. m. b. H. in Elberfeld:
Alles von: Bret Harte - Cooper - Herm. Horn - Jökai - Marryat - Ruppert - Russell - Schillings - Sealsfield - Seeliger - M. Twain - J. Verne.
Holz, Arno, deutsche Wortkunst. (Avalun-Verl.)
- Li-tei-pe. "
- Kling ins Herz. "

Parker & Son in Oxford:
*Movers, Phönizier. Vol. II: 2.
*Gröbers Grundriss d. romanisch. Philologie. Kplt.
Meyer, Ed., Gesch. d. Altertums. Bd. 3 u. 4 oder kplt.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:
*Anatomischer Anzeiger. 1-31
*Archiv f. klin. Medizin. 1-4, 57-66, 108/109, 118-130.
*Excerpta medica 1909/20.
*Fortschritte auf d. Gebiete d. Röntgen-Str.
*Pflügers Archiv ab Bd. 3-1920.
*Virchows Archiv 1/15, 17/20, 26/37, 42/47, 56/57, 59, 62/63, 70, 79/80, 84, 98/102, 104/107, 109-112, 114/118, 120/122, 151/158. Forts. v. 173.

*Berliner klin. Wochenschr. 1/42.
*Münch. med. Wochenschr. 1/49.
*Zeitschr. f. Elektrologie. 1/8.
*Frankf. Zeitschr. f. Pathologie. Bd. 22/28.
*Zeitschr. f. Geburtsh. u. Gynäk. Bd. 79.

*- f. Krankenpflege. 1/26.
*- f. Nervenheilk. 4. 11/20.
*- f. Ohrenheilkunde. 1/54
*- f. Tuberkulose. 1/4.

*Archiv f. mikr. Anatomie. 3/4. 6. 8/13, 22, 62.
*Archiv f. Naturgesch. 1-24.
*Gartenflora. 1/11.
*Revue générale de botanique. 1-361.

*Zoolog. Anzeiger. 10/21.
*Zeitschr. f. w. Zoologie. 1/110.
*Chemikerzeitung bis 1892.
*Jahrb. d. Chemie. 1/22.

*Liebig's Annalen. 1/484.
*Ztschr. f. angew. Chemie. 1/19.
*- f. physik. Chemie. 1/93.
*- f. Unters. d. Nahrungs- u. Genussmittel. 1-30.

*Dinglers polytechn. Journal. 1-174.
*Zeitschrift f. Physik. 7/13.
*Elektrotechn. Zeitschrift. 24/30.

*Palaeontographica. 1/61.
*Ztschr. f. Krystallographie. 1/52.
*- f. Philos. u. Pädagogik. 1/8.
*- f. Psychologie. 1/46.
*- f. Psychologie u. Physiologie. II. 1-40.

*Hist.-polit. Blätter. 36. 38-48. 61/62. 64.
*Jahresbericht. Theolog. 1/11.
*Missionszeitschrift. Allg. 1/11.
*Stimmen a. Maria-Laach. 30/69
*Hum. Gymnasium. 1/18.

*Zeitschr. f. d. math. u. nat. U. 1-37.
*- f. d. dt. Unterr. 1/17.
*Bonner Jahrb. 1/16.
*Mitteil. Archaeolog.-epigr. ab Bd. 9.

*Archiv f. Rass.- u. Gesellschaftsbiologie. Bd. 8 u. ff.
*Graph. Künste ab Bd. 9.
*Kunst u. Dekoration. 1/17
*Corpus inscript. graec. ab Bd. 4.
*Ztschr. d. D. Morgenl. Gesellsch. 2/3. 6. 9. 10. 22. 23/27. 29. 30/32. 68 u. Reg. z. 21/30.

*Zeitschr. f. dt. Wortforschung ab Bd. 13.
*- f. franz. Sprache u. Lit. 1/33.

Ludwig Röhrscheid in Bonn ferner:
*Euphorion. 2/15.
*Globus. 1/2. 5. 7. 8. 19/23. 25/26. 31/33.

*Pefermanns Mitteilgn. 1855/70.
*Ztschr. d. Dt. u. Ö. Alpenv. 1/20. - f. Ethnologie. 1/11.
Poggendorffs Annalen. 1/69.
Liebig's Annalen. 1/60, 166, 192-425.

*Sitzungsber. d. med. Societät Erlangen. 1/20.
*Fortschritte d. Physik ab 74.
*Comptes-rendus. Bd. 1/109.
*Nature. 1/38.

*Journal de Physique ab 1913.
*Naturforscher. 1/14.

Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
Handzeichnungen alter Meister a. der Albertina. Kplt.
Meyers Konv.-Lex. Neueste Aufl. Seidel, Heinrich. Bd. 19/20 apart. Originalbd

Urquell-Buchh., Mühlhausen, Th.:
Bauschinger, Tafeln z. theoret. Astronomie.

Olbers, Abhandl. üb. d. leichteste u. bequemste Methode, d. Bahn eines Kometen zu berechnen.
Koppenstädter, prakt. Astrologie. Adressb.: Standorte d. Sipo usw. - ländlicher Genossenschaften.

Naphtali, i. Zeichen d. Währungselends.
Helbing, der Scheckverkehr u. d. neuen Recht.
Schröder, Gesch. d. Lebensmagnetismus u. d. Hypnotismus. - d. Heilmethode d. Lebensmagnetismus.

Schöllermann, Schutz u. Hilfe d. Gesunden.
Schwochow, Prüfung d. Lehrer an Mittelsch.
Geschichtstabelle der Literatur. Busse, heil'ge Not. - neue Gedichte. - Federspiel

Wilde, Gedanken u. Sprüche.
Dumas, Jacques.
Schönaich-Carolath, vom König, der sich totgelacht.

Stählin, Jesus u. d. Jugend.
Was singet u. klinget in weiter Welt.
Angebote direkt

Herrmann Freund, Benthien, O/S.:
Fuisting. Bd. III. Gewerbesteuer-gesetze.

Buchh. d. Schweiz. Grütlivereins in Zürich:
*Hartig, die anat. Unterscheidgsmerkmale d. wichtigsten in Dtschld. vorhandenen Hölzer. 4. Aufl. 1898.

*Gayer, der Waldbau.
Willkomm, Dtschlds. Laubhölzer.
Kinkel, Joh. Adam, Radierungen.
Kinkel, Gtfr., Jacqu. Callot 1882.
Burchardt, weltgesch. Betracht.

- Joh. Schreitmüller in Dresden-N. 6, Postfach 60:
Nur dir. Angeb. ev. a. m. Kosten.
*Kunstgesch.: Lübke-Semrau, — Wörmann. — Springer, — Muther u. andere.
*Reisewerke.
*Meyers Konv.-Lex. 6., 5., 4. Aufl.
*Brockhaus' Lexikon. M. Jahresz.
*Fuchs, Sitten. Kplt. u. einz.
*Fuchs, Alles andere. do.
*Andrees-Stieler-Atlas.
*Brehms Tierleben Alle Aufl.
*Kraemer, Weltall u. Menschh. — 19. Jahrhundert.
*1001 Nacht. Kplt. u. einz.
*Weltgeschichte: Ullstein, — Spamer, — Helmolt, — Schlosser, — Ranke u. and.
*Insel-Klass.: Goethe, — Schiller, Kant, — Schopenhauer.
*Zeitschriften Alles üb. Kunst, Technik, Naturwissenschaft, — Chemie, Geographie u. and.
*Kunst. Alles.
*Kossmann, Mann u. Weib.
*Buschan, Sitten d. Völker.
*Klassik d. Kunst. Alles.
*Kleiner Meyer, — kl. Brockhaus.
Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 7 u. F.
Dulac, alle illustr. Werke.
- Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H. & Co., Komm.-Ges.** in Leipzig, Buchhändlerhaus: de Bury, Philobiblon.
Maspéro, Egypte. 1912.
Thomas à Kempis, de imitatione Christi.
Walch, Anthologie des poètes franç. contemp. 3 Bde.
Meier-Graefe, Ed. Manet. 1912.
Mueller, Ratgeber f. Grund- und Gebäudebesitzer.
Schmidt, Lessing 3. A. 1910.
Schuette, Goethe-National-Museum. Gr. A. 1910.
Wilamowitz-M., Reden u. Vortr. 3. A.
Mothes, Baukunst d. M.-A. in Italien. Tl. 2. 1882.
- G. Ernesti'sche Buchh. G. m. b. H.** in Chemnitz, Langestr. 16:
*Steinle, E. v., des Meisters Gesamtwerk.
- Antiquar. Buchheim, Coëthen/Anh.:**
*Das Plakat. Jg. 1918. 1919. 1920. 1921. Kplt.
Ferner sind wir Käufer v. neueren Werken üb. Masch.-Bau, Elektrotechn., Chemie, Mathem., Physik, Papiertechn., Radiotelegr., Automobilbau u. Flugwesen.
Erbitten nur Angebote m. Preisen.
- H. G. Wallmann in Leipzig:**
*Originalausgaben d. 1.—14. dtshn. Bibel, besonders Koberger 1483.
*Stumpf, Schweiz. Chronik. 1547.
- Willy Weise G. m. b. H.** in Berlin: Aus Weltis Leben. (Callwey.)
- Otto Meissner in Hamburg:**
Adler, G., Gesch. d. Sozialismus u. Kommunismus v. Plato bis zur Gegenwart.
Alexi, S., John Law u. sein System. 1885.
Amonn, Objekt u. Grundbegriffe d. theoret. Nationalökonomie.
Balzac, Psychologie d. Ehe.
Barth, T., d. sogen. materialistische Geschichtsphilosophie. 1896.
Beer, M., Jean Jaurès, Sozialist u. Staatsmann.
Breslauer, Maschinenbau.
Croce, Ethik.
Delbrück, Brauereilexikon.
Endemann, d. nationalökonom. Grundsätze d. canonistischen Lehre. 1863.
Endemann, Studien in d. romanisch-canonistischen Wirtsch. u. Rechtslehre.
Engler-Höfer, Erdöl. Bd. I.
Eschenbacher, Feuerwerker oder die Fabrikation d. Feuerwerkskörper.
Fiedler, Schriften üb. Kunst. Bd. I.
Fischer, H., Lehre v. Staatsbankrott.
Friedegg, Millionen u. Millionäre.
Garvens, W., Kaffee.
Gerlach, Fürstenliebe.
Gerlich, Gesch. u. Theorie des Kapitalismus.
Gerstäcker, nach Amerika II.
Gide, Ch., Gesch. d. volkswirtsch. Lehrmeinungen.
Haeger, d. kaufm. Organisation in d. Schwerindustrie.
Hamacher, System d. Marxismus.
Harras v. Harrasowsky, d. Rechtsmittel im Zivilprozess.
Häusser, Technik u. Praxis der Papierfabrikation. Bd. I.
Henne, Wasserrad u. Turbinen.
Herbart, sämtl. Werke. (Mehrf.)
Hofmann, A., aus d. Waldungen d. fernen Ostens.
Jhering, Entwicklungsgesch. d. dt. Rechts.
Italia Touring-Album (Collection Brevi).
Karlowa, röm. Rechtsgesch. 3 Bde.
Klibanski, Gesetzgebung d. Bolschewiki.
Knies, politische Ökonomie.
Kolthoff, J. M., Farbenindikatoren im Gebrauch.
Kriegelstein, aus dem Lande der Verdammnis. — zwischen Weiss u. Gelb.
Kropotkin, Wohlstand für Alle.
Kuhn, städt. u. bürgerl. Verf. des röm. Reiches bis auf d. Zeiten Justinians. 2 Bde.
Landauer, Briefe a. d. franz. Revol.
Lehmann, d. Recht d. Aktienges.
Lenin, N., Imperialism. a. jüngste Etappe des Kapitalismus.
Marquardt, Privatleben d. Römer.
Marx, Carl, Herr Vogt.
Maeterlinck, von d. inn. Schönheit.
Movers, phöniz. Altertum.
- Otto Meissner, Hamburg, ferner:**
Müller, H., Genossenschaftswesen u. d. Reform s. Rechts.
Müller, J., Handb. d. klass. Altertumswissensch. III 5. III 2, 1.
Natorp, Volkskultur u. Persönlichkeitskultur. 1911.
Oertmann, Kommentar z. B.G.B. Bd. I.
Olshausen, Komm. z. Strafgesetzbuch f. d. dt. Reich. 1912.
Pappenheim, N., Technik u. Methodologie d. klin. Blutunters.
Pöhlmann, Gesch. d. soz. Frage u. d. Sozialismus.
Prion, Preisbildung a. d. Wertpapierbörsen.
Puttkammer, Duallamädchen.
Radek, Anarchismus u. Räteregierung.
Rickert, Philosophie d. Lebens.
Schaer, O., im Kampf um bessere Nerven.
Schäfer, Niedergang u. Erhebung d. Kulturmenschheit.
Schneider, Raum u. Zeitproblem bei Kant u. Einstein.
Schrader, keilinschriftl. Bibliothek I. 1889.
Simmel, Moralwissenschaft.
Simmel, Krieg u. die geistigen Entscheidungen.
— Probleme d. Geschichtsphilos.
Sombart, W., Lebenswerk von Karl Marx.
Stein, D., Zivilprozessordng. f. d. dt. Reich. Kplt.
Strobl, Bismarck. Bd. II. Ln. geb.
Thuemes, Tüten- u. Beutelfabrikation. Bd. I.
Velh. & Kl.'s Monatsh. 1918/19.
Vierordt, Daten u. Tabellen.
Wagner, A., theor. Sozialök. Bd. I.
Wenzel, Finanzierung im Bau- u. Siedlungswesen.
Yacht, Die, 1923, Nr. 11 u. 8.
- Philipp Rath, Berlin-Wilmersdorf:**
*Sanskrit-Literatur.
*Cappellers Sanskrit-Wörterb.
*Uhlenbeck, etymolog. Wörterb.
*Strauss, Romantiker a. d. Throne d. Cäsaren.
*Preuss, vollst. Lex. z. d. pseudo-cäsar. Schriftwerken.
*Forbiger, Hdb. d. antik. Geogr.
*Ammianus Marcellinus. Teubner.
*Eliphas Levi, Dogme et rituel de la haute magie.
*Steiner, Christentum als myst. Tatsache.
*— Geheimwissenschaft.
*Buschan, ill. Völkerkde. Bd. 2—4.
*Koch-Grünberg, zwei Jahre unter d. Indianern Nordwest-Brasil.
*Überweg-H., Grundr. d. Gesch. d. Philos.
*Pape-Sengebusch, griech.-dtshn. Wörterbuch. 3. Aufl. Bd. 3.
- Joh. Schreitmüller, Dresden-N. 6,** Postfach 60:
Fuchs, Sittengesch. Erg.-Bd. III. Origbd. imit. Wildleder.
- Alfred Lorentz in Leipzig:**
Ergebnisse d. Physiologie. Bd. I, 1.
Jacobi, Atlas d. Hautkrankh.
Mitteilgn. d. Kgl. techn. Versuchsanst. Berlin.
Bernhardi, Hdwtrb. z. BGB. 1902.
Bidermann, über Merkantilismus. 1870.
Geyer, Rechtsphilosophie. 1863.
Gumpłowicz, Staatstheorien. 1905.
Hildenbrand, Rechts- u. Staatsphilos. 1860.
Knapp, Rechtsphilosophie. 1857.
Lasson, Rechtsphilosophie. 1882.
Pöhlmann, Gesch. d. soc. Frage.
Stahl, Philos. d. Rechts. 3.—5. A.
Boehmer, Addit. sec. zu den Regesten Ludwigs d. B.
Drygalski, Grönland.
Gebhardi, allg. Welthistorie. Bd. 51, 52.
Geiger, Ceylon. 1898.
Der dt. Herold. Jg. 1—39.
Leske, Reise durch Sachsen: Oberlausitz.
Neues Lausitzisches Magazin. Bd. 1—40.
Museumskunde. Kplt. u. e.
Seignobos, polit. Gesch. Europas Dtsch. od. franz.
Buddha, Samml. d. Bruchstücke. — Lieder d. Mönche.
Fechner, Gerechtigkeitsbegr. d. Aristoteles.
Fischer, Leibniz. 1902.
Hatch, Griechentum u. Christent. Islam. Kplt. u. e.
Nostrodame, les oracles. 1867.
Ziegler, Gesch. d. Ethik. 1886.
Bielschowsky, Friederike u. Lili. Brentanos Werke, v. Morris.
Bülow, Novellenbuch. 4 Bde. 1834.
Cicero, de legibus, erkl. von du Mesnil.
Dehmel, 20 Gedichte. 1897.
Elster, Prinzipien d. Literaturwiss. Kat. d. Militärmuseums Stuttgart.
Kuhn, Kunstgeschichte.
Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde.
Roeder, Komik bei Geiler v. Kaisersberg.
Weller, Freiheitsbestr. d. Dtschn. 1849.
Wilken, geistl. Spiele in Deutschl. 1872.
Woerner, Novalis' Hymnen. 1885.
Ziegler, Goethes Weltanschauung.
- Reinhold Werther Nachf.** in Hann.-Münden:
Müller, Agrargesetze.
Radtke, Hdb. f. d. preuss. Förster.
Dierecke, Schulatlas. Gr. Ausg.
- Ernst Schöler Nachf.**, Naumburg/S.: Busch, Karikaturen.
- Carl Tittmann in Dresden-A.:**
*Meyers gr. Konv.-Lex. Letzte A. Angebote erbitte direkt!
- Dreist & Munkel in Cassel:**
*Liepmann, gynäkol. Operationskursus.

Liebkampf-Buchhandlung Hanns Altermann in Kettwig (Ruhr):
 *Obst, Bankgeschäft. Nur neueste A.
 *Hamsun, Sausen des Waldes.
 *Unger, Herstellung von Büchern.
 *Zola, das Geld.
 *Fischbach, Asgart u. Mittgart.
 Angebote direkt erbeten.

Oskar Gerschel in Stuttgart:
 Andresen, Handb. f. Kupferstichsammler.
 Leblon, l'art d'imprimer Paris 1756.
 Naglers Künstlerlexikon.
 Tuhr, A v., allgem. Teil d. bürgerl. Gesetzbuches. I 1. II 1. II 2.
 Wetzler u. Weltes Kirchenlexikon. 2. Aufl.

F. E. Fischer in Leipzig:
 1 Rohde, Eros und Psyche.

J. Eckard Mueller in Halle a. S.:
 *Welt-Adressbuch d. chem. Industrie. II: Ausserdtsche. Länder. 4. A. 1922. (Union, Berlin.)

Otto Mütterlein in München:
 Poehlmann, Englisch leicht gem. Windelband, Gesch. d. Philosophie.

Allert de Lange in Amsterdam:
 Klassiker der Kunst. Bd. 8. Rembrandt, Radierungen. — Bd. 16. Mantegna. — Bd. 19. Max Liebermann. — Bd. 20. Hans Holbein der Jüngere.

A. Bielefeld's Holzbuchh. Liebermann & Cie. in Karlsruhe:
 Branchenverzeichnis d. dtshn. Industrie.
 Ansichten v. Karlsruhe, Ettlingen.

M. Behrendt Nachf. in Berlin:
 Muthesius, Landhaus u. Garten.

J. Harder in Altona a. Elbe:
 Leuchter 1919.
 Keyserling, Prolegomena. Alt-Ruppin. Alles.
 Hebbels Werke. (Behr.) von Schuckmann. Alles.
 Kupfer, balt. Landeskunde.
 Peter v. Duisburg, Ostpreussen. Bau- u. Kunstdenk. Westfalens. Bd. 23. Tecklenburg.
 Böhlau, Sommerseele.

Otto Meissner in Hamburg:
 Bar, Strafrecht.
 Goldschmidt, Handelsrecht.
 Schmoller, Skizze e. Finanzgesch.
 Wasmuths Monatshefte. Jahrg. V, Nr. 5 bis Schluss.
 Weryho, Marx als Philosoph.
 Wüsten, Semper, die Mumie.

Lehmann & Wentzel in Wien I:
 Direkte Angebote erbeten.
 *Bautischlerwerk, Das.
 *Breymann, Baukonstruktionslehre. Letzte A. Bd II (Holz) apart.
 *Leonhardt, dek. farb. Ornamente.
 *Maercker, Handb. d. Spiritusfabr.
 * — Anleitung z. Brennerbetrieb.
 *Metzger, Konstruktionsarbeiten d. Bau- u. Kunstschlossers.
 *Speltz, Bauformenlehre. I/II.
 *Die Villa.

H. Kräuter'sche Bh. in Worms a. Rh.:
 *Sievers, Afrika u. Australien.
 *Velhagen & Klasing's Monogr. Alb. v. Keller.
 *Dettmer, kleines pflanzenphysiol. Praktikum.
 *Velhagen & Klasing's Monatshefte, April 1923.

Max Nössler & Co., G. m. b. H. in Leipzig:
 Vasari, Lebensbeschreibg. Heitz, Strassburg.
 Hofstede de Groot, Rembrandt-Radierungen.
 Mappenwerke mit Radierungen v. Rembrandt.

Wilh. Koch's Bh. in Königsberg i. Pr.:
 *Retcliffe. Borngräber - Voegels. Alles.
 *Königsberg i. Pr. u. Ostpreussen. Alles.
 *Brehms Tierleben. 4. A.
 *Göschel. Alles.
 *Decke zu Die Kunst. Jg. 15.
 *Olschowsky, Jesus u. ich.
 *Schmidt, M., Jul. Krants, Scharfrichter v. Berlin.
 *Russische Literatur.
 *Koser, Friedr. d. Gr. Bd. 2.
 *Brockhaus, Handbuch.
 *Von Pol zu Pol. I u. folg.

Stellenangebote.



Wir suchen zum Eintritt am 1. September eine jüngere Mitarbeiterin für

Schreibmaschinen- und Kartothek-Arbeiten.

Buchhändlerische Vorbildung erwünscht, aber nicht Bedingung. Dagegen wäre es erforderlich, daß die Bewerberin sich innerlich mit der Zielsetzung der Verlagsarbeit verbunden fühlt.

Furche-Verlag, Berlin NW 7

München Buch-Export

Für die neu anzugliedernde Exportabteilung e. angesehenen Sortiments wird eine erste Kraft mit reicher Erfahrung auf diesem Gebiete gesucht. Zeitgemäßes hohes Gehalt u. Gewinnbeteiligung. Entwicklungsfäh. Dauerstellung. Nur Herren, die entsprechende Erfolge nachweisen können, wollen sich melden unt. „Lebensstellung“ # 1558 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Ich suche für die Antiquariatsabteilung meines Geschäftes noch einige tüchtige

Antiquare
sowie einen
Gehilfen

für Expedition und Mithilfe im Ladenverkehr. Es wollen sich auch Damen melden. Eintritt möglichst bald. Ausführliche Angebote mit Lichtbild, Zeugnisabschriften u. mögl. Empfehlungen an

Max Göb,
Abteilung Antiquariat.
München, Löwengrube 16.

Leipzig.

Für die Leitung der Auslieferungs-Abteilung eines mittleren Verlages wird ein erfahrener, tüchtiger, absolut zuverlässiger

Gehilfe

ab 1. Oktober gesucht.

Ferner suchen wir für Kontenführungs- und Buchhaltungsarbeiten

tüchtigen, selbständig arbeitenden Herrn oder Dame. Verlangt wird sicheres Rechnen u. Vertrautheit mit dem Mahnwesen.

Angebote mit Zeugnisabschr. usw. erbeten unter Nr. 1549 a. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Leipzig.

Wir suchen noch einige tüchtige jüngere Gehilfen für Buchhaltung und Expedition.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Tüchtiger, sicher arbeitender junger Gehilfe sofort od. später gesucht. Bedingung: Gewandtheit im Verkehr. Angebote mit Zeugn., Lichtbild und Gehaltsanspr. erbeten.
Bernhard Nöhning, Lübeck
 Kunsthandlung u. Buchhandlung.

Für Kasse und Buchhaltung suchen wir zum 1. Oktober oder früher bei gutem Gehalt noch einige mit den einschlägigen Arbeiten durchaus vertraute, möglichst bilanzsichere Mitarbeiter, bzw. Mitarbeiterinnen.

Bewerbungen sind Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüche beizufügen.

Hirschwaldsche Buchhandlung

für Medizin und Naturwissenschaften,
 BERLIN-NW 7
 Unter den Linden 68.

Für lebhaftes Sortiment in rheinischer Großstadt wird zum möglichst baldigen Eintritt, spätestens 15. September eine Dame im Alter von 23 bis 28 Jahren als

erste Sortimenterin

gesucht. Betr. Dame müßte über reiche Literaturkenntnisse verfügen und neben guten Umgangsformen die Fähigkeit besitzen, das gesamte Ladenpersonal zu beaufsichtigen. Es wird nur auf eine ganz erstklassige, energische Kraft reflektiert. Bezahlung der übergeordneten Stellung entsprechend. Für gute Unterkunft und Verpflegung wird gesorgt.

Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften, Referenzen sowie eines Lichtbildes unter Nr. 1571 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Hamburg.

Ja. Buchhldr. (in), vorwärtsstrebend, mögl. Kenntn. in Papier- u. Bureaubedarf, sofort oder später gesucht. Angebote mit Bild und Lebenslauf unter „Hamburg“ # 1567 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum 1. Oktober suche ich für meine Buch- u. Kunsthandlung e. tüchtigen Gehilfen mit guten Umgangsformen. Ev. käme auch eine gut vorgebildete Dame in Betracht. Celle.

Schulze'sche Buchhandlung
E. Gaede.

Reise- Vertreter

sucht großes Verlags-
haus (Buch- u. Kunst-
verlag). Repräsentative
Herren, die nachweis-
bar erfolgreich gear-
beitet haben, werden ge-
beten, sich mit uns unter
Beifügung ausführl.
Angaben und Unter-
lagen unter Nr. 1489
durch die Geschäftsst.
des V.-V. in Verbin-
dung zu setzen. (Nur
allererste Kräfte kom-
men i. Frage.) Strengste
Diskretion zugesichert.
Die Position ist einträg-
lich und sehr aussichts-
reich für die Zukunft.

Tüchtiger Gehilfe aus Sorti-
mentsgeschäft, der auch Erfah-
rungen in Papierbranche besitzt,
28-35 Jahre alt, möglichst mit
französischer Sprache, wird so-
fort gesucht nach Belgrad, Jugo-
slavien. Angebote mit Bild und
Zeugnisabschriften an
Buchhandlung Mita Stalteh,
Belgrad.

Für den 1. Oktober d. J.
suche ich einen in Expe-
ditionsarbeiten durchaus
zuverlässigen und sicher
arbeitenden

Gehilfen.

Bewerbungen mit Angabe
der Gehaltsansprüche er-
bittet

Jena, den 6. August 1923

Gustav Fischer.

Ich suche zu baldigem Eintritt für
mein wissenschaftliches Sortiment
einige Gehilfen mit mehrjähr. prak-
tischer Tätigkeit, die, aus guter Schule
herorgegangen, über erste Empfehlgn.
verfügen. Schriftl. Bewerbungen m.
Beilage eines Lichtbilds u. Nennung
der Gehaltsansprüche nur von jün-
geren erbet. Verschwiegenh. zugesagt.
Franz Piehler, Buchhandlg. für
Medizin u. Naturwissensch., Tübingen.

Für Rechnungsarbeiten suchen
wir sofort, spätestens 1. Oktober
einen

Gehilfen

mit schneller Auffassung und
gutem Anpassungsvermögen. Die
Stellung ist von Dauer u. wird
den Leistungen entsprechend
bezahlt. Wir erbitten zunächst
nur schriftliche Angebote.

Urban & Schwarzenberg,
Berlin N. 24,
Friedrichstrasse 105 B.

Zum Antritt am
1. Oktober oder früher.

Für die

Leitung meiner Auslieferung- Abteilung

suche ich eine tüchtige,
umsichtige Kraft. Guter
Briefstil und große Ge-
wandtheit sind uner-
lässlich.

Für die

Herstellung

wird ein Mitarbeiter
gesucht, der über aus-
gezeichneten typogra-
phischen Geschmack
verfügt, die Reproduk-
tionsverfahren kennt
und die Papierkonten
führen soll.

Bewerbungen sind Zeug-
nisabschriften u. Gehalts-
ansprüche beizufügen.

Alfred Kröner Verlag
Leipzig

Antiquar-Gehilfe, der imstande
ist, Bibliotheken selbständig aufzu-
nehmen und Kataloge selbständig
zusammenzustellen, zum 1. Oktober
gesucht.

Bewerbungsschreiben nebst Zeugnis-
abschriften und Angabe d. Gehalts-
ansprüche erbeten.

Vonn a. Rh.
W. Lemperg's Buchh. u. Antiqu.

München

Zum möglichst so-
fortigen Antritt,
spätestens zum
1. Oktober suche
ich einen tüchtigen

Sort.- Gehilfen.

Derselbe muß über
eine mehrj. Ge-
hilfenpraxis ver-
fügen und sich be-
sonders für den
Kundenverkehr
eignen. Verlangt
werden: gute Li-
teraturkenntnisse,
angenehme Um-
gangsform., pein-
liche Ordnungs-
liebe und abso-
lute Vertrauens-
würdigkeit.

Sprachkenntnisse
erwünscht, jedoch
nicht Bedingung.

Angebote mit
Zeugnisabschrift.
unter Angabe von
Referenzen und
Gehaltsansprüch.,
möglichst mit Bild,
das zurückgesandt
wird, an:

F r i s k o c h,
Buchhandlung,
München,
Sendlingerstr. 24

Zum 1. Oktober oder
früher stellen wir noch
einige jüngere Herren u.
Damen unter günstigen
Bedingungen in unserer
Abteilung „Zeitschriften-
Expedition“ ein. Schnelles
und zuverlässiges Arbeiten.
Bedingung.

Bewerbungen sind Zeug-
nisabschriften u. Gehalts-
ansprüche beizufügen.

Hirschwaldsche Buchhandlung

für Medizin und Natur-
wissenschaften,

BERLIN NW 7

Unter den Linden 68.

Zum 1. Oktober oder später
suchen wir für unser lebhaftes
Sortiment in rhein. Großstadt
einen tüchtigen

kath. Sortimentsgehilfen
für Kundenbedienung und Be-
stellbuch. Erforderlich sind gute
Kenntnisse der kath. Literatur
und gewandtes Auftreten.

Gutempfohlene jüng. Herren,
die über mehrjährige Praxis
in größeren kath. Firmen ver-
fügen, belieben ausführliche
Angebote mit Lichtbild und
Zeugnisabschriften u. # 1560
an die Geschäftsstelle d. V.-V.
zu richten.

Für Expeditions- und
für Buchungsposten
suchen wir je einen

jüngeren Gehilfen

zu möglichst sofortigem
Eintritt. Bewerbungen
bitten wir Zeugnisabschr.
sowie Wünsche hinsichtlich
des Gehalts hinzuzufügen.

Berlin SW 68.

E. G. Mittler & Sohn.

Für unsere Sortimentsbuchhandlg. suchen wir zum 1. Oktober d. J. (event. früher) einen unverheirateten, in der Literatur erfahrenen

Buchhändler,

der gewandt im Verkauf und in der Lage ist, der Buchhandlung selbständig vorzustehen.

S. Wiefike,
Brandenburg (Havel).

Stellengesuche.

Verlag.

Junger Mann mit humanistischer Bildung, für den Verlagsbuchhandel theoretisch sehr gut vorbereitet, sucht instruktive Stellung, wenn auch vorläufig ohne Gehalt, in e. größeren Verlag, wo ihm Gelegenheit gegeben ist, seine Fähigkeiten voll zu verwerten und seine Kenntnisse in der Herstellung zu vervollkommen.

Gef. Angebote unt. Hd. # 1548 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

F. J. Mann, der Ende Sept. seine 2 1/2-jähr. Lehrzeit beendet, suche ich instr. Anfangs-

posten als **Gehilfe** in lebh. Sort. Nord-, West- oder Mitteldeutschlands. Er hat besondere Eignung für Schaufensterdekorat. u. Ladenverleht. Frdl. Angeboten sieht entgeg. S. Uslars Hofbuch. in Bad Pyrmont.

Junger Kunsthändler,

seit 1914 in südd. Großstadt in führender Kunsthandlung tätig, mit soliden Kenntn. u. Erfahrung im Handel m. Reproduktionen u. Graphik, bewand. in schwierigster Leistentalkulation, geliebt im Verkehr mit anspruchsvollster Kundschaft, modern-kaufmännisch erzogen, im Besitz höh. Schulbildg. u. engl. Sprachkenntnisse,

sucht

neuen Wirkungskreis

in nur erstem Haus bei Aussicht auf rasches Vorwärtkommen u. auskömmliche Bezahlung. Zuschriften erbeten u. # 1566 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Okt. sucht jung. Verlagsgehilfe, Abiturient, Posten als

Hersteller.

Angeb. unt. # 1570 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Zum 1. Oktober oder spät r sucht 22-jährige Buchhandlungstochter

Stellung im Sortiment oder Verlag.

Eventuell Aushilfsposten zur Weihnachtzeit oder

Winter-Saison.

Gef. Angebote u. # 1569 an die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

Verlagsgehilfe,

durchaus geschulte u. erfahrene Kraft, mit vorzüglicher Allgemein- u. Fachbildg., sucht zum 1. Okt. ausbaufähige Stellung zur Unterstützung der Geschäftsleitung f. die Gebiete Expedition, Buchhaltung und Vertrieb. München oder Stuttgart bevorzugt. Frdl. Angebote unter # 1564 an d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

München.

Junger Verlagsgehilfe,

cand. phil., in erstem Unternehmen ausgebildet (Sortiments- Vorkenntnisse vorhanden), der mit allen vorkommenden Arbeiten der Herstellung und Propaganda vertraut ist, praktische Erfahrungen gesammelt hat und sich in ungehinderter Stellung befindet, sucht Stelle als Herstellungsgehilfe in Münchner Verlag. Angebote unt. # 1565 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

München.

Zum 1. X. oder später sucht jüngerer Gehilfe arbeitsr., instruktiven Posten in gröss. Buch- od. Kunsthdg. (Sortiment oder Verlag). Suchender, bisher nur in allerersten Häusern tätig, vollkomm. vertraut mit allen vorkommenden Arbeiten, verfügt über gute bibliophile sowie literarische Kenntnisse und ist an selbständ., gewissenh. und pünktl. Arbeiten gewöhnt. Angebote u. # 1572 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Vermischte Anzeigen.

Reste - Verlags - Papier - Platten kauft bar u. saftig. ... Verkauft.

Denkt an das Ruhrgebiet!

Gebt zum Deutschen Volksoffer!

Spenden sind auf Konto „Ruhrspende“, Börsenverein der Deutschen Buchhändler, bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt Leipzig oder Postsparkonto 13463 einzuzahlen.

Außer meinen bekannten Spezialitäten:

Manuskripte

★

Miniaturen / Inkunabeln

★

Holzschnittwerke

★

Illustrierte Bücher des 18. und 19. Jahrhunderts

★

Erstausgaben

★

Deutsche Literatur

★

Luxusdrucke

★

Alte und moderne

Graphik

kaufe ich auch

WISSENSCHAFTLICHE BIBLIOTHEKEN

mit Ausnahme von Jurisprudenz

★

Ich zahle hohe Preise und hohe Vermittlungsgebühr

PAUL GRAUPE

ANTIQUARIAT

BERLIN W35

Ordentliche Generalversammlung

am Sonntag, den 26. August 1923, vormittags 11 Uhr,
im Börsenkeller zu Leipzig, Tröndlinring 2.

Tagesordnung:

1. Vortrag des Direktors Dr. Adva über das Thema: Aktiengesellschaft oder Genossenschaft.
2. a) Bericht des Vorstandes über die Weiterentwicklung des Geschäfts und über die Jahresrechnung.
b) Bericht des Aufsichtsrates und dessen Erklärung zur Revision.
c) Antrag auf Genehmigung des Rechnungsabschlusses u. Entlastung des Vorstandes.
3. I. Anträge des Vorstandes: Abänderungen der Satzungen §§ 7, Absatz 1 und 3, 9, 44 Absatz 1, 52.
II. Antrag des Herrn Emil Berndt-Merseburg: Beschlussfassung gem. § 55 der Satzungen und Umwandlung der Genossenschaft in eine Aktiengesellschaft.
III. Antrag des Herrn Felix Reiniger-Chemnitz: Beschlussfassung gem. § 10 der Satzungen.
IV. Antrag des Herrn Karl Selter-Marklissa: Abänderung des § 45, Abs. 1 der Satzungen.
4. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns.
5. a) Neuwahl des durch Los ausgeschiedenen Mitglieds des Aufsichtsrates.
b) Wahl von zwei Ersatzmitgliedern zur ev. Ergänzung des Aufsichtsrates.
6. Verschiedene Besprechungen.

Grosso- u. Kommissionshaus deutscher Buch- u. Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H., Leipzig.

Der Vorstand.

Dr. Adva. Otto Richter. Oscar Müller.

Grosso- u. Kommissionshaus deutscher Buch- u. Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H., Leipzig.

Bilanz am 31. Mai 1923.

Aktiva.

	₰	₰
Grundstück	320 000	—
Inventar	1	—
Kassenbestand	2 275 456	75
Postcheckguthaben	84 143	50
Bankguthaben	3 445 595	41
Sparkassenguthaben	125 692	98
Girokassenguthaben	1 183 980	—
Wertpapiere	179 272	50
Warenbestand	28 215 251	—
Kontokorrentdebitoren	68 236 001	95
	104 065 395	09

Passiva.

	₰	₰
Geschäftsguthaben	27 736 148	25
Reservefonds	166 469	52
Kontokorrentkreditoren	41 046 812	83
Interims-Konto	5 000 000	—
Hausbetrieb: Mieteinnahmen	151 515	—
Reingewinn	29 964 449	49
	104 065 395	09

Gewinn- und Verlustrechnung am 31. Mai 1923.

Soll.

	₰	₰
Umschreibungen	23 725	—
Unkosten	21 612 133	33
Gehälter	53 059 032	88
Zinsen	428 277	26
Hausbetrieb	587 362	25
Kursverlust (Zwangsanleihe)	200 100	—
Reingewinn	29 964 449	49
	105 875 080	21

Haben.

	₰	₰
Vortrag aus 1921/22	8 630	91
Waren-Rohgewinn	105 866 449	30
	105 875 080	21

Mitgliederbewegung: Bestand am 1. 4. 1922: 593, eingetreten 199, gestorben 7, ausgeschieden 115, ausgeschlossen 118, Übertragungen 14, Bestand am 31. Mai 1923: 538 Mitglieder.

Die Geschäftsguthaben haben sich um ₰ 26 039 196,71 erhöht; die Gastsumme betrug am 31. Mai 1923 ₰ 29 952 000.—

Der Vorstand

Dr. Adva. Otto Richter. Oscar Müller.

AMERIKA

Der Inhaber einer grossen deutschen Exportbuchhandlung fährt Mitte September geschäftlich nach den Vereinigten Staaten und bittet

Verleger

von grossen, besonders für Bibliotheken geeigneten Einzelobjekten um Vertriebsangebote und -Vorschläge.

Ferner bittet er

Sortimenter u. Antiquare

um Angebot von **geschlossenen wissenschaftlichen Bibliotheken jeder Richtung**, sowie grossen Einzelwerken, Serien und Zeitschriftenreihen. Für Nachweis solcher Objekte wird bei Kaufabschluss angemessene Provision gezahlt.

Zuschriften unter Nr. 1553 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil. II = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachungen der Vorstände des Börsenvereins, des Deutschen Verlegervereins und des Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins. S. 1121. — Sammlung „Rhein und Ruhr“. S. 1121. — Das kommende Arbeitsgerichtsgesetz. Von Dr. Kurt Runge. S. 1122. — Auswahl-Verzeichnis von Zeitungen, Zeitschriften und Fachblättern. S. 1123. — Das gute Buch. Von Otto Carus. S. 1123. — Was schaffe ich für Bücher an. Von Otto Carus. S. 1123. — Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen. S. 1124. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 1125. — Für die buchhändlerische Fachbibliothek. S. 1126. — Kleine Mitteilungen. S. 1127. — Sprechsaal. S. 1128. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6021. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 6023. — Anzeigen-Teil: S. 6024—6044.

Adermann, Th., in Mü. 6039.	Dreit & M. 6038, 6040.	Gefellius 6039.	Lempert' Bb. 6042.	Pertbes A.-G. 6024.	Stern & Co. 6039.
Altman in Brln. U 4.	Edelmann 6039.	Gabel & R. 6027.	Leffing-Buch. in Charl. 6039.	Rhoebus-Berl. 6031.	Stille U 2.
Antiqu. Buchheim 6040.	Einkaufsges. Löwen 6040.	Hammer-Berl. 6032.	Pichtkampf-Buchh. 6041.	Piedler 6042.	Stollberg & Co. 6030.
Arnst 6037.	Engelhard & Co. 6021.	Harber 6041.	Piper & Co. 6027.	Piper & Co. 6027.	Straubing 6025.
Asmus 6025.	Ernesti'sche Bb. 6030.	Herder & Co. in Breit. 6038.	Quaritch 6039.	Quaritch 6039.	Tauchnitz, B., 6028.
Boedeker in Elm. 6039.	Ernst'sche Bb. 6030.	Hermann, V., in Le. 6039.	Rathow 6024.	Rath in Berl.-Wilm. 6040.	Tillner 6031, 6035.
Bartels in Weiz. 6043.	Evang. Miss.-Verl. 6027.	Hirschwald'sche Bb. in Brln. 6041, 6042.	Rath in Berl.-Wilm. 6040.	Rath in Budap. 6039.	Tittmann 6040.
Behrendt Nbf. 6041.	Fischer med. Bb. in Brln. 6039.	Hochmuth 6038.	Rehner in Sa. 6040.	Rath in Budap. 6039.	Universal-Berl. in MA. U 3.
Bielefeld's Hoffh. 6041.	Fischer in Jena 6042.	Hofmann in Ludw. 6025.	Reiner in Sa. 6040.	Rhein. Verl.-Gesellsch. 6028.	Urban & Schw. 6042.
Blende & Co. 6038.	Fischer, R. G., in Le. 6041.	Insel-Berl. 6025.	Ritter & E. 6042.	Nikola Berl. 6028.	Urquell-Buch. 6039.
Böhlau Nbf. U 2.	Fleischer, G. Fr., in Le. 6039.	Kais Nbf. in Le. 6029.	Möller in Vab. 6038.	Röhrscheid 6039.	Ullrich Hoffh. 6043.
Böttger in Verub. 6038.	Freund 6039.	Knappe 6026.	Morig in Stu. 6038.	Rosberg'sche Brbb. 6028.	Verl. d. Börsenvereins U 1.
Brandenb. Buchdruck. u. B.-A. 6025.	Kurche-Berl. 6041.	Koch in Bntags 6041.	Müller in Brbl. 6038.	Schöler in Erf. 6039.	Verl. Kraft u. Schönheit 6033.
Bücherstube Severin 6039.	Kurche-Berl. 6041.	Koch in Mü. 6042.	Müller in Halle 6041.	Schöler Nbf. in Naumb. 6040.	Verl. f. Pol. u. Wirtschaft. 6030.
Buch. d. Schweiz. Grütliver. 6039.	Kurche-Berl. 6041.	Komm. Tag. N.-G. 6031.	Müllerlein 6038, 6041.	Schreitmüller 6040 (2).	Wagner & D. 6038.
Buch. Tyrollo. in Vog. 6038.	Kurche-Berl. 6041.	Kräuter'sche Bb. 6041.	Nathoff 6039.	Schulze in Celle 6042.	Walzmann 6040.
Dege 6038.	Kurche-Berl. 6041.	Kröner Verl. 6042.	Nöhring 6041.	Schwartzberg & Sch. 6038.	Weidte 6039.
Dt. Verlagsb. Bona & Co. 6041.	Kurche-Berl. 6041.	de Lange 6041.	Nöhring & Co. 6041.	v. Seidel 6038.	Weiße in Brln. 6040.
Devrient U 2.	Kurche-Berl. 6041.	Lenausscheidt, Dr. P., 6027, 6038.	Oldenbourg, N., in MA. 6034.	Stahl in Stu. 6039.	Werther Nbf. 6040.
	Kurche-Berl. 6041.	Lehmann & B. 6041.	Oldenburg, C., in Le. 6038.	Staitch 6042.	Wiedemann 6025.
	Kurche-Berl. 6041.		Parfer & E. 6039.		Wiefle 6043.

Sächsische Staatsbeamten-Zeitung. Organ d. Gewerkschaft sächsischer Staatsbeamten. Jg. [1:] 1923, Nr 1 (Mai). 4 S. 4° Dresden-N. 1, Theaterplatz: Gewerkschaft sächs. Staatsbeamten. (ZB 12 981.)

Deutsche Tabak-Zeitung und Zigarren- u. Zigaretten-Anzeiger Eberswalde b. Berlin. Dienstag-Ausg. f. Nord-, Ost- u. Mittel-Deutschland. Jg. 56 [1]: 1923, Nr 2. 6 Bl. 2° Eberswalde: Verlagsdruckerei Joh. Müller. Monatl. M 1500.—. (Wöchentl.) (ZC 5256.) [Erscheint erst seit 1. Mai 1923.]

Die Tat. Organ d. individual-sozialistischen Bewegung. Jg. 1: 1923, Nr 2 (Juni). 2 Bl. 2° Dresden: Kosmosophischer Verl. Nr. M 500.—. (Wöchentl.) (ZC 5254.)

Das junge Volk. Jg. [1:] 1923, April. 15 S. 8° Donaauwörth: Tagewerkverl. (Monatlich.) (ZB 12 995.)

Der Vorhof. Ein Führer zum guten Buch. [Jg. 1:] 1923, S. 1 (Juli). 8 S. 4° Dessau: Karl Rauch. (6× jährl.) (ZB 12 987.)

Der Zahntechniker. Le mécanicien-dentiste. Jg. 1: 1923, Nr 1 (März). 4 Bl. 4° Zürich I, Kennweg 22: Sekretariat d. Schweizer. Zahntechnischen Gesellschaft. (ZB 12 962.)

Zeitschrift für systematische Theologie. Jg. 1: 1923, S. 1. 196 S. 8° Gütersloh: Bertelsmann. (Viertelj.) (ZB 12 975.)

Zoologica palaearectica. Eine Zeitschrift für paläarktische Wirbeltierkunde. Bd 1: 1923, S. 1. 54 S. 8° Dresden 1, Marienstr. 32: Rud. Zimmermann. (Viertelj.) (ZA 4916.)

**Wöchentliche Übersicht
über**

geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuchs des Deutschen Buchhandels.

Abkürzungen: ⊕ = Mitglied des D.-B. u. eines anerkannten Vereins — * = Mitglied nur d. D.-B. — ☎ = Fernsprecher. — T.A.: = Telegrammadresse. — Ⓢ = Bankkonto. — Ⓜ = Postsparkonto. — † = In das Adressbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstages der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

30. Juli—4. August 1923.

Vorhergehende Liste 1923, Nr. 178.

Arnold, A., Internationale Buchhandlung, Lugano (Schweiz), hat den Verkehr über Stuttgart aufgegeben. [Dir.]

† Baldele, Albin, Spittal a. Drau (Kärnten). Buch-, Kunst-, Musik-, Pap.- u. Lehrmh. Segr. 1923. (Ⓢ Gewerbe- u. Handelskaffe, Spittal. — Ⓜ Wien 91 382.) Leipziger Komm.: w. Staadm. [Dir.]

Bauch's Nachf., Max, Wilhelm Leichgräber, Leob- schütz, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

Bellermanns Verlag zu Dresden G. m. b. H., Dresden. Dem Paul Hasenclever wurde Prokura erteilt. [S. 2./VII. 1923.]

Benfegger, R., Rosenheim, hat den Verkehr über Stuttgart aufgegeben. [Dir.]

Bernstein, J., Inh.: Friedrich Bernstein, Schroda, erloschen. [Dir.]

Bon's Verlag, J. H., Königsberg (Pr.). Den Friedrich Wilhelm Hugo Harzmann, Johannes Engelhardt, Max Agte u. Paul Hennig wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 30./VII. 1923.]

Buchhandlung »Sofjus«, Saratow (Rußland) hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Conrad'sche Buchh., E., Inh. Arthur Dreßler, Posen, erloschen. [Dir.]

Deutsche Esperanto-Buchhandlung, Leipzig. Der Inh. Ludwig Fries ist 27./VII. verstorben. [B. 177.]

Deutsches Druck- und Verlagshaus, G. m. b. H., Berlin. Willi Böcker u. Dr. Hans Strauß wurden zu weiteren Geschäftsf. bestellt. Den Walter Fiedler u. August Berens wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 3./VII. 1923.]

Drei Masken Verlag A.-G., München. Dem Elias Alexander wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 30./VII. 1923.]

Dunder, Carl, Berlin, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

«Eben-Ezer» Buchhandlung, Talojka (Rußland), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

«Edition Jacobin», Verlags-Aktien-Gesellschaft, Berlin, erloschen. [Dir.]

Chrlich's, Friedrich, Buch-, Kunst- u. Musikh., Antiqu., Prag. Leipziger Komm. jetzt: Maier. [B. 177.]

Ens, P. A., Chortija (Rußland), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Fedorow, A. F., Sonne & Co., Moskau, hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Fegert-Staiger, F., Heilbronn (Neckar). Komm.: Stuttgart, jetzt: Südd. Groß-Buchh. [Dir.]

† Fichtner & Co., Berlin. Leipziger Komm. jetzt: Literaria G. m. b. H. [Dir.]

† Fischer, S., Verlag Aktiengesellschaft, Berlin. Zum stellv. Vorstand wurde Ⓢ Dr. jur. Konrad Maril bestellt. [Dir.]

† Flemming, Carl, & C. T. Wiskott, Aktiengesellschaft für Verlag und Kunstdruck, Berlin. Der Profur. Oskar Alanka ist 28./VII. 1923 verstorben. [B. 180.]

Fluß, Ernst Oskar, Leipzig. Leipziger Komm. jetzt: Wagner. [B. 177.]

† Fontane, F., & Co., Berlin. Ⓢ Friedrich Fontane ist als Gesellschafter ausgeschieden. Die Firma Dr. Gysler & Co. A.-G. trat als pers. haft. Gesellsch. ein. Vorstand: Ⓢ Alfred Meyner u. Ⓢ Dr. Leonhard Hammerbacher. [S. 2./VII. 1923.]

† Fries, Ludwig, Leipzig. Der Inh. Ludwig Fries ist verstorben. [B. 177.]

Friesen, J., & G. Neufeld, Dawlekanowo (Rußl.), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

† Geiger, Gottlieb, Stuttgart, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

† Gesellschaft zur Verbreitung zeitgemäßer Sprachmethoden, G. m. b. H., Kempten (Allgäu). Dr. Heinrich Wildens ist 6./VII. als Geschäftsf. ausgeschieden, an seine Stelle trat Ⓢ Richard Pille. [B. 176.]

† Giesecke & Devrient, Leipzig. Den Ludwig Albert Devrient u. Arthur Ernst Schiller wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 29./VI. 1923.]

Golnik, Robert, Zarizyn a. Wolga (Rußl.), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

† Galem, G. A. v., Export- und Verlagsbuchhandlung A.-G., Bremen. Direktor Arend Feindt ist als Vorstandsmitglied ausgeschieden. [Dir.]

† Hamm, Gebrüder, Nikolajpol (Rußl.), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

† Hoffmann, Robert, G. m. b. H., Leipzig. T.A. jetzt: Buchkonzern. [Dir.]

† Jsaak, D. P., Schönwieje (Rußl.), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

† Jwanoff, A. W., St. Petersburg, hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

† Kohlbecker Bwe., Käthe, Worms, hat den Verkehr über Stuttgart aufgegeben. [B. 177.]

† Krawitz, Arthur, Brombach (Amt Lörrach). Komm.: Stuttgart, jetzt: Südd. Groß-Buchh. [Dir.]

† Kunst- u. Verlagsanstalt Schaar & Dathe, Komm.-Ges. a. Akt., Trier, ging an eine Aktiengesellschaft über, die Schaar & Dathe Aktiengesellschaft firmiert. Zum Vorstand wurde Ⓢ Hermann Dathe bestellt. [S. 28./VII. 1923.]

† Kunze's Nachfolger, E. G., Leipzig, hat den Leipziger Komm. aufgegeben. [Dir.]

† Kurz, Peter, Kunsthandlung »Stadt Rom«, Moskau, hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

† Libreria Garbani (Max Pippmann), Lugano (Schweiz), veränderte sich in Libreria Pippmann. [Dir.]

† Linden-Verlag Alfred Koch, Leipzig, ging 25./VII. 1923 an Heinz Reinold über. Der Sitz der Firma wurde nach Gera (Neuß), Agnesstr. 25 I verlegt. Leipziger Komm.: Carl Emil Krug. [B. 179.]

† Löblovich, Zsigmond, Budapest VII, Thököly-ut 40. Verlag, Buch- u. Paph., Buchdr., Buchb. Segr. 1893. (☎ Postf. 28—48. — Ⓢ Landes-Centralsparkasse, Budapest; Central-Wechselstube, Niederl. Wien. — Ⓜ 22 213.) Geschäftsl.: Andor Löblovich. Leipziger Komm.: Staadm. [Dir.]

† Martens, M. G., G. m. b. H., Frankfurt (Main). Leipziger Komm. jetzt: Franz Winter. [B. 180.]

† Mahly, Sepp, Buchhandlung, Wien, veränderte sich in Wiener Ring-Buchhandlung. [B. 175.]

† Mein & Pfeiffer, Nikolajeff (Rußl.), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

† Meyer's Buchh., E., (W. Deichmann), Leer (Ostfriesl.), erloschen. [Dir.]

† Munter, Hans, St. Petersburg, hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Regelein, Max, Anklam, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [B. 177.]

Riemann, Frieda, Biersen, veränderte sich in Riemann-Krieg. Inh. sind Frieda Riemann u. Frau verw. Krieg geb. Riemann. [Dir.]

Rühl, Emil, Dresden. Ferner: Allgem. Deutsche Credit-Anstalt, Dep.-Kasse D. [Dir.]

Rankrah, Alb., Gnadenfeld (Südrußl.), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Pestalozzi-Lehrmittel-Institut u. Buchhandlung S. u. P. Michelson, St. Petersburg, hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Reher, August, Berlin. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [B. 183.]

Reichard's Buchh., Julius, Torgau, erloschen. [S. 25./VII. 1923.]

Residenzverlag Friedrich Czwiernia, Hannover, erloschen. [Dir.]

Der Richtige Verlag, Altenburg (Sachsl.-Altenb.), Ernststr. 1 u. Leipzig, Kreuzstr. 20. Gegr. 15./VI. 1923. (S. Leipzig 24 093.) Inh.: Walter Krieg. Leipziger Komm.: a. Brauns. [Dir.]

Rodenstein, Max, Verlagsbuchh. u. Lehrmittelanstalt, Berlin, ging 1./VI. ohne Akt. u. Pass. käuflich an Franz Blumrich über. Die Firma hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

Rorbach, F. D., Tambow (Rußl.), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Sahner, Johann, St. Ingbert, Kaiserstr. 72. Buch-, Kunst-, Pap.- u. Schreibw., Buchdr. Gegr. 1./XII. 1918. (S. 188. — Inh.: Johann Sahner Sanktingert. — Volksbank St. Ingbert; Rheinische Creditbank St. Ingbert. — Ludwigschiffen [Rh.] 8539; Saarbrücken 2507.) Leipziger Komm.: w. Maier. [Dir.]

Schaar & Dathe Aktiengesellschaft, Trier, Nordallee 35. Licht-, Stein- u. Buchdruckerei. Spez.: Postkarten, Plakate, Landkarten, Reiseführer, Etiketten. Seit 5./VIII. 1904. Gegr. 1./V. 1895. (S. 153. — Inh.: Schaar Dathe Trier. — Volksbank. — Köln 3041.) Vorstand: Hermann Dathe. Liefern nur direkt mit 1/2 Portoberechnung, unbekanntem Firmen gegen Voreinsendung oder Nachnahme. Verkehrt nicht über Leipzig. [S. 28./VII. 1923.]

Schlag, F., Inh. A. Albrecht, Camburg, hat den Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Stehns Buchh., G. Ad., (Gustav Hopf), Stuttgart. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [B. 178.]

Stein, Fr., Künzelsau. Komm.: Stuttgart, jetzt: Südd. Groß-Buchh. [Dir.]

Töws, Gebrüder, Nicolajewka (Rußl.), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Treves, Fratelli, Rom. Zum Geschäftsf. wurde Alberto Angiono bestellt. [Dir.]

Verlag Bayrhammer & Schoenrade m. b. H., Berlin W 35, Potsdamerstr. 47. Musik-, Kunst-, (sowie Musiklit.- u. Kunstlit.-) u. Zeitschr.-Verlag. Spez.: Musikalien-, musikliterar.- u. bibliophile Sammlungen. Seit 1./IV. 1923. (S. Kurfürst 3309. — Dresdner Bank, Dep.-Kasse K, Berlin W 35. — S. 31 146.) Geschäftsf.: E. Max Schoenrade d. J. (allein vertretungsberechtigt). Gef.-Prof.: Frau Maria Bayrhammer u. Fritz Ahmann. Abt. Groß-Sortiment: f. u. Bayrhammer & Schoenrade in Berlin W 35. Leipziger Komm.: af. Hofmeister G. m. b. H. [Dir.]

Verlags-Gesellschaft »Maduga«, Halbstadt (Rußl.), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Verlags-Gesellschaft Textil-Woche, Aktiengesellschaft, Berlin. Die Prokura des Franz Carl Vohdorf u. Alexander Jakobus ist erloschen. Dem Edmund Koessel wurde Gef.-Prokura erteilt. [S. 3./VII. 1923.]

Violet, Wilhelm, Stuttgart. Ferner: Wien 130 320. [B. 180.]

Warkentien, Kornelius, Waldheim (Gouv. Taurien), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Wenzel, O., vorm. P. Seliwertow, St. Petersburg, hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Wienecke, A., St. Petersburg, hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Wiener Ring-Buchhandlung, Wien I, Ring des 12. November 6. Buch-, Antiq., Musik- u. Kunsth. Gegr. 1./I. 1923. (S. 63 339. — Wiener Bankverein [Central-Depositenkassa u. Wechselstube], Wien I, Schottengasse 6; Deutsche Boden-

bank, Wien I. — Berlin 122 581; Wien 49 987; Budapest 54 440; Prag 79 584; Warschau 190 546; Laibach 20 346; Agram 40 365; Zürich VIII 10 070.) Prospekt-Zusendung resp. Anzeigen über Neuerscheinungen, speziell solche aus dem Gebiete d. kaufm., Bank-, Industriellen- u. gewerbl. Fachliteratur stets direkt unter Kuvert erbeten. Inh.: Sepp Mayh. Leipziger Komm.: w. Enobloch. [B. 175.]

Wollmeyer, Gustav, Geestemünde, Borriesstr. 10. Buch-, Kunst- u. Musikh., Buchb. Gegr. 1889. Leipziger Komm.: H. Hoffmann. [Dir.]

Wostrowskaja Lyra, Kasan (Rußl.), hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Zaremba, Fr. K. v., Schroda, erloschen. [Dir.]

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Redaktion des Börsenblattes, Leipzig, Buchhändlerhaus, Gerichtsweg 26, zu richten.

Vorhergehende Liste 1923, Nr. 178.

Bücher, Broschüren usw.

Ackernecht, Dr. Erwin: Vorlesestunden. Berlin: Weidmannsche Buchhandlung 1923. 87 S. 8°. Gz. 1.

Anzeiger für den Buch-, Kunst- und Musikalienhandel. Nr. 38 v. 27. Juli 1923. Wien.

Bibliographisches Institut, Leipzig: Verlagsverzeichnis mit den vom 1. August 1923 an gültigen Grundzahlen. (Für den Buchhandel.) 10 S. 8°

Buch, Das Deutsche. Sonderheft: Russland. Deutsche Gesellschaft für Auslandsbuchhandel, Leipzig. 108 S. 4°. Gz. 2 = Schweizer Franken 2.—. 1—4 Exemplare mit 30%, 5—10 Exemplare mit 35%, von 11 Exemplaren ab mit 40% Rabatt. Hefte zu eigenem Gebrauch für Inhaber und Gehilfen 50% Rabatt.

Enthält 20 Beiträge berühmter deutscher und russischer Gelehrter und Dichter, 2 wertvolle Rußland-Bibliographien, Statistiken und vieles andere, 5 ganzseitige Abbildungen nach Kustodiew (farbig!), Max Enevogt, Willi Geiger, Ernst Barlach. Umschlag: höchst wirkungsvoll von Peter Behrens gezeichnet.

Bücherbote, Der hantische. Nr. 6/7. Buchhandlung der Hanseatischen Verlagsanstalt, Hamburg. Aus dem Inhalt: Dr. W. Hofmann: Hermann Löns. Verzeichnis seiner Werke. — Paul Schreckenbach †. — Anzeigen.

Bücherei und Bildungspflege. 3. Jahrg., Heft 2. Leipzig, Otto Harrassowitz. Aus dem Inhalt: Dr. Hans Joachim Homann: Guter Erfolg für die Typen Ganghofer, Marlitt u. a. — G. Fritz: Zweigbüchereien. — Dr. Otto Tade: Zur Methodik der Heimatpflegebestrebungen in der Volkshochschule. — Therese Krimmer: Schattentheater. — Dr. Erwin Ackernecht: Vorlesestunden. III.

Bücherfreund, Der. Blätter für die Freunde von Reclams Universal-Bibliothek. Jahrgang 11, Heft 3/4. Leipzig: Philipp Reclam jun. Aus dem Inhalt: Liesbet Dill: Das Buch. — Dr. Wilhelm Stahl: Der geschichtliche Roman in der Universalbibliothek. (Schluß.)

Buch- und Zeitschriftenhandel, Der. 44. Jahrg., Nr. 15 v. 29. Juli 1923. Berlin. Aus dem Inhalt: Versammlungsberichte.

Dietrich, Felix: Alphabetischer Gesamt-Katalog der Grundzahlen und Auslandspreise, einschliesslich sonstiger Preis- und Verlagsänderungen etc. im deutschen Buchhandel nach dem Stande vom Juni 1923. Verlag Felix Dietrich, Gautzsch bei Leipzig. Bd. VIII, Lieferung 2. Gr. 8°. S. 17—32. Gz. 1.60.

Fischer, Gustav, Jena: Die Veröffentlichungen seit 1919: Nationalökonomie — Volkswirtschaft — Sozialpolitik — Recht — Geschichte u. a. 16 Sp. Gr. 8°.

Heimeran, Ernst, Verlag, München: Das »H«. Belehrende Zeitung vom E. H.-V. M. No 1. Juli 1923. 8 S. Mit Abbildungen und einer Tafel. 8°. Aus dem Inhalt: Franz Burger: Gedanken über Horaz. — Vitruvius: Von der Erfindung oder ersten Ursprung und Ursach dreierley Manier oder Gattung der Columnen.

Diese zwanglos erscheinenden Hefte sollen auf angenehme Weise die Beziehungen zwischen Leser und Verlag pflegen.

Klingspor, Gebr., Offenbach a. M.: Werbeschrift Neuland, geschnitten von Rudolf Koch. 12 S. 4°.

Literatur, Die schöne. 24. Jahrg., Nr. 15. Leipzig: Ed. Avenarius. Aus dem Inhalt: Rudolf Pauffen: Otto zur Linder Weg und Werk.

- Kunsthandel, Der. 15. Jahrg., Nr. 15. Lübeck. Aus dem Inhalt: Über eine Tagung in Stuttgart. — Neuheiten auf der Leipziger Herbstmesse.
- Markenschutz und Wettbewerb. 22. Jahrg., Nr. 10/11 vom Juli/August 1923. Berlin, Dr. Walther Rothschild.
- Meulenhoff & Co.'s Importboekhandel, Amsterdam, Rokin 44: Goede Boeken. 28e Jaargang No. 5, Mei 1923. 8 S. 8°.
- Mitteilungen des Provinzial-Vereins der schlesischen Buchhändler v. in Breslau. 2. Jahrg., Nr. 6 v. 28. Juli 1923. Aus dem Inhalt: Bericht über die 43. ordentliche Hauptversammlung am 27. Mai 1923. — Kreisverein Schlesien des Vereins der Deutschen Rusitalienhändler zu Leipzig.
- Mügel, Dr. Oscar: Die Goldmark als Rechnungswert. Ein Vorschlag zur Milderung unserer Währungsnot. Berlin: Franz Vahlen. 1923. 55 S. 8° Gz. 1.
- Papier-Messe, Berliner. 18.—21. August 1923 in den Gesamträumen der Philharmonie, Bernburger Strasse. Veranstalter: Landesverband Brandenburg im Reichsbund Deutscher Papier- und Schreibwarenhändler. Plakat in Schwarz und Gelb. 95:72 cm.
- Quidborn. Herausgegeben für die Vereinigung Quidborn (G. V.) in Hamburg von Paul Briede. 1923, Nr. 4. S. 57—68. Aus dem Inhalt: Dr. Ernst Buchmann: Das alte niederdeutsche Kirchenlied. — Georg Clafen: Plattdeutsche Aufsätze aus der Volksschule.
- Quidborn-Verlag, Hamburg: Werke aus dem Qu.-B. Neuerscheinungen 1923.
- Rundschau für Literatur und Kunst. 1. Jahr, Nr. 17 v. 28. Juli 1923. Berlin-Zehlendorf: Dürer-Verlag. Inhalt: Buchkritiken.
- Schroeder, Kurt, Verlag, Bonn a. Rh.: Grundpreisverzeichnis, ausgegeben Ende Juli 1923. 4 S. 8°.
- Vereinigung Magdeburger Buchhändler, Magdeburg: Liste 42 der Preisänderungen. Vom 26. Juli. 3 Bl.
- Weil, Ernst: Die Wiegendrucke Münchens. Ein bibliographisches Verzeichnis mit neun Typentafeln. München: Verlag der Münchner Drucke. 1923. 36 S. u. 9 Taf. Gr. 8° Preis Pappbd. Gz. 6.
- Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker. 35. Jahrg., Nr. 61 v. 31. Juli 1923. Berlin. Aus dem Inhalt: Bad Schandau, der Tagungsort der diesjährigen Hauptversammlung des Deutschen Buchdrucker-Vereins am 9. September 1923. — Die neue Schlüsselzahl.
- Zeitungs-Verlag. 24. Jahrg., Nr. 30 v. 27. Juli 1923. Berlin. Aus dem Inhalt: Wiedereinführung der freibleibenden Bezugspreise. — Eine eigenartige Gründung. — H. Ebner: Die Wahrnehmung berechtigter Interessen durch die Presse. Der neueste Stand der Frage. — Fris Hansen-Berlin: Die Geheimnisse der Buchdruckersprache.

Zeitschriften- und Zeitungsaufsätze.

Rürgens, Dr. Adolf, Geschäftsführer des Bibliotheks-Ausschusses der Rotgemeinschaft der deutschen Wissenschaft: Wo findet man heute Auslandsliteratur? Deutsche Allgemeine Zeitung, Berlin, Sonntagsbeilage vom 22. Juli 1923.

Der Verfasser schildert die Not der deutschen Bibliotheken und Sammlungen, ihre Bestände von ausländischer Literatur nach dem Kriege zu vervollständigen. Er berichtet über die Tätigkeit der Rotgemeinschaft der deutschen Wissenschaft, die diesem Mangel abzuwehren sucht, und über die Spenden, die durch die Rockefeller Foundation und aus skandinavischen Ländern eingegangen sind und ein Ausfüllen der Lücken wenigstens teilweise ermöglichen.

Antiquariats-Kataloge.

- Heckenhauer, J. J., (Inhaber: Ernst Sonnewald), Tübingen: 180. Lagerkatalog (Jubiläumskatalog): Theologie und Philosophie. 54 S. 1554 Nrn. 8°.
- Hiersemann, Karl W., Leipzig: Katalog 524, August 1923: Genealogie, Heraldik. 72 S. 940 Nrn. 8°.
- Koehlers Antiquarium, K. F., Leipzig, Täubchenweg 21: Neuerwerbungen antiquarischer Bücher. Heft 137: Deutsche Literatur im Anfang des 19. Jahrhunderts. 15 S. 439 Nrn. 8°. — Heft 139: Bayern — Württemberg — Baden — Rheinhessen. (Geschichte — Kulturgeschichte — Kunst — Geographie usw.) 16 S. 376 Nrn. 8°.
- Seemann, Siegfried, Akademische Buchhandlung, Antiquariat und Verlag, Berlin NW. 6, Karlstrasse 18: Katalog Nr. 13: Seltene und kuriose Bücher. Alte Drucke. Illustrierte Bücher. Kunst. Reisen. Vorzugsdrucke etc. 26 S. 273 Nrn. 8°.

Desideraten-Liste.

Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H & Co., Kommandit-Gesellschaft, Leipzig: Desideraten-Liste Nr. 8: Handel, Gewerbe, Verkehrswesen, Technik, Bau- und Ingenieurwissenschaft, Bergbau. 16 S. 500 Nrn. 8°.

Kleine Mitteilungen.

Die neue Schlüsselzahl 120 000. — Bedingt durch das weitere Anziehen der Papierpreise, die sich nunmehr in Anpassung an den Kurs des Dollar automatisch regeln, erhöht sich der Papierindex um 100%, hierzu tritt eine Steigerung des Buchbinderindex um 50% (Druck- und Lebenshaltungsindex bleiben unverändert), so daß sich folgende Neuberechnung für die Schlüsselzahl ergibt:

Papierindex	67 613 440
Druckindex	15 302 855
Buchbinderindex	11 020 800
Summe	93 937 095
Mittel	31 312 365
Lebenshaltungsindex	7 147 600
Summe	38 459 965
Mittel	19 229 982
Nichtzahl	1922,9
Schlüsselzahl	115 374.

Unter Berücksichtigung der Tatsache, daß der Lebenshaltungsindex bereits überholt ist, der neue jedoch noch nicht vorliegt, wird die Schlüsselzahl auf 120 000 aufgerundet; das bedeutet eine Steigerung um 50%.

Die Tabelle mit Ladenpreisen nach der neuen Schlüsselzahl befindet sich auf dem Bestellzettelbogen der heutigen Nummer. Der Raumersparnis und besserer Übersichtlichkeit halber werden von heute an die Preise auf der Tabelle in tausend Mark angegeben. Die zur Fortsetzung bestellten Sonderdrucke der Tabelle gehen den Bestellern wie immer regelmäßig zu.

Die bisherige Entwicklung der Schlüsselzahl ist aus folgender Tabelle zu ersehen:

Schlüsselzahl 60 mit Wirkung vom 13. September 1922 (Vbl. 214.)	
" 80 " " " 28. " " (" 226.)	
" 110 " " " 15. Oktober " (" 239.)	
" 160 " " " 20. " " (" 250.)	
" 210 " " " 6. November " (" 259.)	
" 300 " " " 20. " " (" 269.)	
" 400 " " " 4. Dezember " (" 280.)	
" 600 " " " 27. " " (" 298.)	
" 700 " " " 15. Januar 1923 (" 11.)	
" 900 " " " 29. " " (" 23.)	
" 1400 " " " 5. Februar " (" 29.)	
" 2000 " " " 19. " " (" 41.)	
" 2500 " " " 3. April " (" 76.)	
" 3000 " " " 7. Mai " (" 104.)	
" 3300 " " " 28. " " (" 120.)	
" 4200 " " " 4. Juni " (" 126.)	
" 5000 " " " 14. " " (" 135.)	
" 6300 " " " 21. " " (" 141.)	
" 8000 " " " 26. " " (" 145.)	
" 9000 " " " 30. " " (" 149.)	
" 12000 " " " 5. Juli " (" 153.)	
" 15000 " " " 11. " " (" 158.)	
" 18500 " " " 18. " " (" 164.)	
" 25000 " " " 25. " " (" 170.)	
" 30000 " " " 28. " " (" 173.)	
" 41000 " " " 2. August " (" 178.)	
" 70000 " " " 4. " " (" 179.)	
" 80000 " " " 7. " " (" 181.)	
" 120000 " " " 10. " " (" 184.)	

Schlüsselzahl des Verbandes Deutscher Buchbindereibesitzer.

Dieser Verband teilt dem Vbl. unterm 7. August 1923 mit, daß seine Schlüsselzahl (siehe das im Vbl. Nr. 177, S. 1087 veröffentlichte Rundschreiben) vom 7. August an auf 180 000 festgesetzt worden ist.

Das sächsische »Ministerium für Volksbildung«. — Das Gesamtministerium des Freistaates Sachsen hat beschlossen, die jetzige Bezeichnung des Ministeriums des Kultus und öffentlichen Unterrichts in »Ministerium für Volksbildung« zu ändern.

Reißbetrag für telegraphische Postanweisungen, Zahlkarten, Überweisungen und Zahlungsanweisungen. — Der Reißbetrag für telegraphische Postanweisungen, telegraphische Zahlkarten, telegraphische Überweisungen und telegraphische Zahlungsanweisungen wird mit sofortiger Wirkung von 5 000 000 Mk. auf 10 000 000 Mk. erhöht.

Die Postgebühren in Deutsch-Osterreich wurden ab 1. August 1923 ebenfalls erhöht. Im Ortsverkehr, im Inland und im Verkehr mit Deutschland kostet der Brief bis 20 g 600, bis 40 g 800, bis 100 g 1000, bis 250 g 1500 Kronen (bis 2 kg 12 000 Kronen zulässig); Postkarten kosten 300 Kronen; Drucksachen bis 50 g 100, bis 100 g 200, bis 250 g 600, bis 500 g 1200, bis 1000 g 1800, bis 2000 g 3000 Kronen; ferner Warenproben bis 250 g 600, bis 500 g 1200 Kronen.

Zeitweise Einstellung des Verkehrs für Postanweisungen aus der Tschechoslowakei und für Nachnahmen und Postaufträge nach der Tschechoslowakei. — Die tschechoslowakische Postverwaltung hat den bisher noch bestehenden Verkehr für Postanweisungen aus der Tschechoslowakei nach Deutschland sowie für Nachnahmen und Postaufträge aus Deutschland nach der Tschechoslowakei vorübergehend eingestellt. Nachnahmensendungen und Postaufträge nach der Tschechoslowakei sind deshalb bis auf weiteres nicht mehr zulässig.

Nordische Messe in Kiel. — Infolge der zahlreichen Anmeldungen zur Herbstmesse der Nordischen Messe in Kiel hat das Messeamt außer den ständigen Messehäusern bis jetzt fünf große Gebäude mit Sälen zur Unterbringung der Aussteller sich gesichert. Damit ist eine straffe Branchengliederung der Messe gewährleistet. Die Heranziehung weiterer öffentlicher Gebäude zu Messezwecken ist im Gange. Auf Anregung aus Verlegerkreisen wird im Rahmen der Herbstmesse eine Buch-, Musikalien- und Kunstmesse veranstaltet werden.

Der Deutsche Verein für öffentliche Gesundheitspflege, der jetzt 50 Jahre besteht, tagt am 17. und 18. September in Münster. Tagesordnung: 1. Arbeit, Erholung und Wiederaufbau unseres Volkes (Obergewerberat Körner, Berlin), Ministerialrat Koelsch (München), Geh.-Rat Hueppe (Dresden). 2. Die gesetzliche Regelung der Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten. 3. Die Notlage auf dem Gebiet der Krankenhilfe (Stadttrat Schlosser-Frankfurt a. M., Ministerialrat Schulz-Berlin, Stadttrat Dix-Leipzig).

Neue Steuermarken. — Mit Rücksicht auf die weitere Steigerung der Löhne und Gehälter hat der Reichsminister der Finanzen bereits vor längerer Zeit die Reichsdruckerei beauftragt, Steuermarken zu 10 000, 20 000, 50 000 und 100 000 Mark herzustellen. Nach Mitteilung der Reichsdruckerei hat der Versand von Marken zu 10 000 und 20 000 Mark inzwischen begonnen. Die Einkommensteuermarken zu 50 000 und 100 000 Mark werden voraussichtlich in den nächsten Wochen fertiggestellt werden.

Der Verfassungstag kein gesetzlicher Feiertag. (Vgl. Vbl. Nr. 178.) — Da immer noch vielfach Unklarheit herrscht, ob der 11. August als Verfassungstag gesetzlich als Feiertag zu gelten hat, sei wiederholt mitgeteilt, daß dies nicht der Fall ist. Die Betriebe, Geschäftsläden usw. bleiben also offen, nur bei den Staatsbehörden gilt der Dienst wie an Sonntagen.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Reichsdruckerei-Landesaufnahme.

(Vgl. Vbl. Nr. 94, 101, 129, 135, 150 u. 177.)

»Sieh Du auf Deine Rechnungen, ich fürchte, sie stehen übel« — mit diesen Worten schloß ich meinen Artikel in Nr. 150 des Vbl. Eben fliegt mir ein geheimer Aufruf auf das Pult mit folgendem Inhalt:

Kollegen!

Ihnen allen zur Kenntnis, daß die gesamte Berliner Kollegenschaft (Kartographen und Kupferstecher) sich seit dem 1. Juli organisiert hat und vom Bund der technischen Angestellten und Beamten mit vollen Rechten übernommen wurde. Die jetzige Lohnlage sollte Ihnen, Kollegen, allen zeigen, wohin der Weg geht. Unsere Kollegen in der Landesaufnahme, Hilfsangestellte, also keine Beamte, verdienen zurzeit dreimal so viel, wie unsere in Privatbetrieben beschäftigte Kollegenschaft. Der Bund wird den Kampf jetzt aufnehmen

um Verbesserung und Ausgleiche unserer wirtschaftlichen Lage, und wir Berliner Kollegenschaft wünschen und hoffen im Gesamtinteresse, daß Ihr Euch so fort anschließt.

Einigkeit macht stark!

Mit kollegialem Gruß
Die kartographische Kommission.
F. A. Grallert.

Aus diesem Aufruf ersieht man immer wieder aufs neue, wie die Verhältnisse in den Reichsanstalten auf unsere Privatbetriebe einwirken. Die kleinen kartographischen Anstalten kommen zum Erliegen; sie können die hohen Löhne der mit der Rotenpresse bezahlenden Staatsbetriebe nicht mehr zahlen. Die Staatsbetriebe, nicht zum Ende die Landesaufnahme, liefern aber trotz der abermaligen Erhöhung der Schlüsselzahl auf 15 000 ihre Karten so billig, daß nicht einmal das Papier, viel weniger die Löhne ihrer Arbeiter damit gedeckt werden.

Steuerzahler — hilf!

Stolp (Pomm.).

Oskar Gulig.

„Die letzte Konsequenz der Schlüsselzahl“

hat, wie uns der betr. Verlag mitteilt, nachstehenden (eingiert ausgefüllten) Mahnzettel gezeitigt, der hier der Allgemeinheit mitgeteilt sei:

Unsere Rechnung vom 28. 6. 1923, zahlbar mit 5 Buchmark mal Schlüsselzahl 9000, sowie Papiermark 360 für Porto, war bis spätestens 12. 7. 1923 zahlbar. Da die Zahlung nicht erfolgt ist, tritt nunmehr die am Zahlungstage gültige buchhändlerische Schlüsselzahl (heute 80 000) in Kraft. Wir bitten um postwendende Überweisung auf unser Postcheckkonto Hannover 78. Nach Ablauf von weiteren 14 Tagen erheben wir unser Guthaben nebst allen Unkosten zu der dann geltenden Schlüsselzahl durch Postnachnahme.

Selwingsche Verlagsbuchhandlung in Hannover.

Leihbibliothek und Geldentwertung.

Kann mir von den Herrn Kollegen jemand aus der Praxis mitteilen, wie er sich bei der Berechnung der Monats-Abonnements in der Leihbibliothek vor Verlust schützt? Wenn beispielsweise das Abonnement am 1. August beginnt und am 1. Sept. abgelaufen ist, so wird der Preis im voraus genommen. Nun gibt es aber säumige Abonnenten, die erst nach Wochen das Abonnement erneuern und z. B. am 20. Sept. den Betrag zahlen wollen, der am 1. September gültig war. Eine rechtliche Handhabe, den neuen Preis zu nehmen, besteht wohl nicht? Für Mitteilungen aus der Praxis wäre ich den Herren Kollegen sehr dankbar.

A. S.

Erleichterungen der Zahlungen aus Österreich.

Zwecks einfacherer Überweisung von Kronenbeträgen würden wir den deutschen Herren Verlegern vorschlagen, sich ein Konto beim österreichischen Postsparkassensamt eröffnen zu lassen, wie dies bereits einige getan haben. Um auf Bankkonten zahlen zu können, müssen wir eine Bewilligung der Devisenzentrale einholen, die sehr lange auf sich warten läßt. Auch wird nur die Hälfte des Fakturenbetrages bewilligt. Die Korporation der Wiener Buchhändler hat zwar eine Ausfuhrbewilligung für Kronen bei der Regierung erwirkt, jedoch wäre die Bezahlung durch Erlagschein viel einfacher und praktischer für den hiesigen Sortimentier wie auch für den deutschen Verleger. Es wäre gut, wenn die Herren Verleger über diesen Vorschlag nachdenken würden, um ihn praktisch durchzuführen.

Wien IX, Währingerstr. 58.

»Bugra« Ges. m. b. H.

Etwas über Postabonnementsprovisionen und ähnliche Vergütungen.

Ich bekomme heute für 1 Postabonnement auf »Kunststoffe« 1922. IV. Quart. an Rabatt 25.— Mk. — sage und schreibe fünfundzwanzig Mark — vergütet. Das ginge noch an. Als aber ohne unser Verschulden und Befragen im Oktober v. J. über uns die Maßregel des hundertprozentigen Valutazuschlages verhängt wurde, konnten wir unsere Vertreter nicht schnell genug verständigen, daß sie Barfakturen mit Valutazuschlag nicht einlösen sollten; sie lösten daher auch solche mit Tausenden von Mark ein, zur Zeit der Schlüsselzahl 110—400; auf unsere Reverso werden uns dann dieselben nominellen Markbeträge zur Zeit der Schlüsselzahl 2000—18500 gutgeschrieben oder zurückbezahlt. Unsere berechtigten Ersuchen, uns von den seinerzeit vollwertig doppelt bezahlten Werken, die erwiesenerweise in Ungarn geblieben sind, noch ein zweites Exemplar zu liefern, blieben erfolglos. Könnte da nicht irgendwie abgeholfen werden?

Budapest IV.

Friedrich Scilian's Nachf.

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Eichacker - Bayros

Ⓜ

Soeben erschien

Ⓜ

Nächte der Venus

Ein erotischer Zyklus
von Reinhold Eichacker

Mit 6 farbigen Illustrationen von F. von Bayros

Geschenkausgabe (Format 25×32 cm)

Halbleinen M. 16.—, Ganzleinen M. 18.—, Halbleder M. 20.—

Frankenpreise = Markpreise

Diese Ausgabe wurde zunächst nur in der beschränkten Auflage von 1000 Exemplaren hergestellt. Wollen Sie sich ein Exemplar sichern, so bestellen Sie sofort direkt.

Bezugsbedingungen: Einzel 35%,
10 Exemplare 40%, 25 Exemplare 45%
(Halbleder-Ausgabe höchststrabatt 40%)

Lieferung zur Tages-Schlüsselzahl des Eingangs der Bestellung. Nachnahme (Vorzeigegebühr zu unseren Lasten) oder Erhebung durch „Bag“.

Universal-Verlag München / Leipzig

Auslieferungen: Oesterreich: „Literaria“ Wien I

Süddeutschland: Süddeutsche Großbuchhandlung G. Umbreit & Co., Stuttgart

In meinem Verlag erscheint:

Von Moronobu bis Hiroshige

Die Hauptmeister des japanischen Farbenholzschnittes

Geschichte und künstlerische Entwicklung

in

vierzig Farbentafeln mit biographischem und erläuterndem Text

von

Dr. Julius Kurth

Das bereits im Druck befindliche einzigartige Werk wird eine Mappe von 40 Tafeln umfassen. Die farbigen Lichtdrucktafeln, in Originalgröße und Farben nach den kostbaren Originalen wiedergegeben, werden höchste technische Vollendung aufweisen. Der biographische und erläuternde Text ist in deutscher, englischer und französischer Sprache gehalten.



Die Herstellung der farbigen Lichtdrucke erfolgt durch die graph. Kunstanstalt Alb. Frisch-Berlin
Der Druck des Textbandes erfolgt durch die Buchdruckerei F. A. Brockhaus-Leipzig ≡≡≡



Die bereits bestellten ausführlichen Prospekte in deutscher, englischer und französischer Sprache mit den Lieferungsbedingungen gelangen in den nächsten Tagen zum Versand

~~~~~  
**Josef Altmann, Verlagsbuchhandlung und Antiquariat**  
Berlin W 10, Lützowufer 13